

MAGAZIN 2022



Golf-Club Unna-Fröndenberg



HONSEL wünscht eine erfolgreiche Golf-Saison!

Verbindungselemente für Automobil und Industrie

90 Jahre Erfahrung in Entwicklung, Produktion und Vertrieb, eines umfangreichen Sortiments hochwertiger Verbindungselemente und passenden Verarbeitungsmöglichkeiten garantieren die perfekte Anwendungslösung. Darüber hinaus realisieren unsere Teams aus Ingenieuren, Konstrukteuren und Anwendungstechnikern komplexe Automationen und Prozessüberwachungen jeder Größenordnung. Neben kompletten Eigenentwicklungen können auch Fremdprodukte oder bestehende Komponenten in die Prozesse integriert werden.



HONSEL Umformtechnik GmbH | Wernher-von-Braun-Straße 2 | DE-58730 Fröndenberg/Ruhr
Telefon +49 (0) 2373 755-0 | info@honsel.de | www.honsel.de | **Geschäftsführer:** Tim Siepmann | Peter Kirchoff

	Seite
■ IMPRESSUM	4
■ VORWORT DES PRÄSIDENTEN	6
■ MITGLIEDERVERSAMMLUNG	7
■ GCUF INTERN	9
Vorgestellt: Die neue Gastronomin Alina Pleßer Personalia: Isabel Stobbe und Bianca Frank	
■ CLUBMANNSCHAFT	
Damen	10
Herren	12
■ VORGABENLISTE	14
RUND UM DEN PLATZ	24
■ GCUF-MANNSCHAFTEN	
Damen-Mannschaft AK 30	26
Herren-Mannschaft AK 30 I	28
Herren-Mannschaft AK 30 II	30
Damen-Mannschaft AK 50	31
Herren-Mannschaften AK 50	32
Herren-Mannschaft AK 50 I	34
Senioren-Mannschaft AK 65	35
BUNTES	37
■ REISEBERICHT: GOLDFREISE COSTA NAVARINO	38
■ CLUBMEISTERSCHAFTEN EINZEL	40
■ VIERER-CLUBMEISTERSCHAFTEN	44
■ MITARBEITER-TURNIER	44

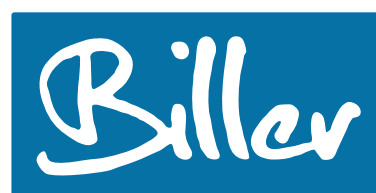
- ANZEIGE -



TREUFA
STEUERBERATUNG

TREUFA Treuhand Westfalen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

www.treufo-biller.de



TREUCONSULT
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Dr. Biller TreuConsult GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

www.treuconsult-biller.de



Seite

■ TURNIERE	
Ostervierer	46
Maikäferturnier	48
DEKA Golf -Cup	50
20. DEKA Golf-Cup / Bundesfinale Süd	51
Lions/Rotary-Turnier	52
Pfingst-Vierer	53
Preis des Vorstands	54
■ NRW-MEISTERSCHAFTEN AK30	56
■ MATCHPLAY	57
■ WESTFÄLISCHE GOLFSenioren	58
■ WESTFÄLISCHE GOLFSeniORINNeN	60
■ DAMEN-NACHMITTAGE	62
■ HERREN-NACHMITTAGE	64
■ SENIORINNeN-/SEniOREN-NACHMITTAGE	66
BUNTES	68
■ MORNING CUP	70
■ WIESMOOR-REVIVAL	71
■ JUGEND IM GCUF	
Bericht der Jugendwartin	72
Jugendliga	73
NEUE WINTER-TURNIERSERIE	74
■ TURNIERERGEbNISSE	
Allgemeine Turniere	75
Herren-Nachmittage	77
Damen-Nachmittage	77
Seniorinnen-/Senioren-Nachmittage	78

IMPRESSUM



Clubmagazin:

Golf-Club Unna-Fröndenberg e.V.

Titelblatt:

Fotos: Martin Beudel, Jürgen Dern, Michaela Plümper
Gestaltung: Ulrich Dierse

Fotos + Redaktionelle Mitarbeit:

Archiv TSSM, Christian Balster, Martin Beudel, Thomas Bongard, David Cooper, Deka Bank, Dr. Jürgen Dern, Dr. Mechthild Dern, Ralf Eisenmenger, GCUF, Andrea Fischer, Marc Hollmann, Johannes Hosbach, Frank Kämmerling, Johannes Kobeloer, Uschi Krause, Marcus Land (HA), Herbert Lohse, Andreas Lukasch (Nr. 9 Golfdesign) Reiner Lefeber, Reinhard Neitzke, Tanja Neveling, Michaela Plümper (Sparkasse UnnaKamen), Amelie Pradel, Privat, Verena Reiffer-Gantenbrink, Thomas Röwekamp, Uli Schlünder, Oliver Schulze Havixbeck, Martin Strauch, Werner Weßling, TSSM.

Konzeption, Redaktion, Anzeigen:

TS Sport Marketing Schubert GbR
Ass. jur. Torsten Schubert,
Ass. jur. Jochen Schubert
Unter dem Stennert 10,
59439 Holzwickede
Telefon: 0 23 01 / 51 46
Mobil: 0179 125 9320 /
0179 125 9045
Fax: 0 23 01 / 1 45 76
E-Mail: info@tssm.de

Layout und Druck:

Dierse-Druck
Walnussstraße 12, 59071 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 88 94 23
Mobil: 0175 / 15 15 778
E-Mail: info@diersedruck.de

Ein besonderer Dank gilt GCUF-Pressewart Frank Kämmerling und dem Sekretariat des GCUF, die Informationen für den redaktionellen Teil des Magazins und den Großteil der Fotos geliefert haben.

Die Qualität der uns zur Verfügung gestellten Fotos ist leider nicht immer top; wir bitten, dies zu entschuldigen.



ROSIER

Leistung, die bewegt!

Autohaus ROSIER | Fröndenberger Straße 144-146 | 58706 Menden

Mercedes-Benz - AMG - smart: 02373 171 01

Audi - Volkswagen: 02373 171 02

PEUGEOT: 02373 171 06



AMG



Liebe Clubmitglieder,

wieder ist eine Golfsaison zu Ende und wir gehen mit großen Schritten auf das Jahr 2023 zu.

Ein besonderes „Willkommen“ auch an unsere neuen Mitglieder. Wir freuen uns, dass wir in Zukunft unseren schönen Golfsport zusammen erleben dürfen.

In der Welt ist in diesem Jahr wieder einiges passiert. Corona ist aus unserem Alltag noch nicht verschwunden. Viele von uns haben mit diesem Virus Bekanntschaft gemacht. Mal ohne Symptome, mal hat es einige von uns regelrecht umgehauen. Der Krieg in der Ukraine und das damit verbundene Leid der Menschen hat uns im Frühjahr doch alle überrascht. Auch die einhergehende Inflation und die explodierenden Energiepreise haben uns alle kalt erwischt.

Unseren beliebten Neujahrsempfang mussten wir Corona-bedingt leider absagen. Die Vorbereitungen für die Veranstaltung im Januar 2023 sind schon abgeschlossen (Save the Date – 27. Januar 2023). Es wird sicherlich ein großartiges Zusammentreffen.

Nach langer Zeit planen wir mit unserer neuen Gastronomin Alina Pleßer eine rauschende Silvesterparty. Alina, unser neuer Koch Uli und Team sind eingesprungen, nachdem wir uns vom vorherigen Pächter dringend trennen mussten. Geben wir bitte unserer neuen Gastro-Chefin alle eine Chance. Die allgemeinen Personalprobleme beschäftigen leider auch Alina. Aber ich bin fest davon überzeugt, dass dieses nette und fleißige Team uns im nächsten Jahr noch viel Freude machen wird.

Sportlich haben wir wieder viele Highlights erspielt. Insgesamt werden fünf Mannschaften eine Klasse höher spielen können. Bei den NRW-Meisterschaften der AK30 wurde unser Platz von den Spielern und Offiziellen in den höchsten Tönen gelobt, sodass wir uns auch in der kommenden Saison auf dieses Turnier-Highlight auf unserer Anlage freuen dürfen.

Die Einführung unserer neuen Winterrunde „Neun Loch geh’n immer“ ist bis jetzt ein toller Erfolg. Auch hier ein großes Danke an den Organisator und Captain Reiner Lefeber.



Wir hatten den vierten wärmsten Sommer seit 1881 und in den Monaten Juli und August Temperaturen bis an die 40-Grad-Grenze zu verkraften. Unser Herr Beudel hat mit seinem Greenkeeper-Team es wieder einmal geschafft, unseren Platz in einem Top-Zustand zu halten. Danke für diese tolle Leistung.

Unsere Investitionsfreudigkeit haben wir im Jahr 2022 weiter fortgesetzt. Unser Trolleyhaus wurde mit 228 nagelneuen Boxen fertiggestellt, welche bereits alle vermietet sind. Ich glaube, dass dies eine gute Entscheidung war. Zusätzlich haben wir noch zwei neue Greensmäher angeschafft, zwei neue Carts gekauft, sowie Investitionen in die Küche getätigt und somit mehr als 400.000 Euro in unsere schöne Anlage investiert. Unsere alten Boxen konnten wir für einen ansehnlichen Betrag veräußern oder verwerten.

Für das nächste Jahr sind schon weitere Investitionen geplant, dazu bei der nächsten Mitgliederversammlung mehr. Geplanter Termin für die Veranstaltung ist der 30. März 2023.

Versäumen möchte ich nicht, DANKE zu sagen: an unsere Damen im Office, die wie immer auch unter schwierigen Bedingungen ihr Bestes gegeben haben und auch DANKE an meine Vorstandskollegen für die tolle Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen allen, Ihren Familien und Freunden, ein besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes, erfolgreiches und vor allem friedliches Golf-Jahr 2023.

Ihr

Werner Siepmann
– Präsident –

Große Mehrheit für Beibehaltung des Timetable

Die jährliche MGV des GCUF konnte bereits in 2021 unter halbwegs „normalen“ Verhältnissen stattfinden, in diesem Jahr (2022) gab's natürlich keinerlei Probleme.

Die turnusmäßige Versammlung fand am 11. Mai im Clubhaus statt, diesmal waren 88 stimmberechtigte Mitglieder erschienen.

Nach der Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Totenehrung ging **Präsident Werner Siepmann** auf die Entwicklung der Mitgliederzahlen ein und berichtete, dass der Club zum 1. Januar 2022 insgesamt 1145 Mitglieder hatte (804 Vollzahler, 99 Senioren light und junge Erwachsene sowie Kinder und

Jugendliche). W. Siepmann erläuterte die in 2021 getätigten Investitionen, den aktuellen Stand des Trolleyhaus-Ausbaus und stellte den neuen Gastronomen Karl-Heinz Schürmann vor.

Vize-Präsident Frank Kämmerling (Schriftführer, Pressewart) berichtete

über seine Arbeit, insbesondere die Suche nach dem neuen Gastronomen, die viel Zeit in Anspruch genommen habe. Die neue Satzung, so F. Kämmerling, sei inzwischen dem Finanzamt zur Prüfung vorlegt worden.

Platzwart Christian Balster berichtete über den Stand des geplanten neuen Brunnens, Personalprobleme bei den Greenkeepern und geplante Investitionen in Maschinen.

Sportwart Thilo Pothmann legte eine Statistik der Turnierteilnehmer 2019 ►

- ANZEIGE -



ROLF BENZ

zeit FÜR NEUES!
Die besten Ideen für Ihr Zuhause!

möbel
turflon
werl

Möbel Turflon Werl Klemens Münstermann GmbH & Co. KG • Budberger Str. 25 • 59457 Werl-Büderich • Tel.: 02922 / 88 80
+++ Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.turflon.de +++



Zu den Investitionen in 2022 zählte unter anderem die Anschaffung von zwei Greensmähern.

– 2021 vor und ging auf die Handicap-Verteilung der Bahnen und die Gegenüberstellung der Ergebnisse auf den einzelnen Spielbahnen ein, wobei sich Unterschiede bei den Bahnen 2 und 13 ergeben hätten.

Jugendwartin Verena Reiffer-Gantenbrink berichtete über die Mannschaftssituation der letzten zwei Jahre, stellte drei neue C-Lizenztrainer (Marcel Hassiepen, Franziska Reiffer und Vincent Sauer) vor, außerdem informierte sie über ihre Aufgabengebiete als Jugendwartin und geplante Aktivitäten in der neuen Saison.

Schatzmeister Bernhard Widmann ging auf die Einnahmen- und Ausgabenrechnung, die der Einladung beigelegt war, ein und erläuterte einzelne Positionen. Während die Einnahmen in den letzten Jahren relativ konstant gewesen seien, hätten sich die Preis- und Kostensteigerungen schon in 2021 bemerkbar gemacht und zu Mehrausgaben in Höhe von ca. 80.000 Euro geführt.

Kassenprüfer Martin Weber trug den Bericht über die Kassenprüfung vor, die am 4. Mai 2022 durch die Kassenprüfer Frank Röhr und Martin Weber im Clubhaus durchgeführt worden war. Die Prüfung hatte hin-

sichtlich Aussagefähigkeit der Buchführung, Ordnungsmäßigkeit der Belegführung und Vollständigkeit der Unterlagen keine Beanstandungen ergeben.

M. Weber beantragte daraufhin die Entlastung des Vorstands, die einstimmig, ohne Gegenstimmen und Enthaltungen, erfolgte.

Auf Antrag des Präsidenten votierte die Versammlung dann für die Entlastung der Kassenprüfer, die ebenfalls ohne Gegenstimmen und Enthaltungen erfolgte.

Jugendwartin Verena Reiffer-Gantenbrink wurde einstimmig in ihrem Amt bestätigt, ebenso wie Martin Weber als Kassenprüfer.

Schatzmeister B. Widmann erläuterte den **Haushaltsplan für 2022** anhand einer Folie. Er wies darauf hin, dass es bei in etwa gleichbleibenden Einnahmen schwer würde, unsere hohe Qualität in Platz, Gebäude, etc. zu halten; angesichts der bisherigen Kostenexplosion durch Corona und die Ukraine wisse man nicht, was die Zukunft bringen werde.

Nach weiteren Erläuterungen zur Entwicklung der Liquidität des Clubs stimmte die Versammlung über den

vorgelegten Haushaltsplan ab und beschloss diesen einstimmig.

Zu TOP 7 (**Beitragserhöhungen**) erläuterte Präsident W. Siepmann einzelne Kostensteigerungen, die der Club bereits hätte hinnehmen müssen, außerdem wurden die Mitgliedsbeiträge der Golfclubs im Umkreis dargestellt, woraus sich ergab, dass der GCUF auch gegenüber 9-Loch-Anlagen der (beitragsmäßig) günstigste Club ist.

W. Siepmann ging auf Investitionen ein, die in den nächsten Jahren anstehen würden (z.B. Erneuerung der Heizungsanlage) und legte anschließend 2 Vorschläge des Vorstands für eine Beitragserhöhung ab 2023 vor, die von den Anwesenden diskutiert wurden; letztlich sprach sich eine deutliche Mehrheit für den Vorschlag Nr. 2 aus. (Einzelheiten s. Homepage GCUF.)

Nach der Ehrung einzelner aktiver Mitglieder und Mannschaften (Matchplay, Eagles, Mannschaften) stand das durch Corona entstandene Thema Ballspirale ./ Timetable an, das von den Mitgliedern diskutiert wurde, nachdem statistische Auswertungen aus dem PC CADDY System gezeigt worden waren. Das Meinungsbild der anwesenden 88 stimmberechtigten Mitglieder fiel eindeutig aus: Mehr als 80 Mitglieder stimmten für die Beibehaltung des Timetable. (Einzelheiten s. Homepage GCUF.)

Präsident W. Siepmann schloss die Versammlung um 21.07 Uhr.

Anmerkung: Das vollständige Protokoll der MGV 2022 kann im internen Bereich auf der Homepage des GCUF nachgelesen werden. ■

Herzlichen Dank...

...allen Inserenten, die durch die Aufgabe einer Anzeige die Erstellung dieses Magazins ermöglicht haben!

VORGESTELLT:

Die neue Gastronomin Alina Pleßer

Die neue Gastronomin im Clubhaus des GCUF heißt Alina Pleßer, ist 24 Jahre jung und ledig.

Nach der Schule machte sie eine duale Ausbildung im Stunikenhaus in Hamm, schloss die Lehre als Restaurant-Fachfrau ab und erwarb anschließend noch spezielle Kenntnisse in den Bereichen Ernährung und Versorgung.

Alinas beruflicher Werdegang hat durchaus Hintergrund, denn das Gastgewerbe ist ihrer Familie nicht fremd, schließlich hat ihre Mutter Marlies in der Gastronomie gearbeitet, der Onkel führt einen gastronomischen Betrieb in Hamm und Schwager Daniel steht jetzt als Koch in der Clubhaus-Küche in Unna-Fröndenberg.

Wenn also ihr Weg in die Gastronomie auch quasi vorgezeichnet war, die eigenständige Übernahme der Golfclub-Gastronomie Anfang September und damit bereits wenige Monate nach Beginn ihrer Tätigkeit am Schwarzen Weg stellte sich auch für sie als große



Foto: J.S.

und nicht eingeplante Überraschung dar. Als der seit Saisonbeginn im GCUF tätige Gastronom Karl-Heinz Schürmann unerwartet zurückzog, nahm Alina als dessen Angestellte ihre Chance wahr – und verwirklichte sich damit einen beruflichen Lebenswunsch („Ich wollte schon immer ein eigenes Restaurant führen“), wenn eben auch viel früher als erwartet und geplant.

Alina ist die neue Gastronomin mit der Konzession, ihre engsten Mitarbeiter sind zwei Köche, Uli und (Schwager) Daniel, mit denen sie sich natürlich immer abspricht – nicht nur bei der Zusammenstellung der neuen Speisen-

karte.

Weitere Pläne gibt's auch schon: Eine Wein- und eine Tapas-Karte sind in Arbeit, bei der Fußball-WM soll's im Clubhaus ein Public Viewing geben und – last but not least – eine Silvesterparty.

Viel Erfolg, Alina!

PERSONALIA

Erfolgreiche Weiterbildung von Isabel Stobbe und Bianca Frank



Golfassistentin I. Stobbe

Ob der Betrieb in einem Golfclub reibungslos funktioniert, hängt sicher auch von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ab, hier insbesondere vom Personal im Clubsekretariat.

Isabel Stobbe und Bianca Frank haben im letzten Winter Weiterbildungsangebote des DGV genutzt, um sich fortzubilden: Isabel Stobbe darf sich nach erfolgreicher Teilnahme an mehreren Lehrgängen jetzt **Golfsekretärin und Golfassistentin** nennen, Bianca Frank hat einen Lehrgang zur **Golfsekretärin** erfolgreich absolviert.

Herzlichen Glückwunsch!



Golfsekretärin B. Frank

Save the Date!

31. Dezember 2022

Silvesterparty im Clubhaus

27. Januar 2023

Neujahrsempfang

30. März 2023

Mitgliederversammlung

Gemeinsames WE vor Spiel in Osnabrück-Dütetal

Von Amelie Pradel

Nach unserem erfolgreichen Aufstieg in die Oberliga im Jahr 2019, der corona-bedingten Pause 2020 und dem Klassenerhalt im letzten Jahr waren die Erwartungen in dieser Saison groß. Als Saisonvorbereitung haben wir den Winter genutzt und mit unserem Coach Martin Strauch an unseren individuellen „Baustellen“ gearbeitet.

Und dann war es auch schon wieder soweit ... wie in jedem Jahr kam der Mai für viele plötzlich, und der erste Spieltag im GC Coesfeld stand vor der Tür.

In diesem Jahr mussten die hügeligen Plätze des Bergischen Landes ohne uns auskommen und wir durften unser Spiel in flacheren Gefilden auf die Probe stellen – worüber wir uns in der Mannschaft sehr freuten.

Der erste Spieltag führte uns nach **Coesfeld**. Mit Top-Besetzung und

hochmotiviert starteten wir in die Saison 2022. Und harte Arbeit zahlt sich aus – mit insgesamt 67 Schlägen über CR lagen wir mit dem GC Aldruper Heide gleichauf. Nach Stechen ging der erste Platz und damit der Tagessieg an uns. Der Traum vom Aufstieg in die Regionalliga flammte daraufhin bei dem ein oder anderen auf, doch leider währte dieser nur kurz.

Bereits der folgende Spieltag im **GC Nordkirchen** stellte uns vor größere Probleme, sodass wir uns am Ende des Tages erschöpft und



„Das Beste kommt natürlich zum Schluss: Unser Heimspieltag“:
Kapitänin Amelie Pradel.

unzufrieden mit einem enttäuschenden vierten Platz abfinden mussten. Doch Aufgeben kam für uns natürlich zu keiner Zeit infrage. Wir intensivierten unser Mannschaftstraining und versuchten, individuell die Runde aufzuarbeiten, denn dieser Ausrutscher sollte eine Ausnahme bleiben und sich keinesfalls wiederholen.

Belohnt wurden wir bei unserem nächsten Spieltag im **GC Aldruper Heide**. Mit 82 Schlägen über CR sicherten wir uns hinter der Heimmannschaft und dem GC Nordkirchen den 3. Platz.

Insgesamt rutschten alle Mannschaften punktetechnisch enger zusammen, sodass von Auf- bis Abstieg noch alles möglich war.



Hahn im Korb: Damentrainer Martin Strauch mit der erfolgreichen Mannschaft (oben v. l.): Simone Cremer, Inken Korte, Amelie Pradel, Lara Quirmbach, Lara Röwekamp sowie (unten v. li.) Miriam Rüdiger, Christine Dern, Sophie Quirmbach

Foto: GCUF.

Für unseren vorletzten Spieltag im **GC Osnabrück-Dütetal** entschieden wir uns, das gesamte Wochenende in Osnabrück zu verbringen. Nicht nur kilometertechnisch war dies ein großer Vorteil: durch die intensive gemeinsame Zeit als Mannschaft wird das Team auch neben dem Golfplatz enger zusammengeschweißt. Durch den dritten Tagesplatz und vier Punkte Vorsprung vor dem Abstiegsplatz in der Gesamtwertung konnten wir den Klassenerhalt bereits am vorletzten Spieltag so gut wie sicher machen.

Und – das Beste kommt natürlich zum Schluss – unser langersehnter **Heimspieltag**. Unterstützt durch zahlreiche Spielerinnen der AK30

und AK50 starteten wir voller Selbstvertrauen bei strahlendem Sonnenschein und idealen Platzbedingungen in unser letztes Ligaspiel der Saison. Die zahlreiche Unterstützung auf und neben dem Platz machte sich bemerkbar und wurde mit einem verdienten Heimsieg belohnt. Insgesamt konnten wir uns

damit den zweiten Platz und den Klassenerhalt sichern.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren Caddies, unserem geduldigen Trainer Martin Strauch und allen Unterstützern bedanken, die eine solche Saison möglich gemacht haben! ■

Gesamtwertung DGL Damen

Rang	Mannschaft	Par	Punkte
▲ 1	GC Aldrufer Heide	265	23
2	GC Unna-Fröndenberg	354	18
3	G&LC Nordkirchen	361	17
▼ 4	GC Osnabrück-Dütetal	413	12
▼ 5	G&LC Coesfeld	576	5

- ANZEIGE -



PRAXISKLINIK
HOHENBUSCHEI

DRES. WAGNER

Ihre Experten für natürlich schöne Zähne

**GESUNDE
ZÄHNE
MACHEN
GLÜCKLICH!**

ALLE BEHANDLUNGEN AUCH
IN DÄMMERSCHLAF ODER
VOLLNARKOSE MÖGLICH!

Dr. med. dent. Sandra Wagner, M.Sc. · Dr. med. dent. Rouven Wagner, M.Sc.
Saint-Barbara-Allee 1 · 44309 Dortmund · T 0231 99770100 · www.praxisklinik-hohenbuschei.de



Deutsche Golf-Liga: Wiederaufstieg in die Oberliga

Von Johannes Kobeloer

Eine sportlich wie pandemie-bedingt schwierige Saison 2021 lag hinter uns, als wir uns bereits Ende November im Mannschaftskreis trafen, um über das folgende Jahr zu sprechen.

Frühzeitig war klar, dass uns mit Marcel Hassiepen einer unser jungen Leistungsträger in Richtung Bochum verlassen würde. Zusammen mit Chris Henneken hatte er zuletzt das Kapitänamt übernommen, das wurde Johannes Kobeloer und Björn Kree-Lange zugeteilt. Mit Philipp Arendt und Matthias Kneer bekamen wir zudem frische Kräfte ins Team.

Nach dem Abstieg in die Landesliga der Deutschen Golf-Liga in 2021 stand wieder einmal der direkte Wiederaufstieg auf unserem Wunschzettel. In einer Gruppe mit den Mannschaften von Gut Neuenhof, Gelstern, Westerwinkel und der 2. Mannschaft vom Dortmunder GC empfanden wir dieses Ziel als zwingend geboten.

Vorbereitet durch vier intensive Trainingswochenenden mit unserem Coach Ralf Eisenmenger im Frühjahr, startete unsere Ligasaison auf dem benachbarten Platz in Gut Neuenhof. Auch wenn kaum einer mit seiner Runde zufrieden sein konnte, reichte es dennoch für den ersten Tagessieg. Für den weiteren Verlauf sollte dieser zwischenzeitlich kaum für möglich gehaltene Erfolg Rückenwind geben.

Das spiegelte sich nun auch in den Scores wider. Mit wirklich guten Leistungen in Dortmund (Tagessieg), Westerwinkel (Tageszweiter) und in Gelstern (Tagessieg) konnten wir den Aufstieg rein praktisch bereits vor dem letzten Spieltag auf eigenem Platz perfekt machen.



„Wir werden alles daransetzen, das ‚Fahrstuhl-Dasein‘ abzulegen“:
Kapitän Johannes Kobeloer.

Das Heimspiel glich folglich einem Schaulaufen und war dennoch auch abseits des Sportlichen ein voller Erfolg. So demonstrierten wir mit insgesamt 16 anwesenden Teammitgliedern (jeder Spieler wurde von einem Caddie unterstützt) auf dem Platz und anschließend an der Theke einen fantastischen Zusammenhalt in der Truppe. Am Ende standen ein weiterer Tagessieg, ein mehr als souveräner Gesamtsieg mit 24 von maximal 25 möglichen Punkten und zugegebenermaßen auch einige geleerte Kisten „Estrella“, wobei wir hier die tatkräftige Unterstützung einiger Vorstandmitglieder nicht unerwähnt lassen wollen. 🍷 ■



Erfolgreich in der DGL und im WSMP: Herren-Clubmannschaft mit GCUF-Vorstand.

Foto: GCUF.

Willy-Schniewind-Mannschaftspreis (WSMP)

In der 3.Liga inzwischen „mehr als angekommen“

Von Johannes Kobeloer

Zum Abschluss der Saison traten wir bei den Willy-Schniewind-Mannschaftsmeisterschaften im Golfclub Brückhausen an. Hier galt, wie auch in den letzten Jahren, dass wir es in der 3. Liga eher mit Clubs höheren Kalibers zu tun bekommen würden; einigen Aufstiegen in der Vergangenheit sei Dank.

Besonders macht diesen Wettkampf, dass er über 36 Loch ausgetragen wird, wobei – nach den Einzeln am Morgen – nachmittags sechs Matchplays um den Aufstieg bzw. gegen den Abstieg ausgetragen werden. Solide Runden am Vormittag ließen uns in der Zwischenwertung auf Platz 3 abschneiden, wodurch ein Matchplay gegen die sechstplatzierten Spieler aus Osnabrück folgte. Hier konnten wir wieder an unsere Form aus der DGL anknüpfen. Ein 6:0 ließ keine Zweifel offen, dass wir in dieser Liga inzwischen mehr als angekommen sind. Vielleicht lohnt demnächst auch mal der Blick in Richtung Liga 2?!



Rückblickend bleibt uns die Golfsaison 2022 also mehr als positiv in Erinnerung. Der Aufstieg in die Oberliga der DGL, ein weiteres Jahr 3. Liga im WSMP und – nicht zu verachten – der Aufstieg mit der AK30 (1), die in weiten Teilen der Herren-Clubmannschaft entspricht, bringen eine Menge Vorfreude auf das Jahr 2023.

Insbesondere in der DGL werden wir alles daran setzen, das „Fahrstuhl-Dasein“ abzulegen und die Oberliga endlich mal zu „unserer Liga“ zu machen.

Der Dank unserer Mannschaft gilt Ralf und dem gesamten Vorstand für die wieder einmal hervorragende und nicht selbstverständliche Unterstützung!

PROFESSIONAL 3D
YOUR NEXT LEVEL MOUTHGUARD

Der erste Mundschutz mit 3D gedruckter Einlage für beste Schutzwirkung und Passgenauigkeit. Für mehr Infos scannen Sie den QR-Code oder fragen Sie Ihre/n Zahnärztin/Zahnarzt.

Bild: Christina Hammer – 5-fache Boxweltmeisterin
Ausgestattet mit dem Dreve Mouthguard professional 3D



Welches Handicap hat eigentlich?

Stand: 30. Oktober 2022

A					
Adam, Birgit	54,0	Baums, Dr. Elke	22,1	Böcker, Matthis	54,0
Adam, Reinhard	38,0	Baurmann, Bergit	26,5	Böckmann, Brigitte	19,3
Adamietz, Henriette	30,9	Bautz, Heinrich	41,0	Böckmann, Helmut	47,0
Adamietz, Hubert	19,0	Bautz, Dr. Marita	49,0	Boese, Harald	54,0
Adamietz, Marco	34,5	Bay, Michael	54,0	Böhm, Gerhard	36,8
Adelmann, Alexandra	36,0	Becke, Jörg	9,5	Böhm, Monika	47,8
Adolph, Andre	21,5	Becker, Alfons	6,4	Böhme, Norman	54,0
Adolph, Collin	18,0	Becker, Andrea	8,5	Böhmer, Ulrike	34,5
Adolph, Simone	44,1	Becker, Andrea	--	Bökenfeld, Carola	28,0
Ahmad, Husni	23,4	Becker, Andreas	11,0	Bökenfeld, Robin	32,0
Albers-Muth, Gabriele	33,9	Becker, Irene	15,2	Bömer, Barbara	18,3
Albracht, Walter	22,1	Becker, Jutta	54,0	Bomke, Heinrich	19,5
Altekruse, Dr. Friedrich	--	Becker, Martin	20,8	Bongard, Dr. Helene	36,0
Amir-Fallah, Nader	54,0	Becker, Michael	26,5	Bongard, Julia Maria	14,8
Apel, Bernd	13,0	Becker, Thielo	--	Bongard, Laurence	38,5
Apel, Gabriele	54,0	Becker, Ursula	--	Bongard, Thomas	9,0
Arendt, Philipp	8,3	Beele, Anna	--	Brandenburg, Patrick	50,0
Armenat, Dagmar	21,9	Beele, Jens	21,4	Brands, Joachim	--
Armenat, Karl-Heinz	25,6	Beele, Sonja	41,0	Bredemeier, Angelika	44,4
Arndt, Gabriele	54,0	Behrenberg, Heinz-Jürgen	29,9	Breer, Melanie	32,3
Arndt, Judith	45,6	Behrendt, Robin	32,3	Breer, Michael	18,5
Aßmann, Hans-Jürgen	28,0	Benecke, Cordula	54,0	Bremerich, Klaus	26,5
auf'm Kamp, Dr. Thilo	17,2	Benecke, Henning	54,0	Bremerich, Ursula	35,2
Austmeyer, Bettina	36,0	Bente, Marian	54,0	Brickenstein, Evelyn	19,4
B					
Baars, Detlef	17,5	Berghoff, Maarten	47,0	Brinkmann, Dieter	46,0
Babienek, Thomas	21,4	Berkenhoff, Tim	54,0	Brinkschulte-Waligora, Claudia	24,8
Bachmann, Bernd	21,4	Berkenkamp, Jochen	54,0	Brinkschulte, Stefan	12,1
Bachmann, Brigitte	19,1	Bermes, Heike	25,2	Brouwer, Dieter	19,9
Bachnick, Florian	9,7	Bermes, Dr. Michael	22,7	Bruckmaier, Christa	31,2
Balke, Matti	--	Berthold-Klose, Bärbel	48,7	Bruckmaier, Joachim	27,4
Balke, Mika	16,0	Besendorfer, Dagmar	37,0	Brügge, Dr. Sabine	26,5
Balmaceda Schickentanz, Dr. Andrés	19,4	Beudel, Martin	54,0	Brüggemann, Dr. Anja	54,0
Balmaceda Schickentanz, Hannah	--	Biagianti, Luciano	54,0	Brüggenhorst, Susanne	49,0
Balmaceda Schickentanz, Henri	--	Bialonowski, Marcel Thomas	54,0	Brüggenhorst, Sven	54,0
Balster, Christian	5,9	Biermanski, Philip	42,0	Brümmer, Christine	27,1
Balster, Gerhard	54,0	Bigalke, Julian	50,0	Buhle, Eric	6,8
Balster, Jan	--	Bigalke, Karsten	29,0	Buhle, Heiko	13,2
Balster, Maria	--	Bigge, Bernard	20,5	Bunz, Frank	44,6
Balster, Moritz	--	Biller, Andreas	26,2	Bunz, Meike	54,0
Bansi, Dr. Anne Gretel	19,1	Biller, Eve-Maria	--	Busch, Bendix	54,0
Bargarey, Tristan	43,3	Biller, Ina	38,0	Busch, Joachim	17,5
Bathen, Doris	21,9	Biller, Sebastian	49,5	Busch, Kea-III	13,3
Bathen, Ulrich	13,1	Birbacher, Alfred	28,4	Busch, Ursula	34,5
Bauer, Christa	26,5	Bläser, Norbert	22,4	Busch, Winfried	28,7
Bauer, Hans	26,5	Blome, Maximilian	10,2	Buschhaus, Ulrich	26,5
				C	
Baumann, Petra	27,6	Blüggel, Sonja	54,0	Canet, Jean Pierre	14,5
Baumann, Rolf	21,2	Bluhm, Gerhard	23,0	Cartelli, Karl	54,0
Baumgardt, Michael	26,5	Bluhm, Marion	54,0	Cerkuc, Andrej	54,0
Baums, Burkhard	18,2	Blum, Diana	30,9	Christophery, Klaus	37,0
		Blum, Stefan	20,4	Christophery, Magrit	40,0
		Blum, Ulrich	26,8		

Classen, Georg	16,4	Droste, Ruth	54,0	Frauenhoff, Marlene	--
Claus, Alfred	27,1	Druffel, Bernhard	13,3	Freitag, Prof. Dr. Gerhard	27,9
Clöer, Rainer	9,4	Dückers-Laue, Sabine	24,8	Freitag, Rita	33,6
Clöer, Torben	3,5	Duhme, Hartwig	39,6	Frese, Jutta	54,0
Cooper, David Paul	5,8	Duhme, Heinrich	26,5	Frese, Matthias	35,8
Cooper, Michael	27,4	Duhme, Luis Leonard	44,2	Frese, Thomas	36,0
Cremer, Bastian	13,9	Duhme, Ursula	26,6	Frese, Tom Lucas	6,0
Cremer, Simone	15,0			Fricke, Bernhard	36,0
Cremer, Uwe	21,9			Friese, Elisabeth	26,5
D				Friese, Hans-Günter	19,0
Dahlbüdding, Cordula	31,0	Ebel, Gisela	25,6	Fröschner, Constantin	26,6
Daniel, Ulrike	33,5	Ebel, Walter	21,4	Funder, Kurt	24,8
Danneberg, Brigitte	20,5	Edelhoff, Max	54,0	Funder, Michèl	12,8
Danneberg, Dieter	24,1	Eder, Thomas	35,5		
Danov, Lennard	--	Ehrlich, Wolfgang	30,5	G	
Darsow, Dr. H.-Jürgen	18,2	Eickhoff, Dorothea	24,4	Gabriel, Dr. Barbara	26,5
Darsow, Sigrid	21,1	Eickhoff, Hans	23,9	Gantenbrink, Heiner	15,2
David, Regine	--	Einars, Torsten	18,4	Gantenbrink, Ingrid	--
Degenhardt, Karl-Heinz	22,4	Eisenmenger, Ralf	Pro	Gantenbrink, Maximilian	54,0
Dehler, Antje	25,3	Elchlepp, Luca	54,0	Gantenbrink, Monika	18,7
Dehler, Mats Michael	32,7	Emmerich, Günter	26,5	Gebhardt, Michael	33,2
Dehler, Michael	26,7	Engel, Eveline	15,5	Geldsetzer, Roswitha	36,0
Deimel, Gerd	24,0	Engel, Halina	23,1	Geldsetzer-Sturm, Ulrike	19,9
Dern, Christine	2,5	Ernst, Werner	50,4	Gentgen, Klaus-Peter	23,4
Dern, Dr. Heinz-Jürgen	18,4	Eßmann, Dr. Volker	28,7	George, Leonhard	35,5
Dern, Dr. Mechthild	25,2			Gerth, Olaf	54,0
Deterding, Michael	--			Gette, Dr. Volker	26,9
Determann, Hans	27,8	F		Gette-Weber, Dr. Elisabeth	54,0
Determann, Ingrid	30,8	Falck, Heidrun	54,0	Giacuzzo, Reinhold	12,4
Dewenter, Marie-Luise	31,1	Falck, Dr. Siegfried	47,0	Gilles, Dieter-J.	23,1
Dickel, Tim	--	Fehrmann, Rüdiger	17,7	Gilles, Erika	30,1
Dieckmann, Artus Matteo	49,6	Feldmann, Barbara	30,9	Glania, Nicole	54,0
Dieckmann, Bosse August	54,0	Ferner, Jil	16,1	Göckmann, Bernd	40,4
Dieckmann, Fabian	8,6	Ferner, Kurt	24,7	Gödde, Helmut	33,3
Dieckmann, Klaas	54,0	Ferner, Manuela	23,4	Goebel, Detlef	17,2
Dieckmann, Reiner	17,0	Fiedor, Cornelia	--	Goebel, Sigrid	36,0
Dieckmann, Roswitha	20,2	Fiedor, Hans-Jörg	--	Goliasch, Anja	27,4
Dieckmann, Sieglinde	18,9	Finke, Jutta	29,1	Goliasch, Felix	54,0
Dieckmann, Wilhelm	16,4	Finnemann, Ingrid	20,7	Gorges, Dr. Corinna	29,0
Diening, Friedrich Wilh.	16,6	Fischel, Claudia	54,0	Gornik, Kerstin	18,6
Diening, Hetty	32,2	Fischel, Norman	50,0	Gornik, Norbert	17,3
Dietl, Fred	46,0	Fischer, Andrea	26,5	Gorontzi, Sabine	21,5
Dietrich-Klawitter, Heike	34,0	Fischer, Jan	16,0	Goswinkel, Horst	25,3
Dittrich, Christa	37,0	Fischer, Thomas	27,3	Göblinghoff, Christian	54,0
Doepner, Marion	38,1	Fischer, Ulrich	31,5	Gottschalk, Gabriele	36,0
Doepner, Niclas	48,7	Fischer-Paschedag, Sandra	30,0	Götz, Susanne	38,9
Döhla, Dominik	--	Flamme, David	9,2	Graf, Joachim	9,7
Döhla, Martin	26,5	Flassig, Harald	20,0	Graf, Renate	22,1
Drawe, Angelika	25,3	Flassig, Mats	7,7	Graf von Baudissin, Winold	--
Drawe, Ulrich	14,7	Follak, Dr. Peter	15,6	Graul, Deen Hanif	6,6
Dreier, Sabine	37,7	Follak, Reinhild	24,0	Graumann, Karl Otto	21,9
Drescher, Ottomar	35,0	Fortmeier, Dr. Bernhard	35,5	Graumann, Ursula	32,9
Dreve, Gabriele	19,2	Fortmeier, Elisabeth	32,0	Grieger, Ernst-Walter	37,0
Dreve, Victoria	2,1	Frank, Andreas	15,5	Grosser, Martina	54,0
Dreve, Dr. Volker	16,0	Frank, Bianca	--	Grosser, Reinhard	54,0
Droste, Dr. Joachim	54,0	Franke, Rochus	--	Grosser, Tim	54,0
		Franz, Eva	54,0	Grossmann, Peter	26,5
		Franz, Hans-Otto	26,5		
		Frauenhoff, Dirk	11,8		
		Frauenhoff, Ina	27,1		

VORGABENLISTE

Grossmann, Sabine	32,0	Heile, Florian	16,4	Honert, Barbara	36,0
Grote, Heinrich	19,7	Heinrichs, Jürgen	17,8	Hoppe, Harald	33,9
Grundmann, Frank	37,1	Heldt, Marko	24,5	Horlacher, Hartmut	15,2
Grundmann, Stefanie	54,0	Heldt, Torsten	26,4	Hosbach, Angelika	23,5
Grüenschläger, Mike	54,0	Helle, Christa	13,4	Hosbach, Gabriele	26,5
Gudat, Lothar	24,3	Hellmich, Klaus	39,9	Hosbach, Johannes	14,1
Gülde, Matthis-Christopher	1,5	Hemminghaus, Barbara	40,2	Hosbach, Kurt	26,5
Gülicher, Michael	28,0	Hempelmann, Robert	42,8	Huber, Dr. Peter	38,3
Günther, Anni Luise	54,0	Hempelmann, Simone	37,0	Huber, Philipp	--
Günther, Gerrit	34,3	Hengst, Petra	--	Huckschlag, Thomas	26,5
Günther, Kirsten	54,0	Henkel, Beate	36,0	Hunke, Marie-Luise	54,0
Günther, Lotta Helene	54,0	Hennecke, Carla Maria	28,3	Hunold, Rolf	18,3
Gutapfel, Connie	10,9	Hennecke, Helga	16,7	Huth, Dr. Thomas	38,0
Gutapfel, Peter	22,8	Henneken, Chris	5,4	Hüttenbrauck, Joachim	44,4
Gutberlet, Dr. Marie	30,9	Henneken, Ulrike	29,0	Hüttenbrauck, Martina	54,0
H					
Haarmann, Bruno Julius	--	Henschen, Brigitte	28,5	I	
Haarmann, Ella Charlotte	--	Henze, Christian	29,2	Imkeller, Engelbert	26,1
Haarmann, Emma Josephine	--	Heppe, Karin	43,1	Imkeller, Sonja	36,0
Haarmann, Eva Marie	--	Heppler, Florian	--	Ipach, Detlef	23,4
Haarmann, Hans-Christian	7,9	Herbst, Anja	20,2	Ipach, Iris	28,5
Haarmann, Julia	17,4	Hering, Dr. Siegfried	23,6	J	
Haarmann, Katharina	54,0	Herkelmann, Lars	29,0	Jahnel, Christa	PE
Haarmann, Dr. Klaus	19,7	Hermes, Herbert	30,5	Janßen, Friedrich	19,2
Haarmann, Louise Charlotte	--	Hermes, Silke	20,7	Jansen-Siemon, Ina	29,0
Haarmann, Sophie Isabella	--	Herrmann, Cathrin	49,4	Jast, Jadwiga	15,8
Haarmann, Dr. Wolf-Peter	4,8	Herwegen, Niklas	23,2	Jeckel, Matteo	15,2
Haarmann-Rubens, Monika	20,2	Herwegen, Philipp	21,5	Jede, Andreas	40,0
Haase, Leonie	--	Heß, Alexander	25,0	Jede, Christina	54,0
Hafemann, Christian	22,8	Heß, Dr. Rainer	44,7	Jede, Ralf	49,0
Hafemann, Jennifer	26,5	Hesse, Andreas Christian	54,0	Jost, Josef	18,8
Hagedorn, Christian	30,7	Hesse, Bettina	34,0	Jost, Martina	26,1
Hagemann-Caspari, Hildegard	20,0	Hesse, Bianka	33,6	Juchem, Bettina	54,0
Hainer, Emma	--	Hesse, Daniel	45,0	Jug, Liesa	26,1
Hallmann, Philip	19,8	Hesse, Dirk	26,3	Jug, Dr. Valentin	28,4
Hamburger, Rainer	26,5	Hesse, Finia	54,0	Jung, Florian	7,1
Hammerschmidt, Beatrix	46,8	Hesse, Kirsten	47,2	Jüngst, Christine	54,0
Hammerschmidt, Oliver	40,1	Hesse, Maximilian	18,0	Jüngst, Tobias	34,5
Hammerschmidt, Sophie	54,0	Hesse, Naya	54,0	Jürgens, Christel	32,7
Hansen, Ulla	15,5	Hetzler, Hilke	--	Jürgens, Franz-Josef	34,5
Happe, Angela	24,9	Hetzler, Werner	14,5	Jussen, Gerhard	27,5
Happe, Jochen	13,5	Heumann, Maximilian	20,7	Jussen, Klaudia	35,9
Harlos, Reinhold	26,2	Heumann, Nives	37,0	Jütte-Schulten, Andrea	36,0
Harlos, Sabine	20,5	Hiddemann, Herbert	16,0	K	
Harnischmacher, Gisbert	48,4	Hiddemann, Petra	45,0	Kahlenberg, Michael	54,0
Hartlieb, Daniela	31,0	Hirschmüller, Stefan	41,5	Kalisch, Michael	14,8
Hartlieb, Dr. Joachim	29,7	Hirschmüller, Susanne	48,5	Kalwitzki, Bernd	19,2
Hartlieb, Paulina	54,0	Hoevermann, Beate	--	Kämmerling, Frank	17,6
Hartmann, Paul	16,4	Hoevermann, Daniel	54,0	Kamps, Tristan	17,2
Hartwig, Justin	27,2	Hoevermann, Dr. Klaus	24,4	Kasten, Petra	13,4
Haschke, Johannes	28,0	Hoffmann, Michael H. G.	18,3	Kasten, Uwe	25,4
Haschke, Mia	--	Hoffmann, Peter	16,6	Kattenstroth, Rolf-Dieter	22,0
Hassiepen, Claudia	26,5	Hollmann, Marc	11,4	Kattenstroth, Ursula	28,2
Hassiepen, Jörg	29,0	Hollmann, Nicolas	--	Kauertz, Frank	36,0
Hassiepen, Marcel	0,8	Hollstein, Viktor	40,4	Kauertz, Sigrun	36,0
Hecht, Peter	32,9	Hondelink, Hendrik	16,0	Kaulfuß, Andreas	44,6
		Hondelink, Jan	28,0	Kaut, Justus	10,6

Kaut, Martin	22,6	Klein, Maximilian	53,7	Köhler, Marvin	12,0
Kaut, Tim	31,6	Klein, Thomas	14,3	Köhler, Niklas	41,0
Kebbekus, Hannah	54,0	Kleinewiese, Herbert	24,6	Kohlhoff, Robin	54,0
Keese, Gerda	54,0	Kleinewiese, Leander Johannes	26,5	Köhne, Brigitta	34,9
Keese, Jürgen	54,0	Kleinsorge, Dietmar	36,0	Köhne, Dr. Joachim	31,0
Keil, Dr. Henning	54,0	Klenz, Bruno	32,5	Kolaczek, Peter	14,5
Keil, Linus	--	Klinksiek, Norbert	26,4	König, Karin	54,0
Keine, Verena	26,5	Klisch, Bernd	21,5	König, Timm Oliver	23,9
Keller, Birgitt	33,7	Klisch, Brigitte	20,5	König, Volker Michael	29,0
Kern, Anke	25,2	Klisch, Lars	15,9	König, Werner	26,5
Kern, Dr. Helmut	32,2	Klockenhoff, Herbert	36,0	Kopecky, Christiane	23,6
Kern, Juliane	54,0	Klose, Rainer	13,0	Kopecky, Malte	54,0
Kern, Louisa Pauline	54,0	Klosinski, Irene	45,7	Kopecky, Niklas	--
Kersting, Dr. Sabine	19,9	Klosinski, Wernfried	28,8	Kopecky, Peter	15,6
Kettelhack, Anja	9,9	Klotz, Andreas	30,5	Kopecky, Pia	54,0
Kickartz, Marie	19,2	Klotz, Luisa	54,0	Kopecky, Simon	13,0
Kindel, Anneliese	26,3	Kneer, Matthias	10,4	Korbeslühr, Dietmar	8,7
Kipper, Joshua	27,5	Knies, Jutta	31,8	Körner, Heinz	36,3
Kirchner, Günter	26,5	Kobeloer, Egon	24,8	Korte, Barbara	45,0
Kirchner, Heidi	40,0	Kobeloer, Johannes	-0,4	Korte, Inken	8,7
Kisch, Dr. Nikolas	20,0	Koch, Marvin	26,0	Korte, Madeleine	34,8
Kitzig, Thorsten	13,2	Koch, Thomas	15,1	Korte, Michael	28,6
Klamke, Karin	29,3	Köhler, Alexandra	15,5	Korte, Nadine	47,0
Klamke, Norbert	25,2	Köhler, Carolina	26,1	Korte, Peter	17,1
Klawitter, Guido	18,3	Köhler, Louisa	8,6	Kortmann, Gloria	24,7

- ANZEIGE -



FARBEN HENSCHEN GmbH

seit über 50 Jahren

- qualifizierter Fachhandel mit kompetenter Beratung (Verarbeitungsweise, technische Informationen) rund um Renovierung/Sanierung im Innen- und Außenbereich
- Tapetenabteilung
- technische Beratung auch vor Ort
- Handwerkervermittlung
- Lieferservice
- Farben, Lacke, Lasuren, Farbtonmischanlagen (jeder Wunschfarbton kann gemischt werden), Industrielacke, Tapeten, Bodenbeläge, Werkzeuge

Farben Henschen

Alleestr. 53-57
58730 Fröndenberg

Telefon (02373) 73 27

www.farben-henschen.de
info@farben-henschen.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 07:30 - 18:00 Uhr
Sa 08:00 - 13:00 Uhr



VORGABENLISTE

Kortmann, Matthias	19,4	Lehmann, Tim	45,2	Meier, Duan	54,0
Kortmann, Thomas	12,5	Lehmann, Verena	34,2	Meier, Michael	28,0
Korwesiühr, Sven	13,1	Lei-Wessel, Karin	28,5	Meiß, Dr. Rüdiger	26,0
Koske, Dietmar	50,9	Lerbs, Björn	7,9	Meisterjahn, Heiko	42,1
Kraft, Beatrix	41,2	Lerbs-Riemoneit, Sandra	47,8	Meitza, Jens	41,9
Krahn, Christian	20,4	Lesser, Ulrich	30,0	Merkenstrup, Dirk	18,9
Krahn, Leni	--	Lewerenz, Jan Hendrik	37,4	Merkenstrup, Luca	54,0
Krause, Dr. Burkhard	15,8	Leyendecker, Delia	26,5	Merkenstrup, Luisa	54,0
Krause, Marita	52,0	Leyendecker, Dr. Ulrich	24,9	Merkenstrup, Melanie	41,0
Krause, Reinhard	25,8	Liedtke, Udo	44,0	Mertin, Andrea	37,7
Krause, Sebastian	54,0	Linnenbrink, Rosemarie	21,5	Mertin, Heike	24,0
Krause, Uschi	14,9	Liß, Roland	54,0	Mester, Brigitte	14,7
Kreckel-Palluch, Astrid	35,5	Loeser, Dr. Bettina	22,1	Mester, Horst	34,9
Kree-Lange, Benny	1,2	Loeser, Dr. Winfried	35,0	Metzen, Helmut A.	18,9
Kree-Lange, Björn	4,0	Lohmann, Dr. Hans	26,5	Meyer, Jürgen	16,3
Kree-Lange, Lias	37,3	Lohoff, Bernd	27,0	Meyer, Marlis	25,4
Krehl, Marita Jeany	19,7	Lohoff, Heidemarie	24,5	Michels, Moritz	16,8
Krehl, Roland	21,8	Lohse, Ralf H.	10,2	Mikli, Marija	54,0
Kremer, Maja	21,5	Lötters, Heinrich	54,0	Milic, Darko	18,1
Kremer, Dr. Walter	22,4	Lotz, Eike	29,2	Milic, Sigrid	54,0
Kretzschmar, Horst	25,6	Luebbert, Martina	28,6	Minkenberg, Dr. Irmgard	54,0
Kreutzer, Karsten	24,6	Lueftner, Leah Michelle	54,0	Minkenberg, Dr. Reinhard	54,0
Krüger, Lasse	--	Lueftner, Thomas	41,1	Moh, Alexander	12,0
Krüger, Sebastian	54,0	Lueg, Damian	45,0	Möller, Ingrid	33,4
Kuhlemann, Linus	--	Lueg, Iris	54,0	Möller, Dr. Karl - Heinz	24,3
Kühnert, Birgit	42,0	Lueg, Leo	--	Moßmeier, Klaus	28,9
Kühnert, Jürgen	26,5	Lukas, Carsten	15,1	Moßmeier, Vincent	54,0
Kummer, Benedikt	50,4	Lukowski, Emilio David	--	Müller, Brigitte	18,4
Kummer, Renate	28,0	Luntscher, Roman	13,8	Müller, Carsten	28,0
Kürten, Bettina	54,0	Lüpertz, Iris	28,1	Müller, Dirk	26,0
Kürten, Joachim	41,4	Lüpertz, Louisa	54,0	Müller, Gert	26,1
Kütting, Claudia	54,0	Lüpertz, Lucas	--	Müller, Jörg	7,5
Kütting, Lukas	8,0	Luttrop, Kerstin	54,0	Müller, Lutz	54,0
Kütting, Dr. Udo	36,6	Lux, Luca	--	Müller, Lutz	--
L		Lynen, Hedy	21,8	Müller, Rüdiger	17,4
Lachmann-Heß, Antje	37,2	Lynen, Wilfried	28,5	Müller, Silvia	36,0
Lameck-Whitehead, Marianne	43,1	Lyon, Silke	54,0	Müller, Sven	30,0
Lampert, Wolfgang	24,9	M		Müller, Tim	54,0
Lampert-Wesselbaum, Mechthild	26,2	Macha, Jochen	9,5	Müller, Wolfgang	42,0
Lang, Stephan	36,0	Macha, Johannes	23,9	Müller-Baß, Horst	45,2
Lange-Stalinski, Heiko	17,9	Maertin, Annette	33,5	Müller-Frerich, Henrik	17,0
Lange-Stalinski, Karin	--	Mahlberg, Anke	9,6	Müller-Frerich, Martin	19,6
Lange-Stalinski, Lennart	40,1	Maier-Hunke, Horst-Werner	54,0	Müller-Kramer, Friedelind	--
Langels, Christa	32,6	Mailliart, Christian	54,0	Multhaupt, Prof. Dr. Roland	33,3
Langels, Franz-Josef	25,6	Mainz, Cornelia	46,0	Mundinger, Beate	20,0
Lategahn, Bettina	41,6	Mainz, Michael	25,7	Muth, Amy Josephin	54,0
Lategahn, Michael	54,0	Malten, Christa	32,9	Muth, Andreas	54,0
Lategahn, Ricarda	54,0	Manske, Carsten	9,6	Muth, Bennett	--
Latzel, Heide	19,2	Manske, Jack	11,8	Muth, Harald	25,9
Latzel, Hermann	15,8	Manthey, Frank	54,0	N	
Lauck, Heribert	29,5	Manz, Uwe	20,2	Najib, Rawad	28,0
Laue, Matthias	28,0	Markefka, Alexandra	18,4	Nedler, Dirk	17,1
Laue, Rebecca	--	Markefka, Christoph	20,6	Neitzke, Reinhard	5,4
Lefebber, Reiner	20,5	Marr, Gudrun	30,0	Nejdrowski, Dennis	25,6
Lefebber, Ulrike	29,9	Marr, Peter	36,5	Neuhaus, Dr. H. Rudolf	30,5
Lehmann, Norbert	17,9	Meier, Andreas	29,5	Neuhaus, Dr. Jörg	20,1

Neuhaus, Thomas Christian	11,1
Neumann, Dr. Karin	14,9
Neundorf, Julian	15,6
Neveling, Tanja	21,2
Niebaum, Dr. Gerd	32,0
Niederdorf, Michael	29,0
Niehaus, Jens	26,2
Niehaves, Hermann	45,0
Niehörster, Stella	26,5
Niepötter, Volker	21,7
Nigge, Winfried	25,4
Nölke, Christiane	26,5
Nölke, Ralf	23,6
Noltemeier, Marlies	17,7
Nüfer, Hans	31,0
Nüfer, Helga	51,0
O	
Oelmüller, Dr. Mark André	54,0
Oelmüller, Stephanie	25,9
Oelschläger-Specht, Ralf	21,0
Oesingmann, Carola	20,1
Olivier, Norbert	41,5
Ostermann, Cornelia	31,3
Ostermann, Horst	41,0
Ostermann, Maurice	5,8
Ostermann, Nicole	1,2
Otto, Elke	39,5
Overwaul, Werner	22,0
P	
Pahl, Maren	37,0
Pahl, Michael	31,3
Palluch, Detlev	37,3
Paluch, Gabriel	32,2
Paluch, Niklas	41,6
Pampuch, Andrea	20,1
Paprotny, Michael	17,1
Paul, Thomas	13,3
Paus, Thomas	8,6
Pavlovski, Christian	54,0
Pawelzik, Frank	17,6
Pertzborn-Wagner, Donata	35,4
Pesch, Renate	25,7
Petereit, Blanka	38,3
Petereit, Jelena	31,7
Pfaff, Ursula	--
Pfeifer, Friederike	22,8
Philippen, Karl-Heinrich	26,5
Pieczka, Stan	26,5
Piel, Artur	33,1
Pieper, Maximilian	19,3
Plett, Rüdiger	20,4
Podgorny, Dorothea	30,7
Porbeck, Friedrich Wilhelm	34,9
Porbeck, Gabriele	48,4
Pothmann, Dr. Achim	54,0
Pothmann, Andrea	54,0

Pothmann, Thilo	14,6
Potocnik-Hoffmann, Gertrud	29,9
Pradel, Amelie	4,2
Pradel, Christian	27,2
Pradel, Katja	23,8
Prebeg, Dr. Michael	27,8
Preisng, Jochen	25,1
Preukschat, Ursula	24,0
Preuß, Stephan	54,0
Prott, Gerhard	32,5
Prott, Margarete	38,8
Pückoff, Gabriele	20,0
Pütter, Bärbel	20,5
Püttmann, Dr. Ruth	37,6
Püttmann, Dr. Werner	16,0
Q	
Quirnbach, Lara	14,7
Quirnbach, Sophie	9,5
R	
Radek, Ingrid	38,0
Rademacher, Henry	--

Radünz, Kai	21,1
Rahlenbeck, Peter	54,0
Ramme, Hilde	26,5
Raskin, Reinhard	9,2
Rathmann, Annette	33,0
Reck, Moritz	54,0
Reckmann, Jörg	20,2
Reckzeh, Michael	19,5
Reckzeh, Petra	22,8
Reh, Andreas	24,9
Reichelt, Gudrun	26,5
Reichert, Ingrid	25,2
Reiffer, Franziska	10,0
Reiffer, Helene	--
Reiffer, Henriette	26,6
Reiffer, Johannes	36,0
Reiffer, Markus	37,0
Reiffer, Verena	9,8
Reinecke, Dirk	17,3
Reinecke, Niklas	17,9
Reinhold, Angelika	30,5

– ANZEIGE –



© Fotolia | Datei: #163234230 | Urheber: Jacob Lund

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Willkommen bei der **Genossenschaftlichen Beratung** – der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät. Ganz gleich, welche Ziele und Wünsche, Pläne und Vorhaben Sie auch antreiben, wir beraten Sie gerne: ehrlich, kompetent und glaubwürdig. Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Filiale oder unter maerkische-bank.de

 **Märkische Bank eG**
Ihre Volksbank ganz nah

VORGABENLISTE

Rennebaum, Kerstin	22,1	Sauer, Tanja	54,0	Schröer, Timo	54,0
Rennebaum, Michael	19,3	Sauer, Vincent	21,9	Schroven, Arnold	54,0
Rennecke, Detlef	24,4	Schabsky, Hendrik	54,0	Schubert, Jochen	26,4
Rennecke, Maria	34,5	Schabsky, Ilse	54,0	Schubert, Pia Maria	--
Reschke, Wolfgang	--	Schabsky, Marina	54,0	Schubert, Torsten	--
Richter, Christina	54,0	Schadl, Marita	20,3	Schubert, Ulrike	20,5
Richter, Franz-Hermann	--	Schäfer, Heinz	29,5	Schuldt, Barbara	26,5
Richter, Longina	--	Schäfer, Paul	24,1	Schülke, Manfred	45,0
Rinschede, Volker	13,7	Schauker, Josef	16,2	Schulte, Dr. Bettina	44,1
Röder, Jürgen	43,0	Schauker, Karin	22,9	Schulte, Carl-Michael	30,3
Röder-Wolff, Gabriele	45,0	Schaumann, Heike	54,0	Schulte, Marianne	30,0
Roels, Elisabeth	35,2	Scherf, Günter	23,7	Schulte, Paul	16,9
Roels, Reinhold	30,0	Scherf, Thorben Sebastian	4,9	Schulte, Tabea	54,0
Rogall, Florian	54,0	Schiel, Karin	--	Schulte, Tanja	54,0
Rohe, Christian	16,2	Schiel, Martin	--	Schulte, Till	--
Rohner, Julia	32,1	Schiemann, Bennett	28,7	Schulte, Tobias	38,4
Röhr, Frank	44,0	Schiffmann, Astrid	21,1	Schulte, Victoria	--
Röhr, Niklas	31,1	Schiffmann, Dirk	16,7	Schulte-Mattler, Dr. Klaus	22,1
Röhr, Simone	--	Schiffmann, Edgar	35,3	Schulte-Siepmann, Dr. Elmar	6,5
Rohrbach, Helmut	54,0	Schilauske, Anna Katharina	14,6	Schulte-Siepmann, Yvonne	26,5
Röhrkasten, Burkhard	19,8	Schilauske, Jörg Sebastian	54,0	Schulz, Jan-Lucas	46,6
Rolle, Annelie	26,4	Schlieff, Andrea	33,5	Schulz, Thomas	19,3
Ropinski, Manfred	16,8	Schlieff, Till	30,0	Schulze, Sebastian	4,9
Ropinski, Max Philipp	-1,1	Schlieff, Wilfried	24,3	Schulze Havixbeck, Oliver	8,8
Rosenzweig, Ulrike	54,0	Schlünder, Ulrich	18,3	Schulze-Neuhoff, Dieter	15,1
Rosier, Florian	40,8	Schmidt, Antonia	54,0	Schulze-Neuhoff, Petra	25,2
Rosier, Heinrich	43,0	Schmidt, Carola	--	Schumacher, Karsten	1,7
Rosier, Hendrik	22,2	Schmidt, Doris	27,1	Schumacher, Phil	--
Rosier, Julia	33,1	Schmidt, Jochen	--	Schunck, Kordula	19,4
Rosier, Moritz	54,0	Schmidt, Karl-Heinz	22,4	Schunck, Wolfgang	14,9
Rosier, Paul	54,0	Schmidt, Lilo	28,0	Schürmann, Karl-Heinz	17,6
Rosier, Sylvia	32,4	Schmidt, Matthias	--	Schütte, Axel	31,0
Rostek-Mirgeler, Susanne	36,4	Schmidt, Sylvia	30,3	Schütte, Ute	20,7
Roth-Schmidt, Barbara	32,4	Schmidt, Thorsten	54,0	Schwab, Anton	33,8
Roth-Schmidt, Prof. Wilfried	16,9	Schmidt, Ulrich	30,6	Schwab, Christian	54,0
Roth-Weber, Birgit	30,0	Schmidt, Ulrike	23,1	Schwab, Paul	36,2
Rothenberg, Hans-Peter	45,0	Schmidt, Ute	27,3	Schwab, Ute	54,0
Röttches, Elisabeth	33,6	Schmidt-Keseberg, Lukas	21,9	Schwartz, Michael	16,8
Röwekamp, Lara	12,2	Schmidtke, Florian	11,6	Schwarz, Hagen	26,5
Röwekamp, Silke	36,1	Schmidtke, Helmut	54,0	Schwarz, Iris	28,6
Röwekamp, Thomas	16,2	Schmidtke, Marion	54,0	Schwarz, Martin	16,5
Rüdiger, Miriam	7,7	Schmitt, Christa	26,0	Schwarz, Yannik	31,0
Ruhrmann, Max	--	Schmitt, Herbert	21,0	Schwarzkopf, Michael	26,0
Rumpff, Ruth	14,8	Schmitte, Max	30,7	Schweppe, Dr. Barbara	23,0
Rusert, Ilona	11,5	Schmücker, Kai	39,8	Schweppe, Carolin	10,0
Rustemeier, Antonius	30,0	Schneider, Lilli	40,4	Schweppe, Jan-Wilhelm	4,9
Rustemeier, Ulrike	35,3	Schneider, Uwe	14,9	Schweppe, Dr. Wilhelm	21,7
Rüther, Anita	54,0	Schneidewind, Isabel	18,8	Schwerin, Daniel	12,3
Rüther, Dr. Herwarth	54,0	Schneidewind, Moritz	25,9	Schwerin, Marcel	54,0
S		Scholten-Röhrkasten, Gisela	26,9	Seebohm, Angela	--
Sabados, Dr. Fedor	23,2	Schöneberg, Robin	51,2	Seebohm, Carl-Stephan	26,3
Sabados, Ulrike	23,4	Schopp-Behrenberg, Annette	26,5	Severin, Manfred	19,2
Samson, Jannik	54,0	Schöttler, Katrin	19,1	Siefer, Dr. Renate	25,7
Sarnes, Ingrid	26,5	Schreiber, Marius	54,0	Siegosch, Uwe	36,4
Sarnes, Manfred	25,9	Schreiber, Michael	33,2	Siepmann, Birgit	21,7
Sauer, Jürgen	54,0	Schröer, Thomas	43,0	Siepmann, Julia	54,0

NH NAUST HUNECKE

Groß genug für ein globales Wirken,
klein genug für ein vertrauliches Wort.

NH – Immer an Ihrer Seite.

ISERLOHN

Lange Straße 19 ▪ D-58636 Iserlohn
Telefon +49(0) 23 71 / 77 46 0

HAGEN

Elbersufer 1 ▪ D-58095 Hagen
Telefon +49(0) 23 31 / 37 607 0

NH GRUPPE ▪ info@nhup.de ▪ www.nhup.de

ATTENDORN

Röntgenstraße 33 ▪ D-57439 Attendorn
Telefon +49(0) 27 22 / 95 52 0

WITTEN

Sprockhöveler Straße 4 ▪ D-58455 Witten
Telefon +49(0) 23 02 / 28 26 00



VORGABENLISTE

Siepmann, Leni-Marie	--	Stork, Oliver	--	Vieregge, Holger	9,4
Siepmann, Lotte Klara	--	Stracke, Hildegard	40,7	Vogelberg, Peter	14,0
Siepmann, Luise	--	Strauch, Martin	--	Vogt, Matthias	54,0
Siepmann, Mara	--	Strunz, Wolfgang	50,2	Vöing, Michael	18,4
Siepmann, Paul	--	Struwe, Heinz	19,6	Volkey, Andre	25,1
Siepmann, Sven	37,8	Stumpf, Hans-Werner	26,5	W	
Siepmann, Tim	33,8	Sturm, Michaela	37,8	Waclawski, Niklas	27,8
Siepmann, Werner	22,1	Sturm, Ronald	36,0	Waeller-Overwaul, Ursula	21,8
Sigmann, Daniel	24,6	Sümmermann, Dr. Andreas	11,0	Wagener, Dr. Gilbert	54,0
Simon, Jan	54,0	Sümmermann, Jette Marie	--	Wagner, Bernd	21,5
Sina, Christian	26,3	Sümmermann, Lina Sophie	--	Wagner, Clara	--
Siniawa-Lauck, Therese	26,5	Sümmermann, Sonja	25,2	Wagner, Jochen	25,5
Skora, Andreas	7,3	Surmann, Udo	25,6	Walden, Max	27,7
Soike, Gerd	36,0	Swoboda, Sebastian	22,4	Walter, Olaf	18,4
Sommereisen, Brigitte	45,0	Szczepanski, Jörg	18,3	Wauters, Gregory	9,4
Sommerlade, Karl-Heinz	54,0	Szepan, Norbert	23,3	Weber, Alvis Hubertus	--
Sonntag, Christa Maria	33,9	T		Weber, Anke	37,8
Spanke, Gisela	32,1	Tatsios, Dr. Johannes	26,5	Weber, Arnd	26,0
Spanke, Stephan	46,0	Tautges, Dr. Joachim	29,2	Weber, Benedikt	9,3
Specht, Christa	26,5	Tautges, Margarete	20,9	Weber, Carla Frieda	--
Specht, Emil Benedikt	13,8	Terodde, Heinrich	26,5	Weber, Dr. Corinna	11,0
Specht, Jacob	36,0	Terodde, Ulrike	37,0	Weber, Martin	25,2
Specht, Lotta	--	Tewes, Christine	42,3	Weber, Matthias	54,0
Specht, Susanne	11,0	Tewes, Ferdinand	39,0	Weber, Roland	22,6
Specht, Ulrich	19,9	Tewes-Holtvoeth, Dr. Ingrid	28,6	Weber, Thomas	24,1
Spiegelberg, Semara	54,0	Thelen, Dr. Heinzdieter	29,0	Weber-Möller, Heike	14,1
Spink, Inge	29,6	Thelen, Dr. Ruth	37,9	Wegerhoff, Philipp	54,0
Splittgerber, Gitta	23,8	Thiel, Reinhard	54,0	Weicken, Andreas	26,2
Stadtman, Rolf	54,0	Thienel, Mechthild	35,5	Weicken, Barbara	54,0
Stahlmann, Erwin	26,5	Thienel, Dr. Paul	34,5	Weicken, Christian	27,6
Stahlmann, Sabine	31,1	Thomas, Gertrud	39,0	Weicken, Dr. Nadja	43,7
Stamm, Marita	15,7	Thomsen, Adrian	11,3	Weicken, Ulrich	40,0
Stamm, Wilfried	16,6	Thun, Ilona	30,0	Weicken-Riekenbrauck, Mechthild	43,0
Stange, Helmut	19,7	Tiemann, Anna	22,5	Weide, Rolf	26,9
Stangier, Barbara	27,2	Tiemann, Sebastian	9,6	Weigel, Dirk	22,4
Stangier, Johannes	28,1	Tille, Sophia	--	Weihe, Ingrid	24,1
Steiner, Klaudia	31,0	Titze, Claus	26,7	Weinreich, Karl-Otto	32,5
Steiner, Volker	23,0	Titze, Daniela	45,9	Weinzierl, Dr. Klaus	28,4
Steinsiek-Moßmeier, Martina	39,6	Titze, Frida	27,3	Weinzierl, Ute	26,5
Steinweg, Dr. Andrea	27,7	Tondera, Brigitte	26,4	Weiß, Henry	19,6
Steinweg, Dr. Friedr.Wilh.	21,1	Tondera, Hartwig	32,4	Weiß, Oliver	19,2
Stenner, Christopher	54,0	Trantow-Philipp, Regine	38,3	Weiß, Ralf	25,3
Stenner, Fiona	40,3	Trappe, Jan-Philipp	15,8	Weiß, Tom	54,0
Stenner, Ingo	23,3	Trappe, Dr. Joachim	25,7	Weischer, Karin	--
Stenner, Max	48,5	Trappe, Ulrike	29,3	Weischer, Manfred	17,9
Stenner, Ricco	31,7	Treese, Georg	30,9	Welke, Irmhild	50,0
Stibbe, Marc	16,6	Treese, Lara	--	Welke, Rainer	30,3
Stieghorst, Joel	54,0	Tschich, Clemens	52,1	Welschhof, Dirk	26,6
Stier, Benedikt	12,4	Tunkel, Andreas	54,0	Wende, Gabriele	48,0
Stier, Lunis-Maximilian	--	Turck, Luca	54,0	Wende, Reinhard	33,2
Stier, Mila Katharina	--	U		Wendel, Hans Jürgen	16,3
Stier-Lange, Dr. Sabrina	53,0	Ulmke, Hans E.	28,1	Wendel, Heike Margot	54,0
Stobbe, Isabel	38,6	Uznadze, Teimuraz	33,8	Wentingmann, Alfred	19,8
Stoffel, Dirk	31,4	V		Wentingmann, Uschi	25,6
Stöhr, Uli	54,0	van Vliet, Gabriela	32,7	Wernekinck, Dr. Ulrich	26,9
Stolpe, Ingo	33,0	van Vliet, John	21,0	Wesemann, Felix	14,9

Weßling, Angelika	20,0	Wiggerich, Ludwig	24,5	Wollny, Jürgen	23,4
Weßling, Werner	15,2	Wildförster, Horst	18,5	Wollny, Pamela	16,3
Wessels, Anna	31,2	Wilms, Barbara	12,8	Worm, Martin	54,0
Westebbe, Erika	23,2	Wilms, Friedrich-Wilhelm	12,8	Worm, Vincent	54,0
Wetekam, Carsten	22,6	Wimmer, Brigitte	53,1	Wortmann, Christiane	32,4
Wetekam, Sebastian	21,6	Winkler, Björn	20,7	Wrede, Martin	36,0
Whitehead, Michael	42,4	Winkler, Olaf	29,2	Wroblewski, Ingrid	12,0
Wick, Tanja	54,0	Winning, Frank	12,2	Wroblewski, Klaus	14,8
Wick, Thomas	54,0	Winning, Kerstin	15,7	Wulfert, Lina Sophie	--
Widmann, Andrea	33,4	Wirths, Carsten	9,0	Wulfert, Phil Alexander	--
Widmann, Bernhard	24,6	Witte, Manfred	24,6	Wülker, Susanne	26,1
Widmann, Justus	54,0	Witzig, Michael	8,6	Wünnemann, Claudia	46,4
Widmann, Maximilian	42,4	Wiwianka, Mark-Alexander	26,5	Wünnemann, Stefan	54,0
Wiedemann, Anja	26,5	Woernle, Irene	32,9	Wyborny, Ralf	27,7
Wiehl, Peter	14,2	Woernle, Sonja-Lili	--	Z	
Wiemann, Alexander	29,0	Woischnig, Jan	46,0	Zarembski, Ulrike	23,0
Wienecke, Ingo	8,0	Wolfert, Horst	35,6	Zawatzki, Gerd	24,8
Wienecke, Manuela	13,8	Wolff, Andrea	46,9	Zawatzki, Petra	18,6
Wiese, Ines	54,0	Wolff, Carsten	54,0	Zeppenfeld, Barbara	32,5
Wiese, Uwe	54,0	Wolff, Hedi	30,4	Zeppenfeld, Reiner	16,6
Wiesner, Monika	53,4	Wolff, Leo	--	Zock-Ramb, Gudrun	32,5
Wigger, Heinrich	23,1	Wolff, Max	54,0	Zumschilde, Erika	26,5

- ANZEIGE -

„ Beim Abschlag vertraue ich auf mein Handicap. Bei Wunden auf MediGel®. “

WUNDHEILUNG. WIE SIE SEIN SOLLTE.

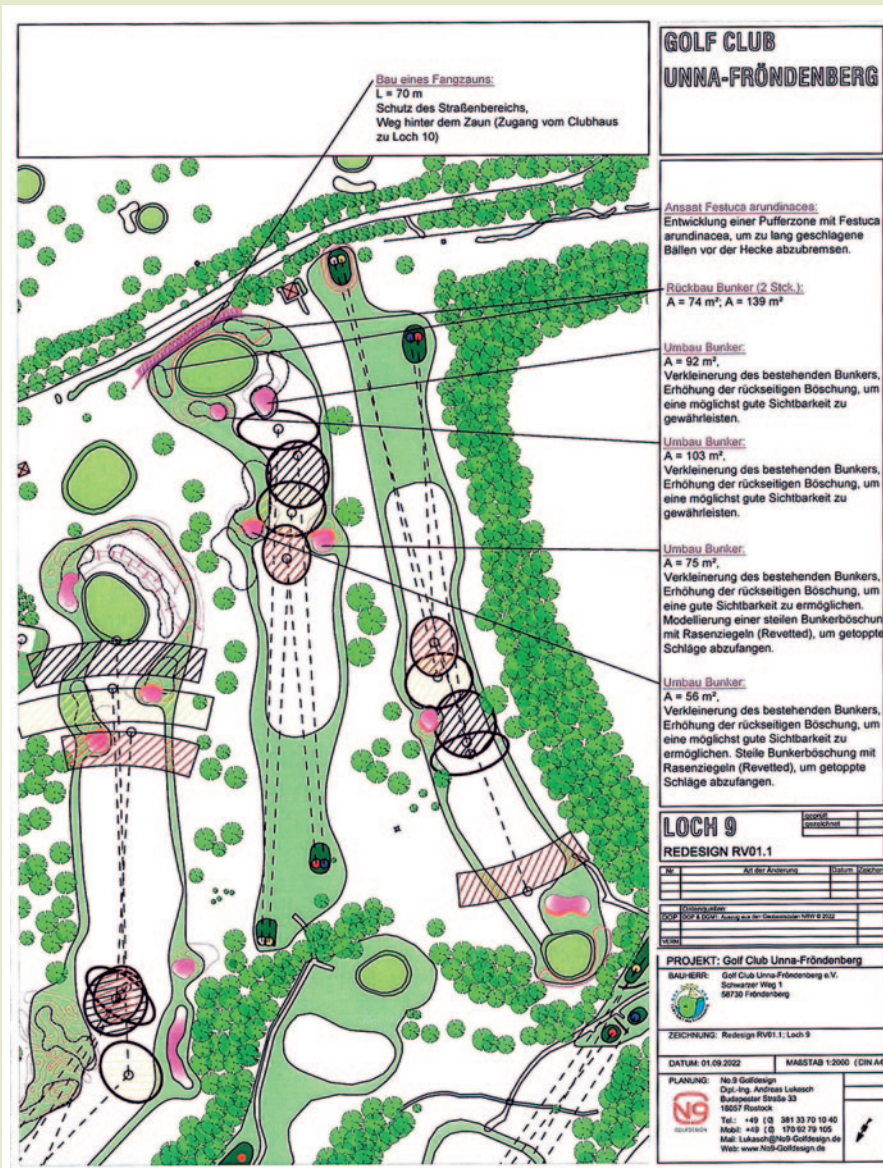
- **Beschleunigt die Heilung** und beugt Entzündungen vor
- **Reduziert** den Spannungsschmerz sowie das Narbenrisiko
- **Kühlt und regeneriert die Haut**
- **Auch für Kinder** geeignet



MediGel®
Für alle, die ihr Bestes geben.

RUND UM DEN PLATZ

Golfplatz-Redesign



Ausschnitt aus einem Redesign-Vorschlag des Golfplatzplaners Andreas Lukasch, No. 9 Golfdesign.

Der Golfplatzarchitekt hat drei Tage vor Ort den Ist-Zustand erfasst und daraus mehrere Verbesserungs-/Umbaumaßnahmen erarbeitet. Der Vorstand arbeitet derzeit die Pläne durch. Die Umsetzung von Umbauten soll behutsam über mehrere Jahre erfolgen.

Zeichnung: Andreas Lukasch, No. 9 Golfdesign.



Reflektoren

Seit der Saison 2022 zieren diese Reflektoren die Fahnenstangen.

Wer die Fahnen mit einem Entfernungslaser anpeilt, wird den Effekt bemerken.

Foto: Martin Beudel.



Winterroutine

Nachdem letzten Winter die Grüns an den Wochentagen morgens mit einem Taubesen vom Tau befreit wurden, nutzen die Greenkeeper nun eine neue Technik: Die Bunkerharke wird mit einem „Spiker“ und einem Besen umgerüstet. Damit lassen sich die Grüns gleichzeitig belüften und abtauen.

Foto: Martin Beudel.



Der Forstmulcher

Fotos vom Forstmulcher, der im Oktober den Teich an der Bahn 3 bearbeitet hat. Hier mussten Sträucher und Bäume umgelegt werden.

Foto: Martin Beudel.



Damenabschlag an Tee 11

Da die Natursteinmauer marode war, wurde die Mauer zurückgebaut und die Böschung angepasst.

Foto: Martin Beudel.



Neue Greensmäher

Nach einer Lieferzeit von 11 Monaten sind im Oktober 2022 die zwei neuen Greensmäher angekommen.

Foto: Martin Beudel.

Extreme Trockenheit

Drohnenaufnahmen aus dem Monat August zeigen, wie trocken der Platz war, außer den beregneten Flächen. Durch die gezielte Behandlung der Grüns mit einem Netzmittel (Wetting agent) konnte der Wasserverbrauch dieses Jahr um 5000 m³ im Vergleich zu den Vorjahren reduziert werden. Und das bei der extremen Trockenheit in 2022.

Fotos: Andreas Lukasch, No.9 Golfdesign.



DAMEN-MANNSCHAFT AK 30

Das Mentale und das Course-Management gestärkt

Von Tanja Neveling und Verena Reiffer-Gantenbrink

Das Ziel in diesem Jahr war es, den Verbleib in der 3. Liga zu schaffen, nachdem wir im letzten Jahr in diese (schon sehr anspruchsvolle Liga) aufgestiegen waren. Das ist uns mit einem sehr guten 3. Platz und nur wenige Schläge hinter der zweiten Mannschaft gelungen.

Ohne engagierte Spielerinnen wäre dies nicht gelungen. Welchen Einsatz die Damen bringen, sieht man daran, dass den gesamten Winter mit Martin Strauch trainiert und die Golf-Fitness mit Ralf Nölke, durch gezieltes Kraft- und Koordinationstraining, wöchentlich gesteigert wurde.

Im Trainingslager auf Mallorca haben sich 12 der Spielerinnen auf Wettspiel-Niveau, auf 4 verschiedenen Plätzen, für die kommende Saison vorbereitet.

Aber auch die Unterstützung „aller“ Damen-Mannschaften untereinander, z.B. als Caddies, hat viel zum Erfolg beigetragen. Man hat viel



Team GCUF beim Ligaspiel in Hösel: Stehend v. li. Uschi Krause, Miriam Rüdiger, Tanja Neveling, Heike Weber-Möller, Simone Cremer, Kerstin Gornik, sowie (kneidend v. l.) Verena Reiffer-Gantenbrink, Anja Kettelhack und Manuela Wienecke. Fotos (2): Privat.

voneinander gelernt und dabei das Mentale, sowie das Course-Management stärken können.



„Ohne engagierte Spielerinnen und gezieltes Training wäre der Klassenerhalt nicht möglich gewesen“: Captains Verena Reiffer-Gantenbrink und Tanja Neveling.

Dieses Miteinander war auch bei der „Teams-Trophy“ erkennbar, als sich alle gegenseitig geholfen haben, die Stationen für die Mitglieder attraktiv zu gestalten. An dieser Stelle möchten wir uns auch noch einmal für das Verständnis der Mitglieder bedanken, wenn an einigen Tagen der Platz wegen der Ligaspiele erst später zur Verfügung steht.

„Dankeschön“ auch an unseren Vorstand und das Sekretariat, die die Teilnahme an den Ligaspielen ermöglichen. Ein weiterer Dank gilt Martin Beudel und seinem Team, die uns an den Ligatagen spezielle Fahnenpositionen ermöglichen und den Platz perfekt aufbereiten.

Wir freuen uns auf die neue Saison.



Vorbereitung im Trainingslager auf Mallorca (von hinten nach vorne): Susanne Specht, Kerstin Gornik, Verena Reiffer-Gantenbrink, Brigitte Böckmann, Tanja Neveling, Heike Weber-Möller, Uschi Krause, Brigitte Müller, Manuela Wienecke, Christine Dern, Simone Cremer, Andrea Fischer.



www.RTS.de

ABSCHLAGEN

UNTER DER SONNE



Sonderkonditionen bis zu 5%
und Gruppenermäßigungen auf Anfrage für
Mitglieder des Golf Clubs Unna Fröndenberg

Ihre Spezialisten für Golf-Reisen:

- Deutschlandweit ROBINSON-TOP 1 Reisebüro 2022
- Deutschlandweit RIU-TOP Reisebüro 2022
- Komplettorganisation von Gruppenreisen
- Exklusive Golf-Kreuzfahrten
- Golf-Turnierreisen
- Greenfee-Buchung und Golfgepäck-Service
- Privattransfer vom Wohnort zum Flughafen
- Last-Minute-Reisen weltweit



  Wir vertreten alle namhaften Reiseveranstalter, kontaktieren Sie uns per Mail oder Telefon.



 TUI ReiseCenter

City Reisebüro GmbH
Kuckelke 10
44135 Dortmund
Fon: +49 (0) 231-57 90 01
www.cityreisebuero.com



 TUI

RTS Media Reisen GmbH
Dudenstr. 2-4 (Ecke Hohe Str.)
44137 Dortmund
Fon: +49 (0) 231-58 44 91-0
www.rts.de

Durchmarsch in die 2. Liga!

Von David Cooper

„Dieses Jahr haben wir noch mehr Lust!“ Das war die Aussage aller Spieler, als die Termine für Liga 3 veröffentlicht wurden. Wie im vergangenen Jahr konnten wir den Aufstieg im zweiten Jahr in Folge und somit den Durchmarsch durch die 3. Liga mit einer hervorragenden Mannschaftsleistung schaffen.

Nach unserer Mannschaftsbesprechung war unser Ziel der Aufstieg in die 2. Liga. Wir wussten, dass es schwer wird, da die Liga-Zusammenstellung für uns u.a. Stahlberg und Haus Leythe vorsah. Dieses Jahr hatte sich allerdings ein wesentlicher Punkt in den Tageswertungen geändert: Seit 2022 gilt wie bei der DGL ein Punktsystem und somit eine Wertung der Punkte je Spieltag und nicht mehr die Wertung von Gesamtschlägen über alle sechs Spieltage. Man kann somit einen Spieltag schlechter spielen, ohne dass zu viel Auswirkung auf die Jahreswertung entsteht.

Am **1. Spieltag in Lippstadt** haben wir uns überraschen lassen. Wir wussten, was die anderen Mannschaften in Bezug auf die Handicaps ihrer Spieler aufstellen konnten, wussten aber nicht, wie die Jungs alle drauf sind. Der Platz war für die Jahreszeit in einem sehr guten Zustand, aber Lippstadt ist bekannt für die Vielzahl an Wasserhindernissen. Obwohl wir mit unserer Mannschaftsleistung nicht ganz zufrieden waren, konnten wir mit 54,5 Schlägen über CR den zweiten Platz hinter Stahlberg belegen. Die ersten fünf Punkte konnten wir uns somit sichern und verloren nur einen Punkt auf den Tagessieger. Nach dem Spieltag wussten wir, dass Stahlberg unsere direkte Konkurrenz sein wird.

Der **2. Spieltag war unser Heimspiel**. Hier gab es zwei Ziele: Logischerweise wollten wir den Heimsieg holen und somit auch unbedingt Stahlberg punktemäßig einholen.

Unser Platz war hierfür sehr gut vorbereitet, die berühmten Margeriten noch nicht ausgewachsen und somit war die Anlage sehr gut bespielbar. Mit Ergebnissen von 76 bis 84 Schlägen konnten wir mit dem Gesamtergebnis von 34 Schlägen über CR den ersten Platz belegen. Stahlberg belegte überraschend nur Platz 5. Damit hatten wir nach dem zweiten Spieltag schon 3 Punkte Vorsprung.

Am **3. Spieltag in Brückhausen** fehlten drei Stammspieler. Zum Glück hatten wir Björn Lerbs und Philipp Arendt, die als Back-Up für uns einspringen konnten. Leider konnten wir nur den vierten Platz belegen, aber zum Glück reichten die Punkte,

um an der Tabellenspitze zu bleiben. Nach dem dritten Spieltag hatten wir aber leider nur noch zwei Punkte Vorsprung.

Am **4. Spieltag** sollte es dann zum Showdown kommen. **Heimspiel für Stahlberg** – und die saßen uns im Nacken, nur noch zwei Punkte dahinter. An diesem Spieltag wurden von allen Mannschaften sehr gute Ergebnisse gespielt. Mit 33,5 Schlägen über CR, also im Durchschnitt mit nur sehr zufriedenstellenden 5 Schlägen über Par pro Person, sind wir leider nur Dritter geworden. Stahlberg konnte sich wie erwartet zuhause den Tagessieg holen. Somit waren wir in der Tabelle eingeholt. Nach vier Spieltagen waren wir punktgleich und einen Schlag hinter Stahlberg plötzlich nur noch auf Platz 2.



„Wir freuen uns mit neuer Verstärkung auf die 2. Liga“: Captain David Cooper.



Erfolgreiches GCUF-Team mit (v. l.) David Cooper, Johannes Kobeloer, Karsten Schumacher, Benny Kree-Lange, Björn Kree-Lange und Dr. Wolf-Peter Haarmann. Foto: Privat.

Der **5. Spieltag in Haus Leythe** sollte dann zu unserer größten Herausforderung werden. Jeder, der den Platz kennt, weiß, wie schwer es werden kann, da gutes Golf zu spielen. Unser einziges Ziel war es, Stahlberg wieder einzuholen. Hier haben die Jungs richtig reingehauen: Mit Ergebnissen von Johannes Kobeloer (71), Björn Kree-Lange (72) und Benny Kree-Lange (73) konnten wir den Tagessieg holen mit insgesamt nur 24 Schlägen über CR und sieben Schlägen Vorsprung auf den zweiten Platz. Wir wissen bis heute nicht, was mit den Kollegen aus Stahlberg passiert ist: Die konnten am Spieltag 5 leider nur den letzten Platz belegen und somit hatten wir auf einmal fünf Punkte Vorsprung vor Stahlberg und Haus Leythe. Wir waren uns sicher:

SO KANN ES WEITERGEHEN!

Auf zum **letzten Spieltag im Golfclub Paderborner Land**. Mit fünf Punkten Vorsprung konnten wir beruhigt nach Paderborn fahren, um den 6. Spieltag zu bestreiten und endlich den Aufstieg sicher mit nach Hause zu nehmen. Der Spieltag in Paderborn war sehr entspannt, und obwohl auf den anderen Plätzen ein Spiel nach dem anderen wegen Starkregens unterbrochen oder abgesagt worden ist, konnten wir den Spieltag mit leichtem Regenschauer zu Ende bringen und uns endlich den **Aufstieg in Liga 2** sichern! Insgesamt konnte Unna mit einem Vorsprung von sieben Punkten den sicheren Aufstieg feiern und wir freuen uns mit neuer Verstärkung in 2023 auf die zweite Liga.

Ich möchte mich bei allen Spielern und Helfern für ihre Unterstützung herzlich bedanken

In dieser Saison kamen zum Einsatz:

	Spiele:
Karsten Schumacher	6
Johannes Kobeloer	5
Benny Kree-Lange	5
Björn Kree-Lange	5
David Cooper	5
Wolf-Peter Haarmann	4
Christian Balster	3
Reinhard Neitzke	1
Björn Lerbs	1
Philipp Arendt	1

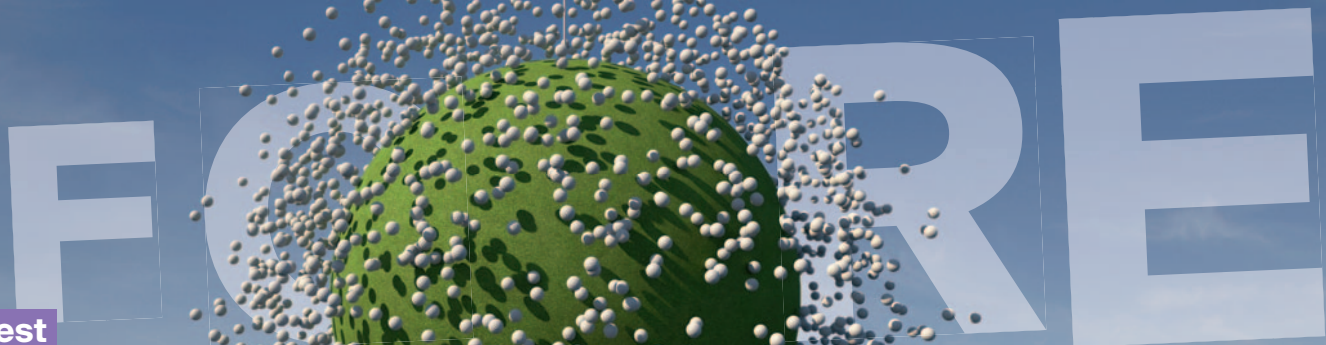
- ANZEIGE -

Der Hesselbach Hörtest

Wir testen Ihr Hörvermögen mit hochmoderner Technik. Einfach, schnell und kostenlos!

HELSELBACH

HÖRAKUSTIK



Hörtest

Hörsysteme

Hörtraining

Gehörschutz

**WIR VERBESSERN
IHR HANDICAP**

www.hesselbach-hoerakustik.de

Fröndenberg

Winschotener Straße 5
Tel. 0 23 73 / 39 82 42

Unna

Wasserstraße 10
Tel. 0 23 03 / 929 06 42

Schwerte

Westwall 9
Tel. 0 23 04 / 23 72 07

Iserlohn

Unnaer Straße 22
Tel. 0 23 71 / 2 33 02

Hemer

Hauptstraße 211
Tel. 0 23 72 / 7 40 81

Quasi durch Fotofinish Klasse gehalten

Von Marc Hollmann

In diesem Jahr war unser Ziel der Klassenerhalt. Nachdem wir im letzten Jahr souverän den vierten Platz erreicht hatten, schien es in diesem Jahr wieder möglich zu sein, die Fahrkarte für ein weiteres Jahr vierte Liga zu lösen. Die Chancen standen nicht schlecht, da unsere Mannschaft durch einige Neuzugänge verstärkt wurde.

Der **erste Spieltag** fand bei den Royals in Dortmund statt. Eigentlich eine Wiese, die uns sehr liegt, doch leider erwischten wir dort nicht unseren besten Tag und wir starteten die Saison mit einem mäßigen fünften Tabellenplatz. Da in diesem Jahr zum ersten Mal mit einem Punktesystem (1. Platz 6 Punkte, 2. Platz 5 Punkte, usw.) gespielt wurde, mussten wir uns schon ein wenig steigern, um die nötigen Punkte für den Klassenerhalt zu erreichen.

Beim **Heimspiel** konnten wir unsere beste Saisonleistung zeigen, der 2. Platz war ein Ausrufezeichen. Die Welt schien wieder in Ordnung zu sein, aber der folgende Spieltag bei unserem Nachbarn in **Neuenhof** brachte uns mit einem Schlag Rückstand den letzten Platz ein. Damit waren wir wieder mittendrin im Abstiegsstrudel. In **Varmert** musste also geliefert werden, jedoch sprang an diesem Spieltag nicht mehr als der 5. Platz heraus. Wieder einmal trennte uns nur ein Schlag zum nächstplatzierten Konkurrenten. So fühlte sich das Ergebnis schon ein wenig ernüchternd an, zumal wir damit auf einem Abstiegsplatz angekommen waren.

Der 5. Spieltag fand in **Kürten** statt, ein Platz, den noch keiner von uns gespielt hatte. Beim Vorspielen wurde schnell klar, dass auf diesem Platz alles passieren konnte. Mit einer geschlossenen guten Mannschaftsleistung konnten wir den zweiten

Platz in der Tageswertung erreichen und somit wieder die Abstiegszone verlassen, wenn auch nur mit einem Punkt Vorsprung zu unseren Konkurrenten aus Dortmund.

Es kam also zum Showdown am letzten Spieltag in **Felderbach**. Wir hatten den Klassenerhalt in eigener Hand, aber die Konkurrenz aus Dortmund drückte mächtig von hinten. Der Spieltag startete unter sehr schlechten Bedingungen, die Regenwahrscheinlichkeit lag bei 100 Prozent. So kam es dann auch, dass der Spieltag nach zwei Stunden abgebrochen werden musste, da so ziemlich alles unter Wasser stand.

Der Nachholspieltag sollte also die Entscheidung bringen. Auch hier drohte wieder ein Abbruch. Wie aus Kübeln schüttete es auf die Wiese nieder. Mit guten Bedingungen hatte



„Viel Erfolg den Jungspunden in der neuen Saison“:
Captain Marc Hollmann.

dieser Spieltag rein gar nichts zu tun, dementsprechend schlecht waren auch die meisten hereingebrachten Scores. Quasi mit einem Fotofinish schafften wir es, uns vor der Konkurrenz zu platzieren. Knapper konnte der letzte Spieltag nicht ausfallen, und so belegten wir letztendlich dann mit 2 Punkten Vorsprung den 4. Platz, der uns auch im nächsten Jahr die Spielberechtigung in der vierten Liga zusicherte.

Der Captain verabschiedet sich hiermit in die AK50 und wünscht den Jungspunden viel Erfolg in der neuen Saison.

Vielen Dank für die geile Zeit in der AK30!

Eingesetzte Spieler:

Oliver Schulze Havixbeck, Christian Balster, Gregory Wauters, Björn Lerbs, Thomas Neuhaus, Philipp Arendt, Sebastian Tiemann, Dirk Frauenhoff, Matthias Kneer, Florian Schmidtke, Reinhard Neitzke, Jörg Müller und Marc Hollmann. ■



In der Vorsaison konnte das Team um Marc Hollmann noch souverän die Klasse halten; diesmal gelang das erneut, wenn auch erst am letzten Spieltag, und wenn es auch noch richtig eng wurde.

Das Foto zeigt das Team 2021 mit Frank Winning, Thomas Neuhaus, Marc Hollmann, Oliver Schulze Havixbeck, Björn Lerbs und Thomas Paul.

Foto: Privat (Archiv).

Die Taktik ging auf – Aufstieg!

Von Uschi Krause

Zu Beginn galt es, den Klassenerhalt zu schaffen, wie in den Jahren zuvor. Neu ist, dass die AK30 und AK50 einen gemeinsamen Pool bilden. Es wird gemeinsam trainiert und es gibt „strenge“ Regularien. Jede von uns reicht private Runden, Turniere und Kurzspiel-Übungskarten ein, die für die Aufstellungen der Ligaspiele ausschlaggebend sind. Die gerade Leistungsstärksten sollen spielen. Lieber Martin, die Taktik hatte Erfolg!

Zudem gewann die Mannschaft Connie Gutapfel als neue Spielerin. Der Zusammenhalt in der Mannschaft spielte auch eine große Rolle. Alle halfen mit, z.B. beim Heimspieltag oder stellten sich als Caddy zur Verfügung.

Schon am **ersten Spieltag, bei unserem Heimspiel**, belegten wir den 1. Platz und holten 6 Punkte. Auch das war neu in dieser Saison. Nicht mehr die Schläge insgesamt ergaben die Platzierung, sondern an jedem Spieltag werden 6 Punkte für den Erstplatzierten, 5 Punkte für den Zweitplatzierten, usw. vergeben.



„Die AK30 und die AK50 bildeten einen gemeinsamen Pool“: Kapitänin Uschi Krause und Co-Kapitänin Heike Weber-Möller.



Das erfolgreiche Team beim Heimspieltag mit (v. li. stehend): Tanja Neveling, Brigitte Böckmann, Simone Cremer, Heike Weber-Möller, Astrid Schiffmann, Christine Dern (Caddy), Uschi Krause, Anja Herbst und Connie Gutapfel, sowie (knieend) Verena Reiffer-Gantenbrink und Bettina Loeser (Caddy).



Das hatte die Mannschaft sich verdient; U. Krause, B. Loeser, A. Kettelhack, C. Gutapfel, V. Reiffer-Gantenbrink, A. Schiffmann und S. Cremer (v. li.) gönnen sich ein Glas Sekt auf den gelungenen Aufstieg!

Am **2. Spieltag im GC Royal St. Barbara's** konnten wir schon wieder jubeln, dank der sensationellen 80er-Runde von Heike.

Der **3. Spieltag in Recklinghausen** bei 33 Grad verlangte uns einiges ab. Dank einer 90er- und einer 91er-Runde von Connie und Heike belegten wir den 3. Platz und lagen nun punktgleich mit Recklinghausen auf dem geteilten 1. Platz.

Das **nächste Spiel im GC Schloss Westerwinkel** wurde daher von uns mit Spannung erwartet, galt es doch, uns vor Recklinghausen zu

platzieren. Anja Kettelhack spielte die beste Runde des Tages mit 84 Schlägen. Auch wieder ganz vorne: Connie. Das bedeutete Platz 1 mit 8 Schlägen vor den Gastgeberinnen und 22 Schläge vor Recklinghausen ... und damit 2 Punkte Vorsprung!

In **Gelsenkirchen** konnten wir mit unseren stärksten Spielerinnen starten. Zwei Punkte Vorsprung, da sollte eigentlich nichts schiefgehen. Leider spielten wir jedoch kollektiv nicht so gut, und die Mädels von Recklinghausen, unser einziger Gegner in Bezug auf den Aufstieg, spielten sehr gut und nahmen uns einen Punkt wieder ab.

Letzter Spieltag im GC Sauerland. Die Anspannung war groß und auch die Unterstützung: Unser Vizepräsi-

dent Frank Kämmerling war gekommen. Trotz des Regens und der tiefen Temperaturen spielten wir souverän! Aufstieg!

Wir werden auch in der kommenden Saison unser Bestes geben, um den Club würdig zu vertreten. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten.



Freude pur nach der erlösenden (Aufstiegs-) Nachricht. Fotos (3): GCUF.

Gespielt haben:

	Spiele
Anja Kettelhack	(3)
Barbara Bömer	(1)
Bettina Loeser	(1)
Brigitte Böckmann	(1)
Brigitte Müller	(1)
Connie Gutapfel	(6)
Heike Weber-Möller	(4)
Helga Hennecke	(1)
Isabel Schneidewind	(2)
Simone Cremer	(3)
Tanja Neveling	(4)
Uschi Krause	(6)
und Verena Reiffer-Gantenbrink	(3)

Zum Team Damen AK50 gehören weiter Anja Herbst, Astrid Schiffmann, Kerstin Gornik und Miriam Rüdiger. ■

HERREN-MANNSCHAFTEN AK 50

Saison der Extreme – 1 x Aufstieg, 2 x Abstieg

Von **Thomas Röwekamp**

Nach einer Saison der Extreme kann man mit dem Abschneiden der AK50-Mannschaften nur bedingt zufrieden sein.

Während die 1. und 3. Mannschaft leider den Gang in die tieferen Klassen antreten müssen, konnte die 2. Mannschaft einen ungefährdeten Aufstieg feiern. Auch das Wetter schlug in diesem Jahr Kapriolen, so dass sogar ein Spieltag wiederholt werden musste.

Spannend bis zum Schluss war es in Liga 4, wo die Truppe um Reinhard Neitzke letztendlich den Abstieg mit dem knappsten Ergebnis überhaupt leider nicht verhindern konnte. Ein Schlag fehlte am Ende auf dem Platz von Schloss Horst, dieser hätte ausgereicht, um die Klasse noch halten zu können.

War es der Mannschaft in den fünf vorherigen Spieltagen noch gelungen, einen Nichtabstiegsplatz zu halten, war es umso bitterer, dass gerade zum Schluss der eine Schlag fehlte. In der Staffel stieg der Favorit von Schloss Westerholt auf, während Oberhausen und wir leider absteigen müssen.

Umso erfreulicher war die Spielzeit aus Sicht der 2. Mannschaft. Schon an den ersten beiden Spieltagen legten die Akteure den Grundstein zum Aufstieg und waren plötzlich der Favorit in der Gruppe. Das sollte sich bis zum Schluss bestätigen und so wurde bereits am vorletzten Spieltag souverän der Aufstieg festgemacht.



„Saison 2022 war nur in Teilen zufriedenstellend“: Captain Thomas Röwekamp.

Sportlich lief es bei der 3. Mannschaft überhaupt nicht. War man im letzten Jahr noch überraschend aufgestiegen, hieß die oberste Prämisse Klassenerhalt.

Das sollte sich aber als zunehmend schwierig erweisen. Sportlich konnte leider nicht an die Form der Aufstiegssaison angeknüpft werden, so dass am vorletzten Spieltag bereits der Abstieg feststand.

Bleibt noch das Wetter zu erwähnen. Auch das kannte in diesem Jahr scheinbar nur Extremsituationen.

Konnte die 3. Mannschaft am 2. Spieltag in Gevelsberg die Runde noch trocken zu Ende spielen und anschließend auf der Terrasse den

Abschluss durchführen, so wurde die 2. Mannschaft ein paar Kilometer weiter nördlich in Hagen ordentlich nass.

Und während am 4. Spieltag sogar seitens des Verbandes aufgrund von Extremhitze eine Verlegung des Spieltages freigestellt wurde, musste der 6. Spieltag wegen Überschwemmung unseres Platzes abgebrochen werden.

Als Fazit bleibt zu ziehen, dass die Saison nur in Teilen zufriedenstellend war, obwohl es eine Mannschaft zum Aufstieg gebracht hat.

Der Dank der Mannschaften geht an dieser Stelle an alle Unterstützer, den Vorstand, das Sekretariat, die Gastro und die Greenkeeper. Im nächsten Jahr wird wieder angegriffen.

Die AK50 wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit, ein schönes Jahr 2023 und vor allem Gesundheit.

Mit sportlichen Grüßen



Am Samstag, 15. Oktober, feierten alle 3 Mannschaften Herren AK50 gemeinsam den Saisonabschluss im Clubhaus.

Foto: GCUF.

– ANZEIGE –



www.SPERALUX.eu

Ihr Partner
für Logistik & Transport
National und International

Zur Helle 30
58638 Iserlohn-Dröschede

Geschäftsführende
Gesellschafterin

Heike Weber-Möller

„...aber am Ende ist die Ente fett“

Von Reinhard Neitzke

Wenn 6 Wochen vor dem ersten Spieltag mit Dr. Elmar Schulte-Siepmann einer der spielstärksten AK50-Spieler, seinerzeit amtierender Senioren-Clubmeister, wegen einer Operation für die Saison ausfällt, ist das schon ein herber Rückschlag.

Wenn dann am ersten Spieltag zum Heimspiel morgens um 7.30 Uhr eine weitere Stütze des Teams anruft und Dir mitteilt ... „sorry, Captain, bin mit meinem Daumen umgeknickt und kann keinen Schläger halten“, dann spätestens weißt Du, dass das eine seltsame Saison werden könnte. Nur 2 Ergebnisse unter 90 bedeuten den vorletzten Platz beim **Heimspiel**.

Der zweite Spieltag in **Oberhausen** gestaltete sich im Vorfeld ähnlich problematisch. Allerdings ließen wir uns dort von den Problemen nicht großartig beeindrucken und belegten mit einer guten Leistung Platz 2 hinter dem Überteam vom GC Schloss Westerholt, die letztlich auch souverän aufgestiegen sind.

Spieltag 3 bei unseren Nachbarn im **GC Neuenhof** gestaltete sich im Vorfeld erstmals problemlos. Mit nur einem Schlag Rückstand auf Westerholt wurden wir Zweiter und konnten uns insgesamt auf den zweiten Platz verbessern. So konnte es weitergehen, ging es aber leider nicht.

Es folgte der Spieltag beim **GC Westerholt** in Gelsenkirchen. Bei herrlichem Wetter spielten wir eigentlich ganz gut, 80, 81, 82, 83 waren top. Leider mussten wir dann eine 95 mit reinnehmen, die uns zurückwarf. Eine 101 war dann Streicher. Letztlich, trotz überwiegend guter Leistung, nur Platz 4 mit 2 und 3 Schlägen hinter Platz 2 und

3. So eng ging es in dieser Liga zu. Das ergab nach 4 Spieltagen folgende Konstellation: Unangefochten und jetzt schon aufgestiegen GC Westerholt mit 4 Siegen und 24 Punkten, Platz 2 GCUF mit 15 Punkten, Platz 3 Schloss Horst mit 14 Punkten, Platz 4 Dortmunder GC mit 13 Punkten, Platz 5 auf einem Abstiegsplatz GC Neuenhof mit 12 Punkten. Also nur 3 Punkte von Platz 2 bis zum Abstiegsrang 5. Der tapfere GC Oberhausen war schon abgeschlagen.

Wenn dann am vorletzten Spieltag im **Dortmunder GC** wieder 2 Mannschaftsspieler von uns privat verhindert sind, weißt Du, was die Stunde geschlagen hat. Leider warf



„Wir sind wie begossene Pudel abgestiegen“:
Captain Reinhard Neitzke.

uns das dann komplett zurück, weil aber auch die Mannschaftsleistung in Dortmund mehr als bescheiden war. Mit einer 83 war R. Neitzke noch halbwegs ok unterwegs, aber mit den nachfolgenden 3x 88 und einer 91 gingen wir dann unter. Nur Platz 5 mit 18 und 19 Schlägen Differenz zu den Konkurrenten aus Schloss Horst und Neuenhof. Einen sicheren Heimsieg erspielte der Dortmunder GC und verdiente sich die 6 Punkte.

Vor dem letzten Spieltag im **GC Schloss Horst Gelsenkirchen** ergab sich folgende Konstellation um den Abstieg: Dortmund 19 Punkte, Schloss Horst 18 Punkte, GCUF 17 Punkte und Neuenhof 17 Punkte. Wir waren dennoch guter Dinge, zumal Dr. Elmar Schulte-Siepmann wieder zur Verfügung stand. Showdown im GC Schloss Horst Gelsenkirchen bei scheußlichem Wetter.



Dramatik pur am letzten Spieltag: Das Team Herren AK50 I verpasste den Klassenerhalt um 1 Schlag. Das Foto zeigt die Mannschaft nach dem 2. Spieltag in Oberhausen. V. li. Carsten Manske, Andreas Becker, Jörg Müller, Reinhard Neitzke, Frank Winning und Ingo Wienecke.

Foto: Privat.

Es regnete quasi ununterbrochen den ganzen Tag. Leider kein leichter Nieselregen, nein es goss in Strömen vom Himmel. Aber der Tag ging gut los, wir kamen mit 82, 83 und 84 rein und lagen zu diesem Zeitpunkt gesamt auf dem zweiten Platz. Aber am Ende ist die Ente fett, für uns ging es mit 92 und 92 dann ins Ziel, während Neuenhof mit einer 86 und einer 89 reinkam. Das hieß, wir hatten mit den letzten beiden Spielern 9 Schläge abgegeben, was zu folgendem Tagesergebnis führte: Platz 1 an Dortmund mit 75,5, Platz 2 Westerholt 78,5, Platz 3 Neuenhof 79,5, Platz 4 Schloss Horst mit 80,5, Platz 5 GCUF ebenfalls mit 80,5, leider aber dem schlechteren Einzelergebnis. Um es kurz zu machen: Wir haben den Klassenverbleib um einen einzigen Schlag verpasst. Wir

hätten gegenüber Neuenhof das bessere Einzelergebnis gehabt und hätten uns am Nachbarclub und auch am GC Schloss Horst vorbeigeschoben. Das hätte zum Klassenverbleib gereicht. Also Dramatik pur am letzten Spieltag. Wir sind dann also nicht nur pudelnass ins Clubhaus gekommen, sondern auch wie begossene Pudel abgestiegen.

Fazit – man hat gesehen, dass es im Mannschaftsspiel wirklich um jeden einzelnen Schlag geht. Der Abstieg war sowas von unnötig und wäre vermeidbar gewesen. Leider führte die Gesamtheit aller Ungereimtheiten zu dieser für uns unbefriedigenden Saison. Lediglich R. Neitzke und C. Manske standen an jedem Spieltag zur Verfügung. Keiner der nachgerückten Ersatzspieler ist in die

Wertung gekommen. Dazu hat man gesehen, dass Ergebnisse von 90 und mehr (wir hatten 7 davon über die Saison gesehen) einfach zu viel sind. Eine uralte Weisheit im Mannschaftsspiel.

Dennoch hat jeder eingesetzte Spieler sein Bestes gegeben und es sollte dann einfach nicht sein. Im nächsten Jahr greifen wir auf jeden Fall wieder an.

Gespielt haben: Andreas Becker, Rainer Clöer, Jörg Müller, Carsten Manske, Alexander Moh, Reinhard Neitzke, Reinhard Raskin, Volker Rinschede, Dr. Elmar Schulte-Siepmann, Ingo Wienecke, Frank Wining, Carsten Wirths, Michael Witzke – vielen Dank an jeden Einzelnen von Euch! ■

SENIOREN-MANNSCHAFT AK65

Stolz auf „grandiose Abschiedsvorstellung in Liga 3“

Von Hans Hosbach (Captain) und Werner Weßling (Co-Captain)

Der Stolz auf den Saisonerfolg 2021 mit dem Wiederaufstieg in die 3. Liga war groß. Gleichzeitig musste man realistisch einräumen, dass unsere Chancen auf den Klassenerhalt nur minimal sein würden. Der Altersschnitt des AK65-Teams des GCUF war 2022 noch einmal gestiegen; es gab keine Verstärkung durch Nachrücker aus jüngeren Jahrgängen. Und angesichts der Handicaps unserer Mitbewerber mussten wir uns als absolute Außenseiter einstufen.

In Gruppe 3A trafen wir auf den Bielefelder GC, den GC Bad Salzufflen, den GC Brückhausen, den GC Sauerland und den GC Bad Driburg. Abgesehen von dem Kurs in Neheim erwarteten uns überdurchschnittlich anspruchsvolle Golfanlagen.

In der Saison 2022 wurden alle Teams mit einer Neuerung konfrontiert: Für die Reihenfolge in der Gesamtwertung waren nicht mehr die erzielten Schläge verantwortlich, sondern die Summe der Tagesplatzierungen, 6 Punkte für den Tagessieger bis 1 Punkt für den Letzten.

Der erste Spieltag fand auf unserer Anlage statt. Wir spielten nicht überragend, aber brachten – angeführt von Friedhelm Wilms mit 89 – alle einen soliden Score mit maximal 96 ins Clubhaus. Wir waren verblüfft und erfreut, dass dies für Tagesrang 3 reichte; 4 Punkte auf unserer Habenseite!

Die Realität holte uns sehr schnell ein. Beim **2. Ligaspiel** in Bad Salzufflen konnte nur Hans Hosbach mit 92 ein zweistelliges Ergebnis notieren, in die Wertung kamen 2x 100 und 2x 101 Schläge. Das bedeutete ledig-



„Tschüss“ sagt die AK65-Mannschaft und „Tschüss“ sagen auch die langjährigen Captains Hans Hosbach und Werner Weßling.

lich Tagesrang 5. Immerhin lagen wir in der Gesamtwertung noch auf dem Nichtabstiegsplatz 4.

Einen richtig guten Tag erwischten wir am **3. Spieltag** in Brückhausen. Auf den Scorekarten standen gewertete Rundenergebnisse von 92 (Hans ▶

Hosbach) bis 99. Wir durften uns über Tagesrang 3 freuen und über Platz 4 in der Gesamtwertung. Noch war sie da, die Chance auf den Klassenerhalt!

Die **Halbzeitbilanz** ließ vermuten, dass Bielefeld und Brückhausen heiße Anwärter auf den Aufstieg waren. Um Platz 4 sahen wir uns vor allem im Fight mit Bad Salzuflen und Bad Driburg. Offensichtlich konnten wir darauf vertrauen, auf jeden Fall den GC Sauerland hinter uns zu lassen.

Der **4. Spieltag** in Bad Driburg brachte Licht und Schatten. Uli Drawe glänzte mit einer 87 und 2x 94 und 1x 95 konnten sich wahrlich sehen lassen. Bedauerlicherweise kam aber eine 105 in die Wertung, was uns auf Tagesplatz 5 einordnete. Leider rutschen wir so auch in der Tabelle auf den Abstiegsrang 5 ab. Immerhin: Bei nur einem Punkt Rückstand gegenüber Bad Salzuflen war der GCUF noch nicht verloren.

Der **5. Spieltag** führte uns nach Bielefeld mit einem für alle von uns unbekanntem Platz. Das war aber nicht das Problem. Nur mit Mühe konnte Captain Hans überhaupt 6

Spieler für das Ligaspiel zusammenkratzen. Altersschnitt: über 75! Immerhin schaffte Hans eine 89 und die weiteren Ergebnisse von 92, 97, 99 und 101 fielen nicht völlig aus dem Rahmen. Leider brachte das im Vergleich zu den Mitbewerbern nur den letzten Tagesrang ein. Damit war unser Abstieg so gut wie besiegelt. Nur wenn wir am letzten Spieltag auf Platz 1 und Salzuflen oder Driburg auf Platz 6 landen würden, wäre der Klassenerhalt gesichert.

Zumindest für 20 Minuten verkündete die Homepage der Golfverbandes nach dem **Ligaspiel in Neheim** eine Sensation: GCUF Tagessieger und Bad Driburg disqualifiziert! Das wäre der Klassenerhalt gewesen! Die Disqualifikation wurde zurecht zurückgenommen, Bad Driburg sogar Tagessieger. Das bedeutete für uns „nur“ Tagesplatz 2 und in der Tabelle dann doch Abstiegsplatz 5.

In jedem Fall durften wir mächtig stolz sein über unsere grandiose Abschiedsvorstellung in Liga 3.

Uli Drawe (85), Hans Hosbach (90), Josef Schauker (91) Friedhelm Wilms (92) und Hermann Latzel (94) konnten

beweisen, dass die Oldies aus Fröndenberg an einem guten Tag auch Mitbewerbern in Liga 3 Paroli bieten können.

Die Abschlusstabelle von Gruppe 3A

	Punkte
1. GC Bielefeld	29
2. GC Bad Driburg	24
3. GC Brückhausen	24
4. GC Bad Salzuflen 1	20
5. GCUF	18
6. GC Sauerland	11

Gespielt haben:

Captain Johannes Hosbach (6 Ligaspiele), Friedhelm Wilms und Josef Schauker (je 5), Uli Drawe und Manfred Ropinski (je 4), Hermann Latzel und Jürgen Dern (je 3), Bernard Bigge und Jürgen Darsow (je 2) sowie Willfried Roth-Schmidt und Ulrich Schlünder mit je einem Einsatz.

Rückhalt hatten wir im erweiterten Mannschaftskader mit Fitti Diening, Reiner Lefeber, Jürgen Meyer, Burkhard Röhrkasten, Manfred Severin, Werner Weßling, und Reiner Zepfenfeld, wobei leider inzwischen gesundheitliche Probleme die Verfügbarkeit merklich einschränkten.

Die AK65 sagt also:

„Tschüss Liga 3!“

Auch das langjährige Captain-Team Johannes Hosbach / Werner Weßling verabschiedet sich, denn: Endlich darf die AK65 auf eine Verjüngungskur hoffen. Sven Korweshühr übernimmt und wird aus den bewährten Oldies und den nun endlich verfügbaren Nachrückern eine konkurrenzfähige Truppe formen können.

Wir bedanken uns bei allen, die in dieser Saison das Team unterstützt haben. Das gilt für den Clubvorstand, der alle Mannschaften vorbildlich fördert, das Trainerteam, die Greenkeeper und ganz besonders auch das Sekretariat.



Mit einem internen Turnier auf der Anlage des Dortmunder Golfclubs beendeten die AK65-Senioren die Saison 2022. V. li.: Friedhelm Wilms, Bernard Bigge, Jürgen Dern, Werner Weßling, Hermann Latzel, Reiner Lefeber, Hans Hosbach, Ulrich Drawe und Josef Schauker. Foto: GCUF



Foto: Thomas Bongard.

Fotoausstellung

In den letzten Monaten präsentierte sich unser Clubhaus im Clubraum einmal anders. Unser Clubmitglied **Marvin Köhler** hatte ausgewählte Fotos aus seiner Diplomarbeit „Birdie Book“ und seiner Semesterarbeit „Punktum“ ausgestellt, die beim Deutschen Fotobuchpreis 21/22 bei den studentischen Projekten mit Bronze ausgezeichnet wurde.



Ladesäulen

Die Verkehrsschilder zeigen es deutlich: Hier kann man nicht nur parken, hier kann man auch den Akku seines PKWs aufladen. Die Stadtwerke Fröndenberg haben die Ladestellen errichtet, die in Kürze in Betrieb gehen sollen.

Foto: Martin Beudel.

5 JAHRE
SCHLÜSSEL Momente
Innovationen für Sicherheit



Industrie 4.0 braucht Sicherheit 4.0

Sicherheit in Zeiten von Industrie 4.0, das ist mehr als gut geschützte IT und eine passgenaue Firewall. Mit unseren intelligenten Zutrittskonzepten und digitalen Schließsystemen sorgen wir dafür, dass auch analoge Einbrüche verhindert werden. In unserem neuen **WECKBACHER** Sicherheitszentrum.NRW zeigen wir Ihnen mehr. **Sicherheit 4.0. Wir regeln das.**

Weckbacher Sicherheitssysteme GmbH

Amsterdam • Dortmund • Berlin • Bielefeld • Maintal (Ffm) • Stuttgart • Würzburg

Hannöversche Straße 76

44143 Dortmund

0231 / 51987 - 0

zentrale@weckbacher.com

www.weckbacher.com

WECKBACHER



Jetzt auch
spezielle Golf-
Trainingsprogramme!

**Damit
Ihr Rücken
nicht zum
Handicap
wird...!**

RÜCKENPROBLEME?

Unsere gezielten Rückenkonzepte verhelfen Ihnen zu einem starken Muskelkorsett, neuer Mobilität und weniger Schmerzen.

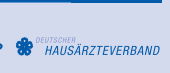
Tel.: 0 23 01 / 1 22 33



FIT'N'WELL
Ergotherapie- und Physiotherapiepraxis



DGSP
Deutscher Golfverband
für Gesundheit und
Prävention seit 1972



**DEUTSCHER
HAUSÄRZTEVERBAND**

QionicVibration – jetzt auch für Golfer!

GOLFREISE COSTA NAVARINO

„Aber ein Ouzo zwischendurch räumt...“



„Fantastisch“ – der Blick von der Clubhaus-Terrasse auf den Sonnenuntergang: R. Eisenmenger und M. Strauch.

Von Ralf Eisenmenger und Martin Strauch

In diesem Jahr war es endlich wieder möglich, ohne Corona-Auflagen auf Golfreise zu fahren. Von Seiten der Club-Pros Ralf Eisenmenger und Martin Strauch ging es dieses Jahr zum Saisonabschluss mit einer „großen“ Gruppe nach Griechenland. Das Westin Costa Navarino auf der Peloponnes mit vier Golfplätzen beherbergte die 20-köpfige Gruppe.

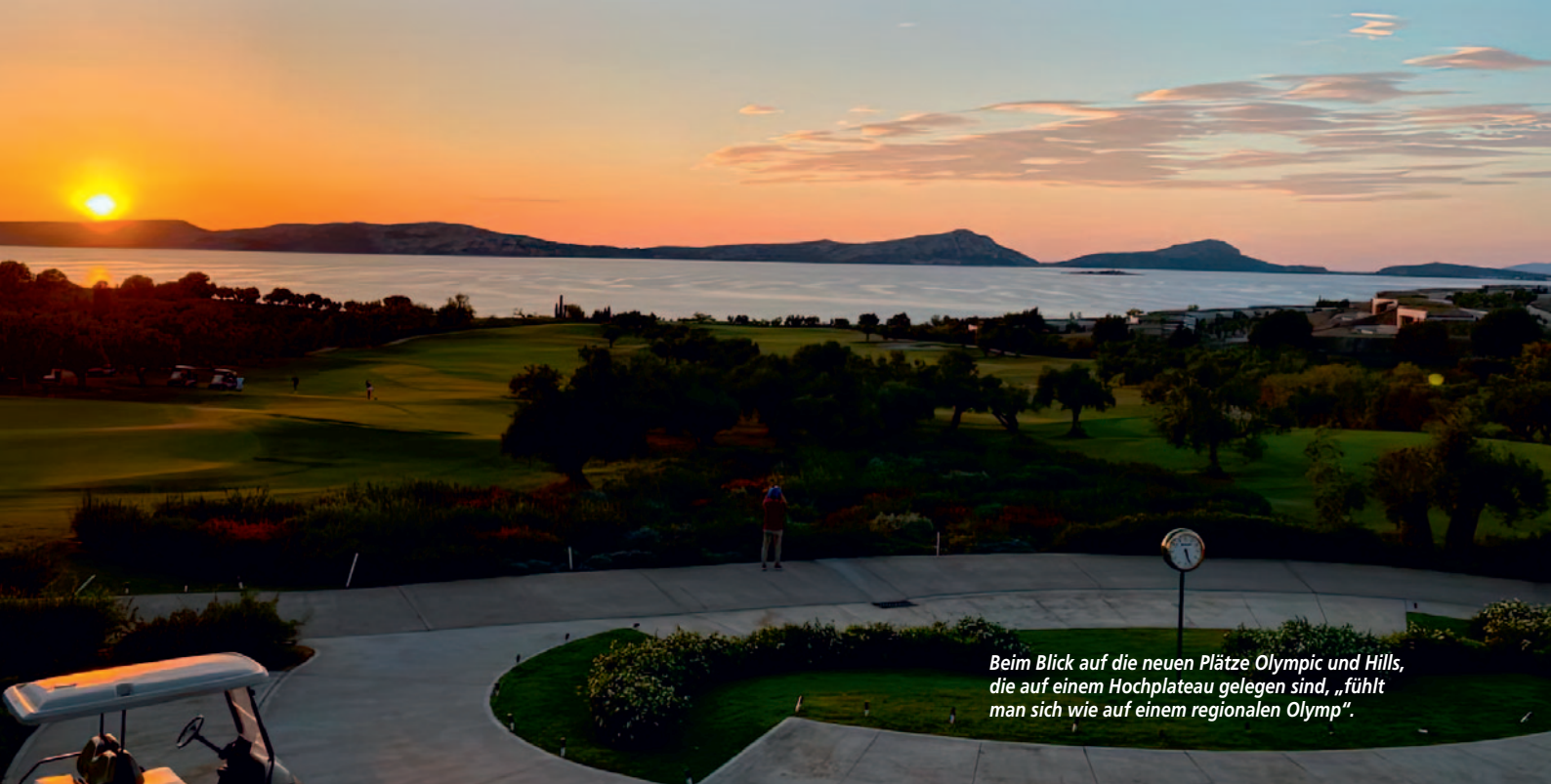
Die Kombination aus hervorragendem Hotel (Westin/Marriott), nun vier Top Golf-Plätze mit exzellentem Service und Übungsmöglichkeiten macht dieses Resort zur derzeitigen Nummer 1 in Europa.

Die Anreise von Düsseldorf nach Kalamata am späten Sonntag (es gibt aktuell leider nur einen Flug pro Woche) verlief ohne Probleme. Bei einem Gepäckband (es gibt nur eins!!!) ist der Teil der Gepäckannahme

schnell erfolgt und auch die ca. 45-minütige Busfahrt ins Resort verging wie im Flug. Da es leider schon dunkel war, konnten sich die Teilnehmer nicht an den Ausblicken in die traumhaft schöne Landschaft erfreuen. Einchecken für Gruppen ist bestens organisiert, und, während das Gepäck auf die Zimmer verbracht wurde, ging es direkt zum ersten gemeinsamen Abendessen mit griechischem Wein, was die schon gute Stimmung nochmals hob...

Am ersten Tag ging es auf den „Bay“ Course. Ein hügeliger Platz, der aber faszinierende Ausblicke auf die Bucht von Navarino und den kleinen Fischerort Pylos hat. Vor der Runde wurde fleißig trainiert und die golferischen Ziele für die Woche besprochen. Auf der Runde waren immer wieder Ausrufe zu vernehmen – über die guten und nicht so guten Schläge, aber vor allem über die tollen Ausblicke. Dieses wurde abgerundet durch den Blick auf den Sonnenuntergang von der Clubhaus-Terrasse.

Direkt von dort holte der Bus die Gruppe zum ersten auswärtigen Tavernen-Essen ab. Wie in Griechenland



Beim Blick auf die neuen Plätze Olympic und Hills, die auf einem Hochplateau gelegen sind, „fühlt man sich wie auf einem regionalen Olymp“.



Die Fröndenberger Pros besprechen mit der gesamten Gruppe die golferischen Ziele für die Woche...

man sich auf dem regionalen Olymp. Einer der spektakulärsten Ausblicke von einem Clubhaus.

Alle vier Golfplätze sind außergewöhnlich angelegt und gehören vom Design und Pflegezustand zu Europas Top-Anlagen.

Die gesamte Anlage (Zimmer, Restaurants im Resort, der Strand, Sport und Wellness Anlagen) hat absolutes Top Niveau, sowie der gesamte Service (unter anderem stehen die Golf-Bags immer da, wo man spielt – alle Plätze sind mit Cart zu fahren) in allen Bereichen perfekt organisiert, es bleiben keine Wünsche offen und wenn doch, wird versucht, diese zu erfüllen.



Gemeinsames Abendessen mit griechischem Wein – das hob die ohnehin gute Stimmung noch einmal...

Fleischspieße. Aber ein Ouzo (steht auf dem Tisch) zwischendurch räumt...

An den folgenden Tagen trainierte und spielte man alle Plätze je einmal. Aufgrund einer schlechten Wetterprognose wurde der vierte (freie) Tag, der normalerweise dazu dient, die „Strapazen“ zu verarbeiten, zu entspannen, oder andere Dinge, wie einen Ausflug in das Umland oder einen Spaziergang am Strand, zu machen, doch zu einem Golf-Tag. Mit einer frühen Startzeit um 8.30 Uhr waren wir die ersten auf dem Platz und die Sonne ließ uns ab ca. 9.00 Uhr im Polo spielen. Danach war frei und wir machten den Samstag zu einem Trainings-Vormittag.

In der Regel wird auf einer Profgeführten Golfreise an fünf Tagen in der Woche ca. zwei Stunden am Schwung und kurzem Spiel gefeilt und 18 Loch unter Begleitung der Trainer, das „Gelernte“ auf den Platz gebracht. Dort gibt es dann Hinweise und Tipps, wie das ein oder andere Loch oder „schwierige“ Situationen besser bewältigt werden können.

Die beiden „neuen“ Plätze (Olympic und Hills) sind auf einem Hochplateau gelegen und im Clubhaus fühlt



Blick auf die Navarino Bay...

Fotos (4): M. Strauch, Privat.

Das Wetter war in diesem Jahr besonders perfekt – 25 °C und Sonnenschein – und die Wassertemperaturen ließen sogar ein Bad im Mittelmeer zu.

Auf der Tour waren schon viele „Wiederholungstäter“ und die Rückmeldung Aller am Ende der Woche war quasi die Vorbuchung für Herbst 2023. Wir bieten regelmäßig im Frühjahr und Herbst Reisen in den Süden an. Wer Interesse an einer Reise hat, kann uns gerne direkt ansprechen und wird mit den aktuellen Angeboten versorgt.

Nun wünschen wir allen Mitgliedern eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit, Gesundheit und einen guten Start in 2023. ■

üblich wird alles „family style to share“ auf den Tisch gestellt. Allerdings sollte man aufpassen, dass man nach den leckeren Vorspeisen (Tsaziki, Zucchini Puffer, gegrillte Gemüse, gegrillter Fetakäse mit Honig, etc.) noch Platz lässt für den „frischen gegrillten Fisch“ und die

Alle Sieger und Platzierten stellten sich nach der Siegerehrung zum Foto.

11. (!) Clubmeister-Titel in Folge für Amelie Pradel

Es war fast alles normal ... bei den Clubmeisterschaften 2022. Die standen am Wochenende 3./4. September auf dem Turnierkalender – wie überwiegend in den Golfclubs bundesweit.

Bei den Clubmeisterschaften handelt es sich um das einzige Turnier-event, bei dem über mehrere Runden Top-Leistungen zu erbringen sind, denn bei den Damen und Herren sind gleich drei Runden zu absolvieren, bei den Seniorinnen/Senioren und bei den Juniorinnen / Junioren immerhin noch zwei.

Termin und Turniermodus also wie gehabt, was war nicht normal? Ungewöhnlich waren die Platzverhältnisse. Nach einer wochenlangen Hitze- und Trockenheitsperiode waren zwar die Abschläge und Grüns top ... und auch grün, weil diese Bereiche gewässert werden, doch: die Fairways glühten zumindest teilweise einer Beton- und Buckelpiste, was wiederum bedeutete, dass die Bälle



So sah es teilweise auf dem Platz aus – und die trockenen und teilweise steinharten Fairways bedeuteten für die Golfer eine zusätzliche Herausforderung.

zwar sehr weit liefen, aber teilweise völlig unkontrollierbar sprangen. Das Problem war, dass es an manchen Stellen einfach nicht gelang, mit dem Schläger unter den Ball zu kommen; um dieses Problem zumindest etwas abzumildern, gab's eine besondere Platzregel, die es in genau bezeichneten Fällen erlaubte, den Ball straflos zu dropfen.

Die Golfer konnten sich nur damit trösten, dass die Platzverhältnisse beim GCUF so waren wie zumindest in ganz NRW, wobei einige Golfer zu berichten wussten, dass andere Anlagen in der Umgegend noch weit mehr unter den klimatischen Verhältnissen gelitten hätten.

Erfreulich war einmal mehr die außerordentlich gute Beteiligung, insbesondere bei den Senioren und Seniorinnen.

DAMEN

In einer anderen Liga

Im Vorjahr war Amelie Pradel ein Rekord besonderer Art gelungen – sie hatte zum 10. Mal in Folge den Clubmeister-Titel gewonnen; dass sie also auch diesmal als Favoritin ins Rennen ging, war klar, auch wenn Christine Dern (Vorjahreszweite) mit dem besseren Handicap (2,5 gegenüber 5,0) an den Start ging.

Tatsächlich lag Christine nach Runde 1 mit einer 80er-Runde vorn, vor Amelie (83), Franziska Reiffer (84), Manuela Wienecke (85) sowie Miriam Rüdiger und Sophie Quirmbach (jeweils 88 Schläge); dahinter folgte die Dritte des Vorjahres, Inken Korte mit 91 Schlägen. In Runde 2 dann eine komplett andere Situation: Amelie kam mit 78 Schlägen ins Clubhaus, Miriam mit 83 und Inken mit 86, während Christine eine 88er-Runde hinnehmen musste; danach wären Amelie, Christine und Franziska in Runde 3 im Top-Flight gestartet, doch: Überraschenderweise trat Christine nicht mehr in Runde 3 an, sodass Amelie die Schlussrunde als Führende mit Miriam Rüdiger und Franziska Reiffer bestritt.

Amelie baute in der Schlussrunde ihre klare Führung (7 Schläge) mit



Beim GCUF spielt sie wohl konkurrenzlos in einer eigenen Liga: die 11-fache Clubmeisterin in Folge Amelie Pradel.

einer 79er-Runde noch aus, Miriam spielte eine gute Runde von 80 Schlägen, festigte damit Platz 2 und Inken schob sich mit ihrer 86er-Runde noch auf Platz 3, mit 1 Schlag vor Franziska.

Mit 240 Schlägen insgesamt und einem Vorsprung von 11 Schlägen auf Miriam sicherte sich Amelie ihren 11. Titel in Folge – und darauf durfte die 24-jährige Studentin der Zahnmedizin zu Recht stolz sein, sie spielt wohl im GCUF in einer anderen Liga. Glückwunsch, Amelie!

HERREN

Enges Rennen um den Bronzerang

Mit einer Par-Runde (72) legte Matthis-Christopher Gülde, der sich im Vorjahr noch nach Stechen mit Marcel Hassiepen mit dem Bronzerang begnügen musste, die Latte schon in Runde 1 hoch; da konnten lediglich Benny Kree-Lange und Karsten Schumacher mit 76er-Runden mithalten, während Vorjahressieger Johannes Kobeloer mit einer 80 doch leicht schwächelte.



Clubmeister 2022 in der Herren-Konkurrenz: Matthis-Christopher Gülde.

In Runde 2 erwischte es Karsten, der mit 88 Schlägen ins Clubhaus kam und sich damit wohl aus dem Kreis der Favoriten schoss. Matthis spielte eine solide 75er-Runde, während es diesmal Johannes war, der die beste, nämlich eine Par-Runde spielte.

Am Nachmittag gingen dann Matthis (147), Johannes (152) und Benny (156) auf die Schlussrunde, in der Matthis und Johannes mit 79 bzw. 80 nichts anbrennen ließen und die Ränge 1 und 2 festigten; bzgl. des Bronzerangs gab's allerdings noch eine Überraschung: Der frühere Clubmeister Wolf-Peter Haarmann nämlich spielte die beste 3. Runde mit 74 Schlägen und schob sich mit insgesamt 238 Schlägen noch auf Rang 3, vor Benny Kree-Lange mit gleichem Gesamtergebnis.

SENIORINNEN/SENIOREN

Überragende Beteiligung

Insgesamt 78 Golferinnen und Golfer waren in der Seniorenkonkurrenz dabei, die wiederum in die Klassen AK 50 und AK 65 aufgeteilt war. ▶



Clubmeister 2022 in der Konkurrenz Herren AK 50: Reinhard Neitzke.



Clubmeister 2022 in der Konkurrenz Senioren AK 65: Hans Hosbach.



Clubmeisterin 2022 in der Konkurrenz Seniorinnen AK 50: Connie Gutapfel.



Clubmeisterin 2022 in der Konkurrenz Seniorinnen AK 65: Roswitha Dieckmann.

HERREN AK 50

2 Schläge Vorsprung für Reinhard Neitzke

Zu den 34 Startern zählten natürlich auch die 3 Gewinner des Vorjahres, Titelträger Elmar Schulte-Siepmann, sowie die (damals) schlaggleichen Ingo Wienecke und Reinhard Neitzke. Letzterer setzte sich sofort an die Spitze des Feldes, mit einer 80er-Runde, Reinhard Raskin und Elmar folgten mit jeweils 86 Schlägen.

Reinhard Raskin spielte mit 79 die beste Runde 2, seinem Namensvetter Neitzke genügte allerdings eine solide 82, um die Spitze mit 3 Schlägen Vorsprung (insgesamt 162 gegenüber 165) zu behaupten, der Vorjahressieger kam mit 84 Schlägen (170 insgesamt) auf Platz 3.

HERREN AK 65

Stechen um Platz 1

23 Golfer waren am Start, darunter natürlich auch Vorjahressieger Jürgen Dern. Schon die Auftaktrunde versprach ein enges Rennen, denn Johannes Hosbach (88) und Hermann Latzel (89) lagen fast gleichauf, dahinter folgten mit Uli Drawe, Jürgen Darsow, Dirk Schiffmann und Guido Klawitter gleich 4 Golfer mit 94er-Runden.

In Runde 2 drehte Hermann Latzel den Spieß um und spielte mit einer 91er Runde genau 1 Schlag besser als Johannes, sodass beide auf insgesamt 180 Schläge kamen, was wie-

derum ein Stechen erforderlich machte, in dem Johannes am 3. Extraloch siegte.

Uli Drawe spielte mit 87 Schlägen die beste 2. Runde und sicherte sich den Bronzerang.

DAMEN AK 50

Connie Gutapfel wieder souverän

Connie Gutapfel, die im Vorjahr überraschend mit Platz 6 vorlieb nehmen musste, spielte eine 88er und eine 84er Runde und sicherte sich den Titel mit großem Vorsprung (172) vor Kordula Schunk (184) und Brigitte Böckmann (186). Connie konnte damit an frühere Erfolge (Hattrick 2020) anknüpfen. Vorjahressiegerin Simone Cremer war diesmal nicht am Start.

DAMEN AK 65

1. Titel für Roswitha Dieckmann

Bei den Damen AK 65 gab's ein enges Rennen um Platz 1. Uschi Krause, die noch im Vorjahr den Titel gewonnen hatte, legte mit einer 93er-Runde vor, mit dem gleichen Ergebnis kam Barbara Bömer ins Clubhaus, während Roswitha Dieckmann – wie auch Birgit Siepmann – 96 Schläge brauchte.

In Runde 2 allerdings spielte Roswitha mit 94 Schlägen die beste 2. Runde, die Konkurrenz schwächelte, denn Uschi Krause benötigte 98 und Barbara Bömer sogar 100 Schläge.

Mit insgesamt 190 Schlägen sicherte sich Roswitha Dieckmann erstmals den Titel, knapp vor Uschi Krause (191) und Barbara Bömer (193).

JUNIORINNEN / JUNIOREN

Franziska Reiffer und Mats Flassig heißen die neuen Clubmeister; beide konnten sich bei den Junioren/Juniorinnen mit großem Vorsprung durchsetzen. (S. auch Jugendbericht.)



Clubmeisterin 2022 in der Konkurrenz Jugend weiblich: Franziska Reiffer.



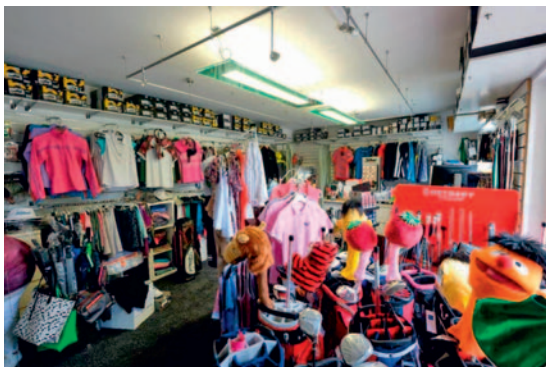
Clubmeister 2022 in der Konkurrenz Jugend männlich: Mats Flassig.



GOLFSTORE EISENMENGER



Ihr kompetenter Partner im Golfbereich



Im Golf-Club Unna-Fröndenberg
Ralf Eisenmenger
Schwarzer Weg 1
58730 Fröndenberg
Telefon 0 23 73-17 07 360
ralf.eisenmenger@pga-pros.de

Neue Bekleidungskollektion ab Februar 2023 im Shop!



PrivateBanking

Sparkasse UnnaKamen



Für die meisten galt das olympische Motto

Am Sonntag, 21. August, standen die Vierer-Clubmeisterschaften auf dem Turnierkalender des GCUF. Spielform war traditionell ein klassischer Vierer (Zählspiel) und spielberechtigt waren einmal mehr alle nur denkbaren Team-Formationen, also nicht nur Ehepaare, sondern auch gleichgeschlechtliche und gemischte Paare, also Damen / Herren, Vater / Sohn, Vater / Tochter, etc.

Mit insgesamt 40 Paarungen konnte zwar das Rekordergebnis aus dem Vorjahr (54 Paarungen) nicht erreicht werden, aber mit 40 Teams war die Beteiligung dennoch gut, zumal der Großteil der Teams vom Handicap her praktisch keine Chance auf einen vorderen Rang hatte und es keine Nettopreise gab. Für die meisten Teams stand also das olympische Motto „Dabeisein“ im Vordergrund, vielleicht aber auch einfach die Freude am Turniergehen.

Matthis-Christopher Gülde / Björn Kree-Lange starteten mit der mit Abstand besten Vorgabe (2,5) – und sie rechtfertigten denn auch souverän ihre Favoritenstellung.

Mit ihrer 80er-Runde sicherten sie sich souverän den Sieg, mit einem Abstand von 5 Schlägen auf Gregory Wauters / Thomas Koch, die mit einer gemeinsamen Vorgabe von 14,5 gestartet waren und auf 85 Schläge kamen, dahinter folgten das Vater/Tochter-Team Peter und Inken Korte sowie Andreas Becker / Michael Witzig mit jeweils 86; letztere mussten mit dem undankbaren Platz 4 vorliebnehmen.

Platz 5 in der Gesamtwertung belegte das Ehepaar Manuela und Ingo Wienecke mit 88 Schlägen, die sich allerdings über einen Titel freuen durften, denn sie gewannen den Ehepaarpreis.



Neue Vierer-Clubmeister: Björn Kree-Lange (li.) und Matthis-Christopher Gülde.



Sie gewannen den Ehepaarpreis: Ingo und Manuela Wienecke. Fotos (2): F. Kämmerling.

Mitarbeiter-Turnier

Von Barbara Korte

Nach vier Jahren krankheits- und coronabedingtem Ausfall konnten wir in diesem Jahr wieder unser Mitarbeiter-Turnier auf dem Kurzplatz spielen. Um ein bisschen mehr die Gemeinschaft in unserer Belegschaft zu fördern, haben wir in diesem Jahr kurzfristig entschieden, dieses Event wieder aufleben lassen.

Die Mitarbeiter vom Greenkeeping, der Driving-Range, des Proshops und unseres Sekretariats trafen sich am 15. November. Die Teams wurden bunt gemischt, so dass jeder Bereich vertreten war.

Die neuen Mitarbeiter erhielten vorher einen Crashkurs bei Martin Strauch. Somit begann unsere Runde schon sehr kurzweilig. Dies setzte sich dann beim Spielen fort.

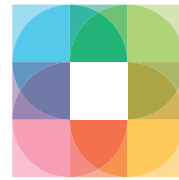
Beim anschließenden gemeinsamen Essen führte unser Head-Greenkeeper Martin Beudel dann die Siegerehrung durch. Sieger wurde unser Greenkeeper



Viel Spaß hatten die Mitarbeiter des Golfclubs bei ihrem Turnier, das nach vier Jahren endlich wieder einmal stattfinden konnte. Foto: GCUF.

Alexander Lemakich, vor Martin Beudel, Marco Döbeler und Michael Schwarzkopf.


Das schöne Herbstwetter gab unserer Veranstaltung einen gelungenen Rahmen.



**CHRISTLICHES
KLINIKUM
UNNA**

Kompetenz vor Ort



 **CKU West: Klinik für ...**

**Anästhesiologie, Intensivmedizin
und Schmerztherapie**

Chefarzt

Dr. Wolf Armbruster

Tel. 0 23 03 / 106 - 153

Gefäßchirurgie

Chefarzt

Dr. Erik Lorenz Franzen

Tel. 0 23 03 / 106 - 309

Geriatric

Chefärztin

Dr. Heidi Silberg

Tel. 0 23 03 / 106 - 207

Innere Medizin

Chefarzt

Dr. Rainer Kunterding

Tel. 0 23 03 / 106 - 291

Neurologie

Chefarzt Prof. Dr. Zaza Katsarava

Tel. 0 23 03 / 106 - 336

Orthopädie

Chefarzt

Dr. Matthias Pothmann

Tel. 0 23 03 / 106 - 259

Orthopädische Schmerztherapie

Leitender Facharzt

Dr. Hector de Paz


Tel. 0 23 03 / 106 - 184

**Unfall- und
Wiederherstellungschirurgie**

Chefarzt

Dr. Bernhard Fortmeier

Tel. 0 23 03 / 106 - 287

 **CKU Mitte: Klinik für ...**

**Anästhesiologie, Intensiv-,
Notfall- und Schmerzmedizin**

Komm. Leitender Arzt

Torsten Quellenberg

Tel. 0 23 03 / 100 - 60 10

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Chefarzt

Prof. Dr. Ulrich Mittelkötter

Tel. 0 23 03 / 100 - 70 10

Gynäkologie und Geburtshilfe

Chefarzt

Doctor-medic Cosmin Paul Sărac

Tel. 0 23 03 / 100 - 28 42

Handchirurgie

Leitende Oberärztin

Olivia Dahlmann

Tel. 0 23 03 / 100 - 18 46

**Innere Klinik I / Gastroentero-
logie und Palliativmedizin**

Chefarzt

Prof. Dr. Klaus Schlottmann

Tel. 0 23 03 / 100 - 18 22

Innere Klinik II / Kardiologie

Chefarzt

PD Dr. Georg Nölker

Tel. 0 23 03 / 100 - 18 32

Radiologie

Chefarzt

Jacques Beckman

Tel. 0 23 03 / 100 - 18 61

Dermatologie und Phlebologie

Chefärztin

Dr. Stefanie Boms

Tel. 0 23 03 / 100 - 28 32



OSTERVIERER

Rekordverdächtige Teilnehmerzahl

Am Wochenende 9./10. April sollte (eigentlich) die Saison 2022 eröffnet werden, doch da machte der Wettergott den Golfern einen Strich durch die Rechnung, das Turnier fiel im wahrsten Sinn des Wortes ins Wasser.

Die Eröffnung gab's natürlich dennoch, wenn auch eine Woche später – am Ostermontag mit dem traditionellen Oster-Vierer, und dazu noch bei herrlichen, fast

Die Turnierteilnehmer genossen den wunderschönen Golf-Tag und sie waren sich einig in der Bewertung des Meisterschaftsplatzes, der sich trotz der frühen Jahreszeit bereits in Topform präsentierte. Und die Golfer stellten fest, dass der Osterhase an diesem Tag wohl auch schon die Anlage besucht hatte, denn sie fanden etliche österliche Überraschungen, die nur der Osterhase versteckt haben konnte.



Das Duo Marcel Hassiepen/Chris Henneken gewann die Bruttowertung beim Auftakt-Turnier am Ostermontag; li. Sportwart Thilo Pothmann und Präsident Werner Siepmann, die die Siegerehrung durchführten.



Miriam Rüdiger (li.) und Anja Kettelhack siegen mit 39 Punkten in der Wertung Netto A. (Weitere Ergebnisse s. Turnierergebnisse S. 75 ff.)

schon sommerlichen Temperaturen. Kein Wunder also, dass die Teilnehmerzahl rekordverdächtig bei 130 Golferinnen und Golfern lag, die endlich wieder Turniere spielen wollten; und der Turniermodus „Vierer mit Auswahldrive“ kam sicher vielen Golfern entgegen, weil man (gerade zum Saisonbeginn) bei einem (eigenen) verzogenen Abschlag vielleicht auf einen Korrekturschlag des Flightpartners hoffen durfte.

Das Duo Marcel Hassiepen / Chris Henneken gewann die Bruttowertung mit 36 Punkten vor Christine Dern / David Cooper mit 35 Punkten.

In den Nettowertungen waren Miriam Rüdiger / Anja Kettelhack (A, 39 P.), Kordula und Wolfgang Schunk (B, 37 P.), Martin Kraut / Jürgen Wollny (C, 40 P.) sowie Erwin und Sabine Stahlmann (D, 40 P.) top. ■



Full House beim GCUF: 130 Golferinnen und Golfer waren beim Oster-Vierer am 18. April am Start, die dann, nach ihrer Runde, auf der Terrasse auf die Siegerehrung warteten. Fotos (3): GCUF.



Alle 2 Minuten wird in Deutschland eingebrochen

- Ca. 12 % der Einbrüche erfolgen durch die Haustür oder Nebeneingangstür.
- 82 % der Einbrüche erfolgen durch herkömmliche oder schlecht nachgerüstete, nicht einbruchhemmende Fenster und Türen.



SICHERHEIT AUS MENDEN ECO SCHULTE EINBRUCH- SCHUTZ FÜR TÜREN

■ SYSTEMTECHNIK FÜR DIE TÜR



eco-schulte.de



MAIKÄFERTURNIER

55 Nettopunkte für Carolina Köhler in der Sonderklasse Jugend

Am 1. Mai, dem Tag der Arbeit in Deutschland, findet beim GCUF, auch schon traditionell, das Maikäferturnier statt.

Bei strahlendem Sonnenschein, aber durchaus kühlen Temperaturen waren 102 Golferinnen und Golfer am Start, die gute Platzverhältnisse vorfanden und gute Ergebnisse ins Clubhaus brachten.

Simone Cremer war mit 20 Punkten in der Bruttowertung der Damen vorn, Björn Kree-Lange mit 31 Punkten bei den Herren.

Um in der Nettowertung (A – D) vorne zu sein, musste man schon sein Handicap deutlich unterschlagen. Die herausragenden Ergebnisse brachten Sebastian Tiemann mit 40 Punkten in der Klasse A und Dennis Nejdrowski mit 46 Punkten in der Klasse D ins Clubhaus.

Außerdem gab's eine Sonderklasse für Jugendliche bis zum Alter von 17 Jahren; hier siegte Carolina Köhler mit sensationellen 55 (!) Punkten.

Die Sieger in der Bruttowertung, den Nettoklassen A – D und auch die erfolgreichsten Golfer in den Sonderwertungen durften sich über Schalen mit Pflanzgestecken freuen.



Die erfolgreichsten Golferinnen und Golfer durften sich über Schalen mit Pflanzgestecken freuen.



Carolina Köhler (Foto rechts) und Frida Titze (Foto unten links) waren in der Sonderklasse Jugend mit 55 bzw. 39 Nettopunkten erfolgreich.

Fotos (4): GCUF.



Simone Cremer gewann die Bruttowertung der Damen, zusätzlich auch noch den Longest Drive der Damen. W. Siepmann (li.) und Th. Pothmann gratulieren.



Weitere Ergebnisse dieses Turniers s. Turnierergebnisse.



Besondere Anforderungen verdienen besondere Beratung.

**Das Private Banking
der Sparkasse UnnaKamen.
Mehr als Vermögensberatung.**

Bei der Vermögensoptimierung handeln wir verantwortungsbewusst und nachhaltig. Denn wir wissen, dass es in Ihrem Leben um mehr geht. Überzeugen Sie sich selbst

 **PrivateBanking**
Sparkasse UnnaKamen 

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
UnnaKamen**



DEKA GOLF-CUP

„Servus, ich bin der Tobi...“

Seit 2002 engagiert sich die Deka Bank, das Zertifikathaus der Sparkassen in Deutschland, das für seine Investmentfonds bekannt ist, im Golfsport. Der Deka Golf-Cup ist eine bundesweite Turnierserie, bei der verschiedene Qualifikationsturniere ausgerichtet werden und die jeweils 3 Bestplatzierten der Netto-Wertungsklassen, sowie die beiden Bruttosieger Damen und Herren zum Finalturnier eingeladen werden, das in diesem Jahr in der Zeit vom 23.-25. September im Schwarzwald stattfindet.

Nach der Auftaktveranstaltung des Deka Golf-Cups im Vorjahr richtete die Sparkasse UnnaKamen das 2. Sparkassen-Turnier am 14. Mai aus, (natürlich) erneut auf dem Meisterschaftsplatz des GC Unna-Fröndenberg ... und die Aussicht, entweder zu den Tagessiegern zu gehören und eventuell sogar zum Finalturnier auf der Anlage des Öschberghofs bei Donaueschingen eingeladen zu werden, war natürlich eine außerordentliche Herausforderung, sodass die Melde-liste schnell voll war.

Mehr als 100 Golferinnen und Golfer starteten bei hervorragenden

Platz- und Wetterbedingungen – kein Wunder also, dass auch tolle Ergebnisse erzielt wurden. Zu den Teilnehmern gehörten auch 2 Ehrengäste, die allerdings außer Konkurrenz starteten, nämlich Dr. Holger Bahr, Chef-Volkswirt der Deka Bank und der ehemalige bekannte Skilangläufer und Olympiasieger Tobias Angerer.

Und der sorgte für ein besonderes sportliches Highlight: An der Bahn 5 (Par 3) begrüßte er die Teilnehmer mit den Worten „Servus, ich bin der Tobi“, bevor es zu einem individuellen Wettkampf zwischen ihm und den jeweiligen Clubmitgliedern im Flight kam. Einigen Golfern gelang es tatsächlich, ihren Abschlag auf dem Grün der Bahn 5 besser zu platzieren; deren Namen kamen in eine Losbox, aus der später 5 Gewinner gezogen wurden, die sich über ein kleines Präsent freuen konnten.

Wer in der Losbox war und nicht zu den Gewinnern zählte, sorgte zumindest für eine gute Tat: Der Vorstand der Sparkasse UnnaKamen wog die Lose in Euro auf und spendete 1000 Euro an den Kinderschutzbund im Kreis Unna.



Frank Röhr (li.) und Klaus Moßmeier (re.) vom Vorstand der Sparkasse UnnaKamen überreichten gemeinsam mit Tobias Angerer einen symbolischen Scheck über Euro 1.000 an den Kinderschutzbund des Kreises Unna.

Die sportlichen Sieger des Turniers, die zum Finalturnier reisen dürfen, waren Christine Dern und Christian Balster (Brutto), sowie Reinhard Raskin, Thomas Koch und Ludwig Wiggerich (Netto A – C), im Einzelnen s. Turnierergebnisse.

Im Anschluss an die Siegerehrung gab's noch ein gemeinsames Abendessen im Clubhaus.

Der Tenor der Turnierteilnehmer war einhellig: Ein tolles Golf-Event, das hoffentlich auch in den nächsten Jahren auf dem Turnierkalender stehen wird.



Die Sieger und Platzierten des Deka Golf-Cups in Unna-Fröndenberg stellten sich mit den Vertretern der Deka Bank, der Sparkasse UnnaKamen und Tobias Angerer zum Abschlussfoto.

Fotos (2): Michaela Plümper (Sparkasse UnnaKamen)

Team-Wertung war emotionaler Höhepunkt

Zum Abschluss der 20. Saison des Deka Golf-Cups stand das Bundesfinale Süd im Resort „Der Öschberghof“ bei Donaueschingen vom 23. bis 25. September an, zu dem natürlich auch das Team des Golfclubs Unna-Fröndenberg mit Christine Dern, Ludwig Wiggerich, Andreas Becker (war für den verhinderten Christian Balster eingesprungen), Thomas Koch und Reinhard Raskin anreiste.

Die Team-Wertung war der zentrale Wettbewerb, bei dem die fünf qualifizierten Golferinnen und Golfer der jeweiligen Sparkassen-Turniere als Mannschaft antraten. Das Team GCUF belegte mit 1x 31 und 2x 30 Nettopunkten den geteilten 9. Platz unter den insgesamt 12 Mannschaften, Sieger wurde – wie bereits 2019 – das Team der Sparkasse Hochschwarzwald mit insgesamt 112 Punkten.

Neben dem Team-Wettbewerb wurden natürlich auch die Einzelsieger in der Bruttoklasse und in den Nettoklassen ermittelt. Bei den Damen war **Christine Dern** mit 29 Punkten Zweite, hinter Heidi Heirich vom GC Hof Hausen, die mit 35 Punkten knapp an einer Par-Runde



Nach der Siegerehrung stellte sich das Team GCUF mit Partner*innen, den Eheleuten Moßmeier und einer Deka-Mitarbeiterin zum Erinnerungsfoto. Hinten v.li.: David Cooper, Christine Dern, Klaus Moßmeier (Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse UnnaKamen), Andreas Becker, Reinhard Raskin, Thomas Koch und Ludwig Wiggerich, sowie vorne (v. li.) Martina Steinsiek-Moßmeier, Annette Maertin und Anastasia Kosac (Deka).

vorbeischrammte. Bei den Herren war Kay Buchheister (ebenfalls vom GC Hof Hausen), der auf 34 Bruttopunkte kam, nicht zu schlagen, .

Zu den Höhepunkten des Finalwochenendes gehörte auch der Auftritt des aktuellen Olympiasiegers im Rodeln, **Johannes Ludwig**, der in der Einspielrunde mit den Golfern abschlug und abends von seinem

Triumph bei den Spielen in Peking berichtete. „Diese Jubiläums-Finals waren wirklich unglaublich beeindruckend und eine großartige Erfahrung“, lobte Ludwig.

Holger Bahr, Leiter Volkswirtschaft bei der Deka und selbst leidenschaftlicher Golfer, begeisterte die Golfer mit einem heiteren Vortrag über die Verbindungen zwischen gutem Golfspiel und erfolgreicher Geldanlage... und vor allem mit seinem Unterhaltungstalent.

Und **Frank Kalter**, Leiter Vertriebsmanagement & Marketing der Deka, zog ein positives Fazit des 3-tägigen Events: „Es ist allein schon ein großartiger Erfolg, dass der Deka Golf-Cup seit seiner Einführung vor 20 Jahren Kunden der Sparkasse in derart emotionaler Weise zusammenbringen konnte. Dabei hat sich eine des besten Turnierserien des Landes entwickelt – mit einer begeisterten Community und einem sehr besonderen Spirit...“

Da konnten und wollten die Gäste nicht widersprechen, sie waren sich vielmehr einig: Ein Super-Event, schön, dass wir dabei sein durften.



Blick auf den wunderschönen Golfplatz des Ressorts „Der Öschberghof“ bei Donaueschingen.

Fotos (2): Deka.

LIONS/ROTARY-TURNIER

28.000 Euro Spendenerlös für Kinderschutzbund und Kindernothilfe

Es dürfte inzwischen allgemein bekannt sein: Das Lions/Rotary-Turnier gehört zu den ältesten und bekanntesten Turnieren im Turnierkalender des GCUF ... und in der abgelaufenen Saison gab's tatsächlich bereits die 31. (!) Auflage.

Das Turnier wird im jährlichen Wechsel vom Rotary-Club und vom Lions-Club organisiert, diesmal waren die Lions an der Reihe, hier in Person von 2 Unna-Fröndenberger Golfern, nämlich Dr. Wolf-Peter Haarmann und Benedikt Weber.

Am Sonntag, 29. Mai, stand das Turnier wieder auf dem Programm, für die Organisatoren gab es keinen Grund, von dem bewährten Modus abzuweichen, und das hieß: Kein Startgeld, kein Greenfee, aber bitte eine freiwillige Spende, denn wie üblich sollte der Erlös des Turniers an eine oder mehrere gemeinnützige Organisationen gehen, diesmal sowohl zugunsten ukrainischer, kriegsvertriebener Kinder als auch zugunsten des Kinderschutzbundes und der Kindernothilfe im Kreis Unna.

Das Turnier-Event war wieder in jeder Hinsicht attraktiv, denn die

Organisatoren boten – wie in den Vorjahren – Tee-Präsente, einen Imbiss am Halfway-House ... und die Preise für die (sportlichen) Sieger konnten sich ebenfalls sehen lassen: Attraktive Sachpreise und Gutscheine im Gesamtwert von 2500 Euro, wobei sämtliche Preise von den Lions und Rotariern gespendet worden waren.

Die sportlichen Sieger waren Dr. Corinna Weber (25 P.) und Björn Lerbs (27 P.) in der Bruttowertung, Dr. WP Haarmann war mit 30 Brut-



topunkten ins Clubhaus gekommen, hatte aber außer Konkurrenz gespielt. In den Nettoklassen waren Beate Dureck (GC Schloss Haag, A, 38 P.), Dr. Anne Gretel Bansi (B, 42 P.) und Dr. Reiner Heß (C, 42 P.) erfolgreich, die Sonderwertungen (Longest Drive) gingen an Ute Schütte und Julius Merten bzw. (Near) Julia Haarmann und Michael Merten.



Glückwunsch von Ehemann Ben für Corinna Weber zum Bruttosieg.



Michael Dehler (li.) und die Organisatoren WP Haarmann und B. Weber gratulieren Björn Lerbs (2. v. li.), der die Bruttowertung der Herren gewann.



Michael Dehler (Lions-Club) und Manfred Kossak (Rotary-Club) konnten 2 Spendenschecks über je 14.000 Euro an die Vertreter des Kinderschutzbundes und des Jugendhospizdienstes übergeben; re. die Organisatoren Dr. WP Haarmann und B. Weber.

Fotos (4): GCUF.

Klar, dass an diesem Tag weniger die sportlichen Sieger im Mittelpunkt standen, vielmehr ging es ja darum, einen möglichst hohen Spendengewinn zu erzielen – und das gelang einmal mehr deutlich.

Insgesamt 28.000 Euro konnten an die Vertreter des Kinderschutzbundes und des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes im Kreis Unna übergeben werden, deren Vertreter Frank Zimmer und Nadine Franke ihre Arbeit und die Projekte erläuterten, für die die Spenden verwendet werden.

Im Anschluss an die Siegerehrung und die Scheckübergabe der Präsidenten der Service-Clubs gab's noch eine Tombola, bei der 14 hochwertige Sachpreise verlost wurden.



PFINGST-VIERER

Präsentkörbe und frische Erdbeeren für die Sieger

Am Pfingstmontag, 6. Juni, stand beim GCUF wieder der Pfingstvierer auf dem Turnierprogramm, nach dem Ostervierer ein weiterer Vierer mit Auswahldrive.

Bei tollen Wetterverhältnissen war es kein Wunder, dass die Resonanz geradezu überwältigend war: 120 Golferinnen und Golfer waren am Start, der letzte Flight konnte erst um kurz vor 14 Uhr auf die Runde gehen.

Das Duo Christine Dern / David Cooper kam auf 33 Punkte und gewann die Bruttowertung, knapp vor der Paarung Björn Kree-Lange / Johannes Kobeloer, die mit 32 Punkten von der Runde kamen.

In den Netto-Wertungen waren Thilo Pothmann / Marc Hollmann (A, 42 P.), Lias Kree-Lange / Benny Kree-Lange (B, 44 P.), Wilfried und Hedy Lynen (C, 44 P.) sowie Michael und Melanie Breer (D, 55 P.) top.

Die Sonderpreise gingen an Hans-Christian Haarmann und Lara Röwekamp (Longest Drive, Bahn 11) sowie Amelie Pradel (3,05 m) und Dr. Michael Bermes (3,09 m) beim Nearest-to-the pin (Bahn 8).

Die Sieger und Platzierten erhielten Präsentkörbe und Schalen mit frischen Erdbeeren.



Christine Dern und David Cooper hießen die Bruttosieger beim Pfingstvierer.



Lias und (Onkel) Benny Kree-Lange kamen in der Nettowertung B auf 44 Punkte.



Gewinner der Sonderpreise (v. li.): Dr. Michael Bermes, Amelie Pradel (Neary), sowie Lara Röwekamp und HC Haarmann (Longy).

Weitere Ergebnisse dieses Turniers s. Turnierergebnisse Seite 75 ff.



Full House beim GCUF: 130 Golferinnen und Golfer waren beim Oster-Vierer am 11. April am Start, die dann, nach ihrer Runde, auf der Terrasse auf die Siegerehrung warteten. Fotos (4): GCUF.

PREIS DES VORSTANDS

Auch beim Sommerfest: Golfer zeigten keine Müdigkeit auf der Tanzfläche

Am Samstag, 7. August 2021 stand der Preis des Präsidenten auf dem Turnierkalender des GCUF, am **6. August 2022**, also fast zeitgleich ein Jahr später, gab's den Vorstandspreis 2022, wie gewohnt mit anschließendem Sommerfest.

Und wie nicht anders zu erwarten, war die Resonanz wieder einmal überwältigend. 156 Golferinnen und Golfer gingen auf die Runde, gespielt wurde diesmal – aus Gründen der Kapazität – ein 6er-Auswahldrive.



Bestens versorgt wurden die 156 Golferinnen und Golfer wieder am Halfway House.



Einmal mehr ging's um einen PKW, wenn man es denn schaffte, seinen Ball an der Bahn 5 mit dem Abschlag einzulochen.



Pros Martin Strauch und Ralf Eisenmenger, jeweils mit Ehefrauen, sowie Sportwart Thilo Pothmann mit Partner Marc Hollmann (v. l.) vor dem Start.

Der Sommer 2022, der tatsächlich ein Sommer war, machte auch am Turniertag keine Pause, es war hochsommerlich warm; und da auch der Platz trotz diverser trockenheitsbedingt kahler Stellen gut zu bespielen war und die Bälle gar nicht aufhören wollten zu rollen, gab's natürlich auch super Ergebnisse.

Head-Pro Ralf Eisenmenger und Ehefrau Anja kamen mit dem besten Ergebnis (32 Bruttopunkte) ins Clubhaus, allerdings fiel dieses Ergebnis aus der Wertung und machte den Weg frei für das Vater-Tochter-Team Peter und Inken Korte mit 30 Punkten, vor Sophie Quirmbach / Amelie Pradel mit 29 Punkten.

In den Netto-Wertungen siegten Thomas Koch / Reinhard Raskin (A, 44 P.), Reiner und Rosi Dieckmann

(B, 46 P.), Ute und Axel Schütte (C, 48 P.) sowie Kerstin Luttrop / Nicole Glania (D, 54 P.).

Das Turnierevent ist auch deswegen so attraktiv, weil es dabei immer auch um interessante Sonderpreise geht. Ein besonderes Augenmerk lag natürlich wieder auf dem schon traditionellen „Hole-in-one-Preis“, der an der Bahn 5 ausgespielt wurde. Das Autohaus Rosier hatte einen VW T-Cross für den oder die erfolgreiche(n) Ass-Schütze(i)n gestellt. Leider gelang es keinem der Turnierteilnehmer, den Ball mit dem Abschlag ins Loch zu befördern, der am besten platzierte Ball lag allerdings nur 80 cm von der Fahne entfernt.

Als **zusätzlichen „Hole-in-one-Preis“** gab's an allen Par-3-Bahnen

einen Warengutschein über 500 Euro der Fa. TV Fuhrmann aus Dortmund-Wickede zu gewinnen.

Bei dem weiteren Präzisionswettbewerb „Nearest-to-the-pin“ waren Ursula Waeller-Overwaul (1,40 m) und Bernhard Widmann (2,07 m) erfolgreich, letzterer stellte seinen Preis für die anschließende Verlosung zur Verfügung.

Nicole Daldrup (GC Aldruper Heide) gewann beim „Nearest-to-the-bottle-Contest“ eine Doppel-Magnumflasche, gesponsert von der Fa. Mündelein aus Menden.

Und den **Longest Drive** holten sich Lara Röwekamp und Chris Henneken.

Und noch einen (ausgefallenen) **Sonderpreis** konnte man gewinnen, wenn man denn ein besonderes Outfit



Full House nach dem Preis des Vorstands.



Sebastian Swoboda und Thomas Hempelmann wurden mit dem Sonderpreis für das ausgefallenste Outfit ausgezeichnet. Fotos (7): GCUF.



Das Vater-Tochter-Team Peter und Inken Korte gewann die Bruttowertung, Inken hielt die „Bruttorede“

zeigte: Sebastian Swoboda / Thomas Hempelmann sicherten sich diesen Preis.

Nach der umfangreichen und zeit- aufwändigen Siegerehrung, einer Tombola und einem großen Buffet feierten die Golfer das jährliche Sommerfest, wobei sie auch auf der improvisierten Tanzfläche im Clubhaus keine Müdigkeit zeigten. Dem Vernehmen nach soll die Party bis in den frühen Morgen gegangen sein ...

– ANZEIGE –

SEALAND

meine Frei. Zeit. Mode.

SEALAND-Mode bietet Ihnen die einzigartige Kombination aus höchstem **Tragekomfort**, optimaler **Funktionalität** und erstklassiger **Markenqualität**. Und das alles mit einem hohen **modischen Anspruch**.

Das Wichtigste für Sie als SEALAND-Kunde aber ist: Ihre **Zufriedenheit** ist für uns **Verpflichtung**.

Ihre **Antje Dehler**
Inhaberin



Persönliche Bestellannahme:

Mo – So 6.00 – 24.00 Uhr
Tel. 0180 - 573 25 26*
Fax 0180 - 535 38 40*

(*14 Cent/Min. a. d. Festnetz; abweichend a. d. Mobilfunk, max. 42 Cent/Min.)

Online-Bestellung:

Bequem von zu Hause bestellen

www.SEALAND24.de

MEIN TIPP

**Bestellen Sie jetzt
Ihren Gratis-Katalog**



NRW-Meisterschaften AK 30

GOLF VOM FEINSTEN

Am 24./25. September richtete der Golfverband Nordrhein-Westfalen (GVNRW) seine jährlichen Meisterschaften der Altersklasse ab 30 Jahren aus – diesmal auf der Anlage des GCUF. Die Mitglieder konnten „Golf vom Feinsten“ sehen, denn dafür sprachen schon die Handicaps der Teilnehmer.

Bei den **Damen** gingen insgesamt 12 Golferinnen an den Start, angeführt von Gabi Dietrich (GC Hösel) mit einer Stammvorgabe von 2,6 – und die rechtfertigte ihre Favoritenstellung; sie spielte zwei 78er-Runden und gewann mit einem Punkt Vorsprung vor Esther Remberg-Schimpf vom Kölner GC. Miriam Rüdiger und Anja Kettelhack vertraten die Farben des GCUF und belegten mit insgesamt 177 bzw. 178 Schlägen die Plätze 8 und 9.

Bei den **Herren** waren 34 Golfer am Start, Favorit aufgrund seines überragenden Handicaps von –4,6 war Felix Wartenberg vom Marienburger GC, gefolgt von Benjamin Ibold (Westf. GC Gütersloh) mit einer Vorgabe von –2,6. Letzterer setzte sich mit Runden von 71 und 74 (insgesamt 145 Schläge) äußerst knapp durch, vor F. Wartenberg (146 Schläge).



Gabi Dietrich (GC Hösel, Mi.) gewann die Damen-Konkurrenz der AK30-Meisterschaften, die diesmal auf der Anlage des GCUF ausgetragen wurden. Li. und re. von der Siegerin die beiden Platzrichter des GVNRW Jörg Großblotekamp und Tim Schneider.

Vom GCUF waren Benny Kree-Lange sowie Karsten Schumacher und Björn Kree-Lange dabei, die allesamt die Farben des Ausrichters gut vertraten: Benny belegte mit 151 Schlägen einen respektablen Platz 5, Karsten mit 154 Schlägen Platz 7 und Björn mit 167 Schlägen den geteilten 25. Rang.



Herren-Champion AK30 wurde Benjamin Ibold vom Westfälischen GC Gütersloh.

In einer Pressemitteilung des Golfverbands NRW vom 28.9.2022 zum Ablauf der Meisterschaften beim GCUF schreibt Stefan Bluemer (M.A.) unter anderem:

„Die Gastgeber hatten sich sehr viel Mühe gegeben. Der Platz war in hervorragendem Zustand. Insbesondere die Grüns wurden sehr gelobt. Das Greenkeeping hatte einen tollen Job gemacht.

Trotz der großen Dürre über den Sommer waren auch die Fairways in gutem Zustand. Da nach den Regenfällen der letzten Tage der Boden nach der großen Trockenheit aber noch etwas ungleich reagierte, hatte die Spielleitung entschieden, mit „Besserlegen“ zu spielen.“



Alle Sieger und Platzierten stellen sich nach der Siegerehrung zum Foto.

Fotos (3): F. Kämmerling.

6. Fröndenberger Club-Matchplay-Meisterschaft

Zum sechsten Mal in Folge wurde das Jahres-Lochwettspiel als Club-Matchplay-Meisterschaft des GCUF ausgespielt.

Die Modalitäten (3/4 Vorgabe, Gruppenphase (5/4 Spieler pro Gruppe) mit anschließendem KO-Modus) wurden beibehalten, und erneut wurden die Spiele in der Gruppenphase über 9 Löcher ausgetragen, in der KO-Phase wieder über 18 Löcher.

Im Finale standen sich in diesem Jahr Carsten Lukas und Johannes Kobeloer gegenüber, letzterer bezwang Carsten mit 3 auf 2.

Carsten hatte im Halbfinale Philipp Arndt geschlagen und Johannes Kobeloer hatte 2 auf 1 gegen Michael Witzig gesiegt.

Im Spiel um Platz 3 bezwang Philipp Arndt seinen Kontrahenten Michael Witzig deutlich mit 5 auf 4.



ACHTELFINALE

AF1	Volker Rinschede	vs	Carsten Lukas	1 auf
AF2	Heinrich Bomke	vs	Oliver Schulze Havixbeck	2 auf
AF3	David Flamme	vs	Björn Lerbs	1 auf
AF4	Mika Balke	vs	Christian Sina	2 auf
AF5	Michael Schwartz	vs	Jochen Happe	4 auf 2
AF6	Michael Witzig	vs	Thomas Paul	2 auf 1
AF7	Jörg Müller	vs	Philipp Arndt	2 auf 1
AF8	Johannes Kobeloer	vs	Benny Kree-Lange	1 auf

VIERTELFINALE

VF1	Carsten Lukas	vs	Jochen Happe	2 auf 1
VF2	Heinrich Bomke	vs	Michael Witzig	6 auf 4
VF3	David Flamme	vs	Philipp Arndt	2 auf 1
VF4	Mika Balke	vs	Johannes Kobeloer	3 auf

HALBFINALE

HF1	Carsten Lukas	vs	Philipp Arndt	
HF2	Michael Witzig	vs	Johannes Kobeloer	2 auf 1

SPIEL UM PLATZ 3

F1	Philipp Arndt	vs	Michael Witzig	5 auf 4
----	----------------------	----	----------------	---------

FINALE

F2	Carsten Lukas	vs	Johannes Kobeloer	3 auf 2
----	---------------	----	--------------------------	---------



87 Herren aus 20 renommierten Golfclubs

– vom Bundesbankvorstand bis zum Hobbyimker –

Von Reiner Lefeber

Der lauteste Beifall war schon vor der Siegerehrung zu hören, zusammen mit einzelnen „Bravo“-Rufen: als Werner Siepmann nach der Begrüßung den 87 Teilnehmern gestand, wie „überrascht“ und „beeindruckt“ er von der Veranstaltung, dem Plätzustand und der Stimmung sei.

Fast schon gerührt wirkend versprach der Clubpräsident für 2023 eine Ausweitung des Turniers auf über 100 Teilnehmer.



Lob für das Sekretariat, das Greenkeeper-Team und die Gastronomie: Reiner Lefeber.

Turnier nach zwei Wochen ausgebucht

Nach den coronabedingten Absagen in den vergangenen zwei Jahren durfte der GCUF diesmal sogar das Saison-Eröffnungsturnier der Westfälischen Golfsenioren (WGS) ausrichten – unter neuen Rahmenbedingungen, wie der WGS-Vorsitzende Gerd Zumbrägel bei seiner Ansprache erläuterte.

Um die Clubsekretariate zu entlasten, würden sich die Teilnehmer jetzt auf der völlig neu gestalteten WGS-Homepage anmelden. Die ausrichtenden Clubs stellen dann die Startliste zusammen und organisieren die Veranstaltung.

Das Turnier im Golf-Club Unna-Fröndenberg sei „innerhalb von zwei Wochen ausgebucht“ gewesen, sagte Zumbrägel weiter und bedankte sich bei GCUF-Seniorensprecher Reiner Lefeber für die Organisation und den reibungslosen Ablauf.

Sekretariat und Greenkeeper in Topform

Dieser gab das Lob an das Sekretariat mit Barbara Korte, Isabel Stobbe und Bianca Frank und das Greenkeeper Team um Martin Beudel weiter.

Zudem habe sich die neue Club-Gastronomie nach einem etwas holpri-



gen Saisonstart mit dem Frühstück und dem Mittagessen sowie beim Service „weiter verbessert“ präsentiert und diese Herausforderung zufriedenstellend gemeistert.

Zeitplan eingehalten

Der Start der 25 Spielgruppen im 10-Minuten Takt von Tee 1 und Tee 10 und in Dreierflights durch die Starter Jürgen Dern und Uli Schlünder sowie der Einsatz von Christa Helle als Marshall sei entscheidend für die Einhaltung des Zeitplanes gewesen, so Reiner Lefeber.

Die (coronabedingte) Absage am Turniertag sei kompensiert worden, weil sich mit Johannes Tatsios ein Clubmitglied als Standbyspieler zur Verfügung gestellt hatte.

Die gute Stimmung führte der GCUF-Seniorensprecher auch auf



Beste Service wurde angeboten, vor allem an den Halfway-Stationen an Tee 1 und 10.



Beeindruckt: Präsident Werner Siepmann bei der Begrüßung der Westfälischen Golfsenioren.

den strahlend blauen Himmel und das Angebot und den Service an den beiden Halfway-Stationen an Tee 1 und Tee 10 zurück.

Er hob die Zusammenarbeit mit den Seniorinnen des GCUF hervor, die eine Woche zuvor das Turnier der Westfälischen Golfseniorinnen ausgerichtet hatten. Sein besonderer Dank galt allen, die sich engagiert hätten und von vielen Spielern für das Getränke- und Speisenangebot sowie die Präsentation und die Bedienung gelobt wurden: Mechthild Dern, Ulrike Lefeber, Annelie Rolle, Renate Siefert, Manfred Bauszus. Kuchen und Snacks waren von Mitgliedern gespendet worden.

Vier GCUF-Mitglieder in den Preisen

Die Preise für die Sonderwertungen sowie die zwei Brutto- und die 15 Nettosieger wurden vom WGS-Vorsitzenden Gerd Zumbrägel und seinem Stellvertreter Hans-Joachim Solder überreicht. Von den neun gestarteten Mitgliedern des GCUF konnten sich gleich 4 (!) in die Preise spielen. ■



Die Vertreter des Vorstands der WGS mit Hans-Joachim Solder (li.) und Gerd Zumbrägel (re.) führten die Siegerehrung gemeinsam mit dem GCUF-Seniorensprecher Reiner Lefeber (3. v. l.) durch ... und ehren hier den Bruttosieger Jörg Piayda (Salzuflen).

Fotos (4): Jürgen Dern, Uli Schlünder, Reiner Lefeber.

BRUTTOSIEGER

Jörg Piayda
Golf- und Landclub Bad Salzuflen

Bruttosieger Ü70:

Friedel Humpert
GC Werl

NETTOSIEGER

Nettoklasse A:

Reinhard Raskin
GC Unna-Fröndenber

Nettoklasse B:

Bodo Prymus
Gelsenkirchener GC

Nettoklasse C:

Herbert Eberhard
GC Sauerland

LONGEST DRIVE an Bahn 4

Helmut Kieserling
GC Werl

NEAREST an Bahn 8

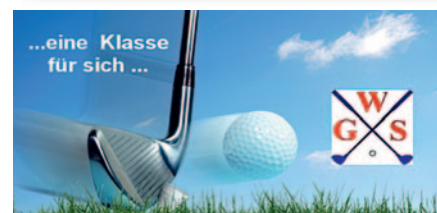
Gerd Butzke
Royal St. Barbara's, 2,54 m

Die Idee hinter den Westfälischen Golfsenioren

Ein Blick auf die Startliste erklärt auch die anfangs beschriebenen Eindrücke von GCUF-Präsident Werner Siepmann: bei diesem Turnier spielten 87 Herren aus über 20 teilweise sehr renommierten Golfclubs – und aus allen gesellschaftlichen Bereichen: vom ehemaligen Bundesbankvorstand über frühere Wirtschafts- und Unternehmensführer bis zum Hobbyinker.

Allen gemeinsam ist, dass sie von der Grundidee der Westfälischen Golfsenioren überzeugt sind: jeder angeschlossene Club richtet jährlich ein Turnier aus – dafür können seine Mitglieder bei allen anderen (rund 50) Turnieren mitspielen – für schlanke 35 Euro Startgeld und einheitlichen Rahmenbedingungen.

Weitere Infos zu den Westfälischen Golfsenioren sind unter www.westfalen-golf-senioren.de zu finden.



72 Damen genossen „wunderschönen Platz im Frühling mit blühenden Obstbäumen..“

Von Dr. Mechthild Dern

In diesem Frühjahr begannen die Westfälischen Golfseniorinnen (oder kürzer: WGS-Damen genannt) ihre Saison auf unserem Platz. Aber zunächst einmal: Wer ist das, und wer darf mitspielen?

Die Westfälischen Golfseniorinnen sind ein Zusammenschluss von z. Zt. 28 Golfclubs in Westfalen (einige „Ausreißer“ sind auch dabei, wie zum Beispiel die Golfclubs von Osnabrück-Dütetal oder Weselerwald). Jede Spielerin in unserem Club ab 50 Jahren ist berechtigt, an diesen vorgabewirksamen Turnieren teilzunehmen. Die Termine zu den einzelnen Spielen hängen zeitnah am Schwarzen Brett. Die Anmeldung erfolgt über unser Büro und ist nach Meldeschluss bindend.

Die Teilnahme an einem Turnier kostete in diesem Jahr 35 Euro. Darin sind Greenfee, Frühstück, eine Halfway-Pause und ein abschließendes Abendessen inbegriffen, also eine Rundumversorgung für den Tag auf schönen Plätzen mit netten Damen für eine geringe Gebühr. Als Preise erhalten die ersten 5 Gewinnerinnen einer Nettoklasse grundsätzlich Bälle mit dem Logo der WGS-Damen (s. rechts).

Um den Stamm der Spielerinnen zu verjüngen (was natürlich bei der noch arbeitenden Bevölkerung manchmal schwierig ist), wäre es schön, wenn sich mehr Damen aus unserem Club anmelden würden! Die Fahrten finden privat statt, bisher haben sich aber immer Fahrge-meinschaften gebildet.

„Also, liebe Damen, auf zu neuen Plätzen!“

Das Turnier in unserem Club war die erste Herausforderung für unser Team. So mussten entsprechende Gespräche und Planungen mit der

Gastronomie und den Helfern für die Halfway-Pause getroffen werden, die Gewinnbälle hübsch verpackt und im Büro die Flights zusammengestellt und an die teilnehmenden Clubs versandt werden. Unsere Damen des Sekretariats hatten mal wieder ganze Arbeit geleistet und trotz einiger Sonderwünsche eine



„Viele Damen tauschten Adressen und Handy-Nummern aus...“: Mechthild Dern.

Startliste erarbeitet. (Wenn alle Damen spät starten wollen, wird die Verteilung ein wenig schwierig!)

Und dann war er da, der Großkampftag am 21. April!

Zum Frühstück hatte die Gastronomie ein reichhaltiges Brötchenbuffet mit Kaffee und Tee aufgebaut. Da die Damen nach und nach ankamen, konnte ich auch fast alle einzeln beim Frühstück begrüßen und mich vorstellen. Ein freundlicher Plausch ist nie verkehrt!



Gerd Zawatzki als Starter an Tee 1 mit Renate Löffler (Paderborner Land), Ursula Gröver (Münster-Tinnen) und Mechthild Dern.

Da sich 72 Damen angemeldet hatten, wurde sowohl an Bahn 1 als auch an Bahn 10 gestartet. Als Starter hatten sich freundlicherweise die Herren Manfred Witte, Gerd Zawatzki, Jürgen Dern und Reiner Lefeber zur Verfügung gestellt. Nachdem einige Damen durch die Erwähnung der Wildschweine in Aufruhr versetzt worden waren, konnten sie aber durch das Versprechen beruhigt werden, dass unser Abwehrzaun hält! Der Jahreszeit entsprechend noch relativ kühl und windig, versprach das Wetter aber trocken zu bleiben.

Acht Vertreterinnen aus unserem Club konnten ihren Mitspielerinnen einen wunderschönen Platz im Frühling mit blühenden Obstbäu-

reit, unseren Gästen einen schönen Tag zu bereiten. So wurden sowohl am Starter- als auch am Halfway-Häuschen die Köstlichkeiten aufgebaut, die zuhause zubereitet worden waren. Durch die Corona-Auflagen mussten dann auch unsere Damen die Spielerinnen betreuen. Das Aufräumen im Nachhinein nicht zu vergessen!

Selbst die Sanitäreinrichtungen mussten an dem Tag umfunktioniert werden, damit alle Damen nach dem Spiel die Möglichkeit hatten, zu duschen und sich – je nach Geschmack – zurechtzumachen.

Und viele Damen genossen noch auf der Terrasse das erste Getränk, bevor es dann doch zu kühl wurde.

Bei der **Siegerehrung** gab es zunächst vier Birdies zu beklatschen, die allerdings alle „außer Haus“ gingen. Und dann machte sich doch die Platzkenntnis bemerkbar: Von 15 Preisen gingen allein 5 an unsere Mitspielerinnen:

Nettoklasse A:

1. Platz Hedy Lynen (37 Punkte) und
2. Platz Petra Zawatzki (36 Punkte),

Nettoklasse B:

2. Platz Mechthild Dern (33 P.),
3. Platz Therese Siniawa-Lauck (31 P.) und
5. Platz Gudrun Reichelt (ebenfalls 31 P.). Ein klassischer Heimvorteil!

Den **Bruttopreis mit 6 Bällen** gaben wir daher gerne an Roswitha Heuser vom GC Westerwinkel ab.



Für die sportlichen Sieger gab's nett verpackte Ballprämien.



Ulrike Lefeber und Annelie Rolle, die „Guten Geister“ der Halfway-Pause. Fotos (4): GCUF.

men und vielen Frühlingsblühern bieten. (Am erfreulichsten war es, wenn die Damen nach der Runde meinten: „Ach, hier könnte ich auch noch einmal mit meinem Mann/meiner Freundin spielen.“ Das nutzt dem Club und schmiedet neue Bekanntschaften.) Der Platz war – wie üblich vor einem Turnier – in hervorragendem Zustand, ein herzlicher Dank an die Greenkeeper!

Die Halfway-Pause verführte so einige Damen dazu, doch mehr Snacks zu sich zu nehmen als vorgenommen. Da war schließlich gebacken, gekocht und aufgespießt worden, dass sich die Platten bogen! 16 Helfer aus unserem Club waren be-

Nur einige Hartgesottene wollten draußen essen, während es doch die meisten schon ins Innere zog.

Die Gastronomie hatte verschiedene Tellergerichte angeboten, so dass für jeden etwas nach eigenem Geschmack dabei war. Und ein kleines Tiramisu als Nachtisch rundete die Mahlzeit ab.

Die anschließende Begrüßung nahmen Renate Löffler und ich als Clubvertreterin vor. Nach einem großen Dankeschön an alle, die diesen Tag mitgestaltet hatten, wurde ich sogar noch mit einem Blumenbukett von Frau Löffler bedacht. Vielen Dank dafür!

Nach der Siegerehrung leerte sich so langsam das Restaurant. Viele Damen tauschten Adressen und Handy-Nummern aus, um sich für neue Spiele zu verabreden und wiederzutreffen. Und dann begann für alle die Heimreise.

Fazit: Es war ein – für die Organisatoren natürlich aufreibender, aber trotzdem erfolgreicher – wunderschöner Tag, der sich in drei Jahren auf unserem Platz wiederholen wird.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag zu einem gelungenen werden ließen!!!

45 Birdies und 47 Unterspielungen

Von Andrea Fischer

Es ist mal wieder soweit. Das Jahr neigt sich dem Ende zu und somit ist es Zeit, einen Blick auf die hinter uns liegende Saison zu werfen.

Gestartet sind wir am 12. April mit einem Chapman-Vierer mit einer Beteiligung von 36 Damen. Es folgten ab 10. Mai in 14-tägigem Rhythmus 11 Handicap-relevante Turniere und zum Abschluss am 11. Oktober wieder ein Vierer. Obwohl die Beteiligung an unseren Damen-Nachmittagen insgesamt etwas geringer war als in der Vergangenheit, haben sich 80 Ladies der sportlichen Herausforderung im Kampf um Birdies und Pars gestellt. Und die gab es: 45 Birdies und 47 Unterspielun-

gen, wenn diese auch bedauerlicherweise nicht immer zu Handicap-Verbesserungen geführt haben. Eine tolle Leistung – allen mitwirkenden Damen vielen Dank hierfür.

Spannend waren dann am 21. Juni und am 4. August unsere Freundschaftsspiele mit dem Golfclub Sauerland bei uns auf der Anlage und bei unserem Nachbarn Gut Neuenhof, hatten wir doch jeweils fest vor, unsere Siege des Vorjahres zu wiederholen und die Wanderteller zu ver-



Damen-Nachmittage beim GCUF genießen den Ruf der „sportlichen Damen“: Ladies Captain Andrea Fischer.

teidigen. Ganz hat es nicht geklappt: Gegen den GC Sauerland konnten wir unseren Heimvorteil nutzen und souverän siegen, beim Golfclub Gut Neuenhof haben wir leider den Kürzeren gezogen und knapp verloren. In entspannter, freundschaftlicher Atmosphäre mit guter Laune und viel Spaß wurden beide Freundschaftsspiele mit einem gemeinsamen Abendessen beendet.

Und der **Plan für das kommende Jahr**: Siegreich bei beiden Freundschaftsspielen zu sein, ob mit oder ohne Heimvorteil.



Beim traditionellen Freundschaftsspiel gegen die Damen vom GC Sauerland auf heimischer Anlage konnten die GCUF-Damen den Teller verteidigen; alle beteiligten Damen stellten sich nach der Siegerehrung zum Erinnerungsfoto.

Foto: GCUF.



Diesmal mussten die GCUF-Damen sich dem Nachbarn Gut Neuenhof sportlich geschlagen geben, die Stimmung beim abschließenden Abendessen war dennoch super.

Fotos (3): Privat.

Allen beteiligten Damen vielen Dank für euren Einsatz und eure Unterstützung und ich hoffe, ihr seid auch 2023 wieder dabei.

Endgültig beenden werden wir unsere Saison in gemütlicher Stimmung mit unserem „Adventskaffee“ Anfang Dezember.

Unsere Damen-Nachmittage genießen den Ruf der „sportlichen Damen“, auch bei den Damen anderer Golfclubs. Gäste, die bei uns immer herzlich willkommen sind, haben sich

stets positiv über unser Turnier geäußert. Daher würde ich mich sehr freuen (Wunsch und Ziel), wenn wir die Teilnehmerzahl der Damen wieder erhöhen könnten und lade alle Damen herzlich ein. Bitte überzeugt Euch selbst, wie harmonisch und sportlich ein Damen-Nachmittag abläuft.

Zu guter Letzt ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen der Damen-Nachmittage, an das Sekretariat für die gute Arbeit im Hintergrund, an die Gastronomie für

ihre Unterstützung und natürlich an das Greenkeeper-Team, das trotz der großen Trockenheit die Grüns in einem tollen Zustand gehalten hat.

Ich wünsche mir, Euch alle im nächsten Jahr froh und munter sowie bei bester Gesundheit wiederzusehen. Allen eine geruhsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Ich freue mich auf schöne Damen-Nachmittage in 2023. ■

– ANZEIGE –

- Manuelle Therapie
- Physiotherapie / Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Klassische Massage - Therapie
- Elektrotherapie / Ultraschall
- Kinesio Tape
- Krankengymnastik am Gerät
- Bobath E-Technik
- Rückenpräventions - Training
- Wirbelsäulengymnastik
- Schmerztherapie
- Gesundheitsberatung
- pädagogische Kindergymnastik

Fit & Well



Praxisgemeinschaft für
PHYSIOTHERAPIE
Bruno Dzierzenga



Steinbruchstraße 38
59439 Holzwickede

Telefon: 0 23 01 / 94 15 02
Telefax: 0 23 01 / 94 15 03
Mobil: 0176 / 668 402 44

www.fitnwell-physiotherapie.de

Bahn 18 erwies sich einmal mehr als schwierigste Bahn

Von **Oliver Schulze Havixbeck**

Die Sonne und hervorragende Platzverhältnisse erwiesen sich bei den 15 Herren-Nachmittagen in der Saison 2022 als ständiger Begleiter. Ausreden gab es somit für die insgesamt 618 Teilnehmer nur wenige.

Der Blick auf die Ergebnisse macht deutlich, dass die Herren vom GCUF sowie die zahlreichen Gäste aus den benachbarten Golfclubs die sehr guten Bedingungen auch nutzen konnten.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden mit 1,23 Schlägen über Par 0,25 Schläge weniger pro Loch benötigt (2021: 1,48 Schläge über Par). Dabei erwies sich die Bahn 9 mit 0,65 Schlägen über Par als einfachste und die Bahn 18 (1,72 über Par) als schwierigste Bahn. Erstaunlich ist, dass an der Bahn 2 die meisten Birdies (16) aber auch die häufigsten Streichergebnisse eingefahren wurden.

Das beste Tagesergebnis erzielte **Johannes Kobeloer** am 3. August mit einer sehr starken 68er-Runde (40 Brutto-Punkte) und einem Eagle auf der Bahn 4. Mit 46 Netto-Punkten konnte **Paul Hartmann** am 29. Juni glänzen. Für das gesamte Teil-

nehmerfeld erwies sich der 17. August als bester Tag. Mit 25 Handicap-Verbesserungen gelang dies mehr als der Hälfte aller Teilnehmer.

Über die gesamte Saison gesehen benötigte **Karsten Schumacher** in den fünf gewerteten Runden mit nur 9 Schlägen über Par mit großem Abstand die wenigsten Schläge.



Die heimischen Golfer und auch die vielen Gäste nutzten die guten Bedingungen bei den Herren-Nachmittagen: Mens Captain Oliver Schulze Havixbeck.



Nach Platz 2 im Vorjahr gewann Karsten Schumacher diesmal mit gehörigem Vorsprung die (Brutto-) Gesamtwertung.

Sieger und Platzierte in der Jahres-Gesamtwertung

Platz	Brutto	Netto
1	Karsten Schumacher (369)	Heinrich Bomke (199)
2	Reinhard Neitzke (396)	Oliver Schulze Havixbeck (193)
3	Ingo Wienecke (410)	Michael Schwartz (191)
4	David Flamme (412)	Thorsten Iwanowski (189)
5	Oliver Schulze Havixbeck (413)	Friedrich Janßen (188)



Einmal mehr erwies sich Marc Hollmann als ausgesprochen präziser Schütze an der Bahn 8.

Gesamtsieger in der Nettowertung wurde **Heinrich Bomke**. Heino konnte fünf Wertungen über 36 Nettopunkte einbringen.

Die beiden Gesamtsieger erhielten vom City-Werbering Unna gesponserte, hochwertige Gutscheine.

Auch die weiteren Platzierten wurden mit Gutscheinen, unter anderem für eine Trainerstunde der REG Golf Akademie und im PLEßER's belohnt.

In den Sonderwertungen taten sich am 7. September **Marc Hollmann**, er spielte den Ball an der Bahn 8 mit dem ersten Schlag 43 cm neben die Fahne, und **Roman Luntscher**, der den Ball am 18. August 250 Meter weit abschlug, hervor. Erwähnenswert ist, dass Marc Hollmann sich bereits in der Vorsaison am gleichen Loch mit nur 60 cm als zielsicherster Spieler der Saison hervortat.

Nun richtet sich der Blick wieder nach vorne. Wintertraining oder wohlverdiente Pause. Hauptsache, im April nächsten Jahres sind alle wieder gesund am Start. ■

Beim Jahresabschluss der Herren-Nachmittage 2022 wurden die erfolgreichsten Golfer der Saison geehrt – und stellten sich anschließend zum Erinnerungsfoto.

Fotos (3): GCUF.



– ANZEIGE –

STÖIER

ELEKTROMEISTER

WIR MACHEN STROM SICHTBAR!

- Antennenanlagen
- Reparaturen
- Planung
- Installationen
- Gebäudesystemtechnik
- Kommunikationstechnik



Wickeder Straße 2a
58730 Fröndenberg

Fon: 0 23 73 | 72 175
Fax: 0 23 73 | 74 927

info@elektrostier.com
www.elektrostier.com

Teilnehmerzahlen gegenüber dem Vorjahr gestiegen

Von Reiner Lefeber

Bei Schweinekrustenbraten mit Salzkartoffeln und Rosenkohl, Schnitzel Wiener Art und Käsespätzle ließen 28 der aktivsten Seniorinnen und Senioren die Turnierserie der Senioren-Nachmittage 2022 am 13. Oktober ausklingen.

Im großen Raum des Clubhauses wurde zunächst eine positive Bilanz gezogen: Alle 12 geplanten Turniere konnten durchgeführt werden, an drei Turniertagen wurden wegen der großen Hitze nur neun Loch gespielt. Dabei überraschte Präsident Werner Siepman die Teilnehmer unterwegs mit kalten Tüchern und Erfrischungsgetränken. An allen Spieltagen präsentierten die Greenkeeper einen bestens bespielbaren Platz, das Sekretariat sorgte für einen reibungslosen Ablauf bei der Organisation und die Gastronomie konnte mit dem Essen beim Abschlussabend überzeugen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Am ersten Spieltag am 14. April gelang dem 71-jährigen **Darko Milic** auf der Bahn 17 ein **Hole-in-One**. Er ist der 22. Spieler, dem dies in der Geschichte des GCUF bei einem handicap-wirksamen Turnier gelang.



Seniorensprecher Reiner Lefeber mit Bruttosiegerin Rosi Dieckmann.

Connie Gutapfel gelang es, dreimal nacheinander den Bruttotoppreis der Damen zu gewinnen. Sie und **Barbara Wilms** erzielten mit jeweils 84 Schlägen das beste Turnierergebnis bei den Damen.

Bei den Herren sorgte **Friedhelm Wilms** mit 80 Schlägen für die niedrigste Schlagzahl in der Saison.

Die Anmelde- und Teilnehmerzahlen haben sich gegenüber dem Vorjahr positiv im Einzelnen so entwickelt:

Bezeichnung	2022	2021	Veränderung
gespielte Turniere	12	8	+ 50%
Anmeldungen	350	226	+ 55%
Durchschnitt	29	28	+ 4%
höchster Tageswert	44	38	+ 11%
Teilnehmende Mitglieder/Gäste	99	88	+ 13%
davon Damen	34	29	+ 17%
davon Herren	65	59	+ 10%
Durchschnittliche Spielrunden pro Teilnehmer	3	3	+/- 0%

Damit zählt der Senioren-Nachmittag zu den wenigen Turnieren, bei denen die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr gestiegen ist. Erfreulich war auch, dass die Turnierleitung bei allen 12 Turnieren keine einzige Unstimmigkeit bei den Scorekarten oder unter den Spielerinnen und Spielern klären oder



„Alle Veranstaltungen liefen harmonisch ab und die Siegerehrungen waren sehr gut besucht“:
Seniorensprecher Reiner Lefeber.

schlichten musste. Alle Veranstaltungen liefen harmonisch ab und die Siegerehrungen waren alle sehr gut besucht.

Weil eine Jahreswertung wegen der drei auf neun Loch verkürzten Turniere nicht möglich war, wurde die Anzahl der Preise für das Abschlussturnier deutlich erhöht.

Weil der Bruttosieger Daniel Schwerin sich für die Siegerehrung entschuldigen musste, kam der Drittplatzierte **Paul Hartmann** in den Genuss eines Preises, ebenso wie **Berni Bigge** in der Nettoklasse A, an den der Nettopreis von Paul Hartmann wegen des Doppelpreis-Ausschlusses geschoben wurde.

Den Longest Drive an der Bahn 10 der Damen gewann **Hedy Lynen** bei den Damen und **Daniel Schwerin** bei den Herren. Der Nearest bei den Damen mit dem 2. Schlag auf der Bahn 8 blieb unbesetzt, bei den Herren kam **Manfred Severin** bis auf 1,5 m an die Fahne heran.

Als Spieler der Saison wurde **Jörg Reckmann** ausgezeichnet: er nahm an elf der zwölf Turniere teil.

Stellvertretend für alle, für die am Abschlussturnier und bei den übrigen Turnieren die Teilnahme alles war, erhielten **Renate Siefer** und **Walter Albracht** einen Trostpreis für die geringste Netto Punktzahl.

Für den Schlusspunkt sorgte Jürgen Dern: Als „Glücksfee“ loste er auf unkonventionelle Weise einen Überraschungspreis unter allen Turnierteilnehmern des Tages aus, die anwesend waren und bei allen Preisen leer ausgegangen waren: mit einem Bleistift zielte er auf die Startliste und gleich der erste Versuch gelang: die Flasche Wein ging an **Andrea Fischer**.

Hier die Gewinner und Preisträger (fettgedruckt) unter den 28 Teilnehmern:

Rang	Brutto Damen	Brutto Herren	Netto A	Netto B
1	Rosi Dieckmann	Daniel Schwerin	Jörg Reckmann	Wernfried Klosinski
2	Anja Herbst	Jürgen Dern	Rosi Dieckmann	Volker M. König
3			Anja Herbst	Mechthild Dern
4			Hans-Günter Frieze	Erika Zumschilde
5			Daniel Schwerin	Michael Baumgardt
6			Jürgen Dern	
7			Hedy Lynen	
8			Paul Hartmann	
9			Reiner Zeppenfeld	



Eine entspannte Atmosphäre herrschte nicht nur beim Abschluss der Turnierserie im Clubhaus.

Fotos (2): GCUF.

– ANZEIGE –



IT. EINFACH. UNKOMPLIZIERT.

IT Lösungen für Ihren Erfolg!

Wir beraten Sie qualifiziert über die für Ihr Unternehmen am besten geeigneten IT-Systeme.

Zusammen mit unseren Lösungspartnern und namhaften Herstellern können wir Ihnen ein breites Spektrum an Realisierungsmöglichkeiten bieten.



Siemensstraße 56 • 59199 Bönen
Tel. 02383 588 8250 • Fax 02383 588 8270 • info@netfloh.de

Die Geschichte der Glocke „SANOOK II“

Wie so viele Geschichten, beginnt auch die Geschichte der Glocke „SANOOK II“ mit einem Rückblick.

Bei einem Besuch des Golfclubs Unna-Fröndenberg im Herbst 2021 mit Familie Woernle war es für uns eine große Freude, den Club und den Golfplatz in so schöner und gepflegter Verfassung nach langer Zeit wiederzusehen.

Mit unserem Umzug von Dortmund an den Bodensee in 1995, war für uns auch unser Abschied vom Golfclub Unna-Fröndenberg gekommen, um dann im Golfclub Owingen Überlingen unsere zukünftige Golf-Heimat zu finden.

Bei unserem Besuch in Fröndenberg im vergangenen Jahr im eigentlich vertrauten Clubhaus in Fröndenberg, welches jedoch mittlerweile größer und repräsentativer geworden war, ging mein Blick sofort nach oben ins Gebälk, um dort, auf einem Querbalken, eine Glocke zu suchen. Nach meiner Rückfrage konnte ich mich über ein Wiedersehen mit der Glocke „SANOOK II“ freuen, die nach wie vor bei diversen Anlässen mit ihrem Klang den Dienst erfüllt.



Clubsekretarin Bianca Frank mit der Glocke „SANOOK II“.

Zur Geschichte: Ich hatte diese Glocke 1975 als Taufgeschenk für mein Segelboot in Singapur bekommen. Leider war die Glocke etwas zu groß, so dass diese den Dienst als Schiffsglocke auf meinem Segelschiff „SANOOK II“ nicht antreten konnte. Das Wort Sanook ist Thailändisch und bedeutet Lebensfreude, auch Vergnügen, und wird mit viel Positivem verbunden. So war denn auch „SANOOK“ der Name meiner ersten Segeljolle in Thailand.

Nachdem sich meine späteren sportlichen Interessen in Deutschland auf das Golfen konzentrierten, fand ich persönlich und als Mitbegründer der UHDE-Golfer meinen Platz im Golfclub Unna Fröndenberg. Damit hatte auch meine Glocke „SANOOK II“ eine Zukunft und einen schönen Platz und eine Bleibe gefunden.

Herbert Lohse

Immenstaad am Bodensee, Juli 2022

(Die Idee, diese Geschichte im Magazin zu bringen, stammt von Jürgen Dern, der die Eheleute Ingeburg und Herbert Lohse im letzten Jahr auf der Terrasse des Clubhauses kennenlernte, wo sie mit unserem Mitglied Irene Woernle zusammensaßen. Jürgen Dern bat unser früheres Mitglied Herbert Lohse, diese Geschichte doch einmal zu Papier zu bringen.)



Ihm gelang das eher seltene Kunststück: Ein Ass an Bahn 17: Darko Milic.

Darko Milic spielt „Hole-in-one“

Es passiert eher selten, aber dann und wann passiert es eben doch: Ein „Hole-in-one“. Beim GCUF gelang das Kunststück jetzt Darko Milic, HCP 18, beim Senioren-Nachmittag am 14. April d. J. Seine Flightpartner Erika Zumschilde und Dr. Jürgen Dern staunten nicht schlecht, als sie beobachteten, wie sein Abschlag mit einem Holz 3 an Bahn 17 (Par 3, 154 m) nicht nur das Grün traf, sondern (der Einfachheit halber) gleich ins Loch rollte.

Seniorensprecher Reiner Lefebber gratulierte ihm bei der späteren Siegerehrung und überreichte als Präsent einen Golfer im Glasquader – und der glückliche Ass-Schütze ließ es sich natürlich nicht nehmen, sich für den Applaus der Senioren mit einer Getränkerunde zu revanchieren.

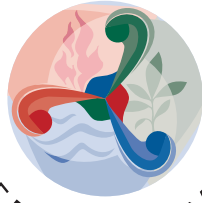
Foto: Senioren - Nachmittag / Ü50
Milic, Darko (18,0)
GC Unna-Fröndenberg
Spieltart: Stabelford

DGV-STV: 18.0 DGV-SPV: 21

CR	73.5	72.2	HCP		START		14.04.22 um 12:50 Uhr						
Slope	194	191	H1	H2	H3	TEE	Tee 1 von gelb						
Loch	Hansen	Hansen	Par	H1	H2	H3	Spieldr.	MCP	Zähler	Miss	Miss 2		
1	400	390	4	342	4	4	327	4	4	16	5	15	7
2	455	437	5	380	4	5	366	4	5	18	11	17	9
3	391	373	4	330	4	4	317	4	4	14	3	18	6
4	518	501	5	454	5	5	420	4	5	17	1	18	6
5	187	176	3	140	3	3	126	3	3	16	13	15	6
6	366	366	4	318	4	4	318	4	4	16	7	16	6
7	373	355	4	319	4	4	311	4	4	14	9	16	7
8	138	126	3	115	3	3	104	3	3	14	15	14	4
9	269	269	4	234	4	4	234	4	4	16	17	15	5
1-9	3097	2993	36	2632	35	36	2525	34	36			58	
10	330	330	4	290	4	4	290	4	4	18	10	15	6
11	374	360	4	342	4	4	330	4	4	15	4	18	6
12	460	432	5	370	4	5	359	4	5	16	6	15	7
13	176	164	3	152	3	3	145	3	3	15	12	14	6
14	394	368	4	328	4	4	317	4	4	15	8	17	7
15	480	450	5	390	4	5	378	4	5	18	14	16	6
16	341	323	4	280	4	4	270	4	4	16	10	17	6
17	167	154	3	144	3	3	135	3	3	16	18	18	5
18	415	403	4	363	4	4	350	4	4	15	2	17	7
10-18	3137	2984	36	2659	34	36	2544	34	36			58	
1-9	3097	2993	36	2632	35	36	2525	34	36				
1-18	6234	5977	72	5291	69	72	5069	68	72			111	

U. Klotz
L. Dern

Das entscheidende Dokument: Die Scorekarte.



Ein gutes Gefühl! Ich habe vorgesorgt.

Ein Thema, das keiner gerne angeht. Was passiert, wenn meine Eltern, mein Lebenspartner oder ich sterben?

Mir fiel ein Stein vom Herzen, als ich dieses schwierige Thema besprochen und geregelt hatte. Bei Lebensräume Kämmerling fanden sie den richtigen Ton und ich konnte alle Fragen loswerden.

Jetzt ist alles für den Fall der Fälle geregelt und ich bin unglaublich erleichtert. Das hätte ich schon viel früher erledigen können.

Wir geben Ihnen ein gutes Gefühl.



Bestattungshaus Kämmerling oHG
Lendingser Hauptstraße 48
D-58710 Menden

Telefon: +49 2373 81232
info@lebensraeume-kaemmerling.de
www.lebensraeume-kaemmerling.de

„Morning-Cup fördert ... bei Anfängern den Mut zum Mitmachen“

Von Dr. Mechthild Dern

2022 musste der Morning Cup um Mitspieler kämpfen: Entweder waren Regen, Gewitter, Sturm oder Hitze angesagt, oder die AK65-Herren hatten zeitgleich ein Spiel, so dass einige potentielle Kandidaten nicht mitspielen konnten. Und da der Donnerstag ein Werktag ist, ist es immer wieder eine Freude, wenn auch Golfer der noch arbeitenden Zunft mitspielen!

Zudem wussten einige Spieler nicht, dass man sich auch einzeln anmelden kann: das Sekretariat stellt dann Flights zusammen. Also, keine Ausreden mehr und mitspielen!

Der Morning Cup zeichnet sich dadurch aus, dass er durch seine Spielformen (sog. 2er oder 4er) nicht handicap-relevant ist und somit auch Anfängern eine Möglichkeit bietet, auf unserem schönen Platz eine lockere Runde zu drehen. Zudem kann man altbekannte Gesichter sehen oder neue kennenlernen.

So standen in diesem Jahr Chapman-Vierer, Auswahldrive (alle vom blauen Abschlag), Texas- und Florida-Scramble, Bestball und zum Schluss ein Portugiesischer Vierer, bei dem jeder Mitspieler nur einen Schläger mitnehmen darf, auf dem Programm. Die Variabilität der angebotenen Spiele führt dazu, dass

für jeden etwas dabei ist, der Freude an Vierer-Turnieren hat.

Der Platz war in diesem Jahr dank der fleißigen Arbeit der Greenkeeper in einem bemerkenswert guten Zustand. Alle Spieler erfreuten sich im Frühjahr an den blühenden Bäumen und Hecken und im Herbst an den Bäumen, die wie jedes Jahr mit ihren unterschiedlichen Rotfärbungen zu zahlreichen Fotoaufnahmen verlocken.

Und im Sommer freuten sich alle Nicht-Longhitter, wie weit ihre Bälle rollten, um dann am Ende der Saison auf den Boden der Tatsachen zurückgestuft zu werden. Nur an der Präzision bei den kurzen Schlägen auf die Grüns stand dann das Rollen im Weg: Zunächst bewegte sich der Ball zügig auf's Grün, um dann hinten herunterzurollen! Und beim Putten blieb er dann meist zu kurz, da man sich nicht traute, mehr Gas zu geben. Da war schon mancher Fluch zu hören!

Die Ergebnisse der einzelnen Turniere stehen in den News-Artikeln und können dort nachgelesen werden.

Nur eine Dame hatte sich an allen 6 Turnieren beteiligt: **Annelie Rolle** war diejenige, die immer mitgespielt hatte und dafür einen Logo-Ball des Morning-Cups erhielt. Das Ehepaar



„2022 musste der Morning-Cup um Mitspieler kämpfen...“: Mechthild Dern.

Zawatzki hatte als einziges fünfmal teilgenommen. Das führte dazu, dass **Thomas Schulz** als neuer Mitspieler sich am letzten Tag vornahm, es ihr mit seiner Truppe im nächsten Jahr gleichzutun.

Es wäre schön, wenn 2023 noch mehr Spieler sich am Morning Cup beteiligen könnten. Das fördert nicht nur das eigene Spiel und bei Anfängern den Mut zum Mitmachen, sondern auch die Gemeinsamkeit im Club; denn nach dem Turnier findet immer noch ein nettes Pläuschchen auf der Terrasse statt.

Allen Mitspielern dieser Turnierreihe sei für ihre Teilnahme herzlich gedankt.



Annelie Rolle (li.), hier mit Hilde Ramme, war bei jedem Morning-Cup in 2022 dabei ... und erhielt als kleine Aufmerksamkeit einen Logo-Ball.



Die Runde hat offensichtlich Spaß gemacht: Hedi Wolff und Hans-Werner Stumpf mit den Gästen Birgit und Ulrich Wolf sowie (Foto rechts) Ulla Hansen, Roswitha Dieckmann, Iris und Detlev Ipach.

Fotos (3): GCUF.

Blick auf die weitläufige Anlage von Wissmannshof.

Wiesmoor-Revival

Anfangs waren es knapp 30 Senioren (ehemalige Wiesmoor-Fahrer und Golfer von der Montagsrunde), die an die frühere Wiesmoor-Tradition anknüpfen wollten und eine Golf-Tour planten. Der Bruch kam per E-Mail vom 4. März 2021, als Willfried Roth-Schmidt, bis dato Organisator der Tour, aus gesundheitlichen Gründen seine Teilnahme absagte und gleichzeitig die Organisation niederlegte. Spontan einen Nachfolger für die Organisation (geplantes Ziel war zunächst das Lindner Hotel/Westerwald) zu finden, erwies sich als schwierig, sodass die Tour zunächst abgesagt wurde.



BVB-Fans konnten sich schon bei einem ersten Blick auf die Driving-Range freuen, wo es ein riesiges schwarz-gelbes Logo gab.

Aus, Ende? Mitnichten! **Klaus Bremerich** war es, der für sich feststellte, dass auch nach der letzten Montagsrunde, bei der man sich auf eine Absage verständigt hatte, längst nicht alle damit einverstanden waren, „unsere seit fast 30 Jahren bestehende Traditionsreise so einfach zu beerdigen“ und kurzfristig ein Angebot von Gut Wissmannshof einholte. 8 bis 10 Golfer sollten sich finden, so Klaus B., um die Tour durchzuführen, letztlich waren es zwar nur 7, die spontan zusagten, doch die blieben alle bei der Stange.

Am 23. Mai, dem ursprünglichen Datum für die geplante Tour in den Westerwald, startete die Gruppe Richtung Kassel und – um es gleich vorwegzunehmen – es war eine in

jeder Hinsicht erfolgreiche Tour, da waren sich alle einig: Gut Wissmannshof präsentierte sich als ein lohnendes Ziel in puncto Unterbringung und gastronomischem Angebot, mit einem schwierigen, aber abwechslungsreichen Platz.

Gespielt wurden 3 Runden Zählspiel (Doppel-Par +1) und die von Wiesmoor bekannten berühmt-berühmten Sonderpreise „Arsch mit Ohren“ und „Rote Laterne“ waren natürlich auch da. Jürgen Meyer gewann die Bruttowertung, Detlev Ipach die Nettowertung, die Sonderpreise gingen um jeweils 1 Schlag an Jochen Schubert.

Die (kleine) Gruppe war sich einig: Ein lohnendes Ziel für Golf-Fans.



Fotos (3): JS.

Das Resort bot im ersten Stock eine moderne Driving-Range, die hier Jürgen Meyer, Manfred Severin, Klaus Bremerich, Detlev Ipach und Uli Schlünder (v. l.) in Augenschein nehmen; auf dem Foto fehlen Klaus Haarmann und Jochen Schubert.

Bericht der Jugendwartin

Liebe Mitglieder,

das wunderschöne Wetter und die aufgehobenen Kontaktbeschränkungen trugen nur einen kleinen Teil dazu bei, dass diese Saison für unsere Kinder und Jugendlichen wirklich toll gelaufen ist. Viel entscheidender war vielmehr die große Freude am Spiel und der außergewöhnliche Teamgeist, der besonders die Mannschaft zusammenschweißt hat. Die hohe Motivation und gute Trainingsbeteiligung ist zum wesentlichen Teil unserem Trainerteam zu verdanken. **Ralf Eisenmenger, Martin Strauch und Marcel Hassiepen** kümmerten sich wirklich toll um die Kids und vermittelten neben dem klassischen Golftraining auch taktisches Spiel, Mentaltraining, Etikette und Regelkunde. Darüber hinaus standen sie den Jugendlichen auch bei Fragen und Sorgen zur Verfügung. Vielen lieben Dank dafür!

Neue Trainer

Das Trainerteam wurde in diesem Jahr um zwei neue Trainer erweitert. **Vincent Sauer** und **Franziska Reiffer** legten erfolgreich ihre Prüfungen zum C-Trainer ab. Sie unterstützten das Team beim allgemeinen Jugendtraining und betreuten unsere jüngsten Spieler beim Mini-training.



Franziska Reiffer und Vincent Sauer legten ihre Prüfungen zum C-Trainer ab und unterstützten das Trainerteam des GCUF bereits beim Jugendtraining in der vergangenen Saison, insbesondere betreuten sie die jüngsten Kinder beim Mini-Training.

Lasertag zum Saison-Abschluss

Endlich konnte zum Ende der letzten Saison wieder eine Saison-Abschlussfeier der Mannschaften durchgeführt werden. So trafen sich alle Spieler im Dezember in Unna zum Lasertag. Aufgeteilt in zwei Teams und ausgerüstet mit Infrarotsendern und Empfängerweste spielten sie im Dunkeln um Punkte und Sieg.



Bei der Saison-Abschlussfeier 2021 trafen sich die Jugend-Mannschaften zum Lasertag in Unna.

Golfcamp in den Osterferien

In den Osterferien war es uns auch wieder möglich, die Kinder und Jugendlichen in einem Golfcamp auf die kommende Saison vorzubereiten. Im Alter von 8 bis 18 Jahren (Voraussetzung ist die Kurzplatzreife) erhielten sie neben dem klas-



„Hohe Motivation und gute Trainingsbeteiligung“ ... sind unserem Trainerteam zu verdanken: Verena Reiffer-Gantenbrink.

sischen Golftraining auch golfspezifisches Fitnesstraining und ein leckeres Mittagessen in unserer Gastronomie. Nachmittags wurden sowohl Spästurniere auf dem Kurzplatz als auch vorgabewirksame Turniere auf dem Meisterschaftsplatz gespielt. Das intensive Training der Woche zahlte sich aus, fast alle Spieler konnten innerhalb dieser Woche ihr Handicap wesentlich verbessern.

Die gute Vorbereitung sollte sich noch auszahlen, denn unserer Jugendmannschaft gelang der **Aufstieg von der Bezirks- in die Landesliga**. Herzlichen Glückwunsch auch an dieser Stelle!

Liga-Spiele

Glücklicherweise konnten alle Liga-Spiele in dieser Saison pünktlich zu den angesetzten Spielterminen durchgeführt werden. Unsere Mannschaft war Teil der Gruppe 4 der Bezirksliga. Gegner waren in dieser Saison die Mannschaften der Golfclubs Stahlberg, Castrop-Rauxel, Gut Köbbinghof und Gut Neuenhof.

An dieser Stelle lieben Dank an alle **Eltern**, die diesen Erfolg durch ihre Hilfe, Fahrten zu den Spielen und zum Training überhaupt erst möglich gemacht haben. Vielen Dank auch für die Hilfe an unserem Heimspieltag, obwohl der Termin wirklich ungünstig in den Sommerferien lag. Liebevoll und mit sehr viel Einsatz wurden am Starter- und am Halfwayhaus Waffeln gebacken, Muffins, Getränke und Hotdogs verteilt.

Sommer-Golfcamp

In der letzten Ferienwoche der Sommerferien konnten wir ein weiteres Golfcamp anbieten, das auch wieder gut angenommen wurde. Ganz besonders möchte ich mich im Namen



2 Golfcamps gab's für die Kinder und Jugendlichen in der Saison 2022, bei denen intensiv trainiert wurde. Fotos (2): GCUF.

der ganzen Jugendabteilung bei **allen Mitgliedern** bedanken, die unsere Kinder und Jugendlichen so toll unterstützen.

Bedanken möchte ich mich auch bei unseren lieben **Damen im Sekretariat**. Vielen lieben Dank Barbara, Isabel und Bianca, dass ihr immer für die Kinder da seid, oft Unmögliches möglich macht und mich so toll in meiner Arbeit unterstützt.

Vergessen möchte ich auch das **Greenkeeper-Team** um Martin Beudel nicht. Unser Platz ist in einem fantastischen Zustand, vielen lieben Dank dafür!

Bedanken möchte ich mich auch bei **Mats Flassig**, der als Mannschaftskapitän der Mannschaft einen ganz tollen Job gemacht hat.

Natürlich bedanke ich mich auch bei meinen lieben **Vorstandskollegen**. Die Jugend liegt euch sehr am Herzen, Danke für die fortwährende großzügige Unterstützung.

Die Saison 2022 hat mir wieder sehr viel Spaß gemacht und ich freue mich schon sehr auf das, was uns in der Saison 2023 erwarten wird. ■

Verena Reiffer-Gantenbrink
Jugendwartin

Jugendliga Aufstieg in die Landesliga

Von Mats Flassig

Wieder geht eine Saison zu Ende, die wir unerwartet mit dem Aufstieg in die Landesliga beenden konnten. Dieser Erfolg ist der Jugendmannschaft hoch anzurechnen, da es nicht immer ganz einfach war.



„Mannschaft hat stets Einsatzbereitschaft, Willen und Stärke gezeigt“:
Mats Flassig.

Aber die Mannschaft hat stets Einsatzbereitschaft, Willen und Stärke gezeigt und diesen Erfolg möglich gemacht – ich danke euch dafür! Wir hatten auch immer Spaß als Team und dies zeichnet die Mannschaft aus.

Natürlich tragen unsere beiden Trainer Martin Strauch und Ralf Eisenmenger zum Erfolg bei, ohne diese Unterstützung wäre es gar nicht möglich gewesen. Mir haben die letzten Jahre beim Jugendtraining immer viel Spaß gemacht und ich konnte eine Menge lernen. Das tolle und erfolgreiche Training ist natürlich nur möglich gewesen durch die Unterstützung des Vorstandes und der Mitglieder, auch hier noch mal ein herzlicher Dank!

Und in eigener Sache möchte ich mich noch bei Carsten Manske bedanken, der stets bei den Ligaspielen mit dabei war. Zum Abschluss möchte ich mich auch bei Verena Reiffer (Jugendwartin) für ihre Unterstützung bedanken und für tolle Veranstaltungen außerhalb des Golfplatzes, was immer Spaß gemacht hat.

Wie auch im letzten Jahr werden altersbedingt einige die Mannschaft verlassen, zu nennen sind da Franziska Reiffer, Vincent Sauer und Mats Flassig. Ich wünsche der Mannschaft viel Erfolg für die neue Saison.

Wir wünschen Euch und Ihnen eine erholsame Winterpause und freuen uns auf ein Wiedersehen in der Saison 2023. ■



Das Jugendteam des GCUF schaffte den Aufstieg in die Landesliga. V. li.: Paul Schulte, Mats Flassig, Leander Kleinewiese, Jack Manske, Matteo Jeckel, Maarten Berghoff, Frida Titze und Henriette Reiffer.

Foto: GCUF.

Neue Winter-Turnierserie im GCUF

„Neun Loch geh'n immer“- Serie ist erfolgreich gestartet

Von Reiner Lefebber

Die Siegerehrung ist kaum beendet, da greifen die ersten schon zum Smartphone, um sich einen der 27 Startplätze für die nächste Woche zu sichern. Was als Experiment Ende Oktober begann, hat sich etabliert: nach vier Turnieren wurden fast 120 zufriedene Teilnehmer aus der angesprochenen Zielgruppe gezählt.

Warum „Neun Loch geh'n immer“?

Auch in den Wintermonaten gibt es sehr viele Tage, an denen das Wetter und der Platz das Golfspielen zulassen. Das wöchentliche Turnierangebot am Mittwoch richtet sich an erwachsene Mitglieder und Gäste, die auch im Winter spielen möchten und denen es nicht um eine Handicap-Verbesserung, sondern um das organisierte Spielen in Turnierform und um die Geselligkeit geht.

Natürlich wird nach den Regeln gespielt, aber im Vordergrund soll der gemeinsame Spaß am Spiel stehen. Deshalb gibt es einige Besonderheiten:

Mentoren“ für Turnieranfänger

Die Zulassung bis zu einem Handicap-Index von -54 erleichtert es auch neuen Mitgliedern und Turnieranfängern, Turnier Erfahrungen

zu sammeln und andere Mitglieder kennen zu lernen. Den hohen Handicappern wird in den Flights ein „Mentor“ zugeordnet, der diesen beratend und erklärend zur Seite steht.

„Mulligan“ beim Abschlag und „Besserlegen“

Um den Frustfaktor am Abschlag zu senken, kann an jedem Tee ein Mulligan genommen und der erste Abschlag straflos wiederholt werden. Bei einem zweiten Abschlag ist dieser Ball im Spiel, der erste Abschlag wird nicht mitgezählt.

Zur Schonung des Platzes und zur Spielbeschleunigung ist überall auf dem Platz Besserlegen bis zu einer Scorekartenbreite erlaubt (außer in Wasserhindernissen, in Bunkern und auf den Grüns). Dabei kann der Ball gereinigt werden.

Kanonenstart

Der Kanonenstart um 13.00 Uhr sorgt für ein Gemeinschaftserlebnis, weil sich die Turnierteilnehmer schon vor dem Turnier begegnen und die Flights fast zeitgleich zurückkehren. Die Siegerehrung kann ohne lange Wartezeit erfolgen.

An- und Abmeldung noch am Turniertag möglich

Die An- und Abmeldefrist bis 2 Stunden vor dem gemeinsamen Start um 13.00 Uhr erhöht die Flexibilität für die persönliche Terminplanung und ermöglicht Spontanentscheidungen.

Tages- und Jahreswertung

Die Gewinner werden ausschließlich in Nettoklassen ermittelt. Auf sie warten Frühstückskörbe und Gastronomie-, Proshop- oder Startgeldgutscheine. Eine Gesamtwertung am Ende der Turnierserie erhöht den Anreiz zum Mitspielen und belohnt Vielspieler, indem die Summe aller erspielten Nettopunkte über die Reihenfolge entscheidet.

Startgeld und Essen

Das Startgeld beträgt 10 Euro. Die Gastronomie bietet zusätzlich für jedes Turnier verschiedene Gerichte an, die bei der Scorekartenausgabe vorbestellt werden können, um Wartezeiten beim Service zu vermeiden.

Nach der Weihnachtspause wird die Turnierserie am 11. Januar fortgesetzt, wenn die Wetter- und Platzverhältnisse es zulassen.

Der Griff zum Smartphone für die rechtzeitige Anmeldung bei PC CADDIE empfiehlt sich allerdings schon deutlich eher.

Viel Spaß beim Mitspielen!



Auf dem Weg zu den einzelnen Abschlägen (Kanonenstart).

TURNIERERGEBNISSE 2022*

Allgemeine Turniere

Datum	Brutto Damen	Brutto-Herren	Netto Klasse A	Netto Klasse B	Netto Klasse C	Netto Klasse D
Oster-Vierer 18. April 2022 (Vierer-Auswahldrive Stableford)		Hassiepen, M./ Henneken, C. 32	Rüdiger, M./ Kettelhack, A. 39 Giacuzzo, R./ Brinkschulte, S. 38 Korte, P./ Korte, I. 37	Schunck, K./ Schullny, W. 37 Dern, Dr. M./ Dern, Dr. H.-J. 37 Pawelzik, F./ Kortmann, M. 36	Kaut, M./ Wollny, J. 40 Rosier, H./ Beele, J. 39 Schwartz, M./ Reckmann, J. 38	Stahlmann, E./ Stahlmann, S. 40 Jütte-Schulten, A./ Babienek, T. 38 Widmann, A./ Siepmann, B. 37
After Work 29. April 2022 (9-Löcher Stableford)		Schwartz, M. 10	Schwartz, M. 20 Weber-Möller, H. 19 Klawitter, G. 16	Blum, S. 22 Zumschilde, E. 18 Stahlmann, E. 18	Gutberlet, Dr. M. 23 Kreckel-Palluch, A. 22 Martin, A. 20	
1. Mai 2022 Maikäferturnier (Stableford)	Cremer, S. 20	Kree-Lange, B. 31	Tiemann, S. 40 Manske, C. 38 Lerbs, B. 28	Paprotny, M. 38 Weber-Möller, H. 37 Happe, J. 37	Balmaceda Schickentanz, Dr. A. 38 Weber, M. 38 Tiemann, A. 36	Nejdrowski, D. 46 Kütting, Dr. U. 43 Heß, A. 41
14. Mai 2022 (Stableford)	Dern, C. 29	Balster, C. 31	Balster, C. 39 Raskin, R. 39 Köhler, A. 38	Koch, T. 39 Struck, Dr. M. (Gast) 38 Hosbach, A. 38	Wiggerich, L. 38 Siepmann, B. 37 Volkery, A. 35	
Morning Cup 19. Mai 2022 (Chapman-Vierer)		Hondelink, J./ Milic, D. 19	Reckmann, J./ Schwartz, M. 41 Koch, T./ Neuhaus, Dr. J. 35 Rücker, J. (Gast)/ Wietbüscher, M. (Gast) 34	Zawatzki, P./ Zawatzki, G. 41 Hondelink, J./ Milic, D. 40 Bigge, B./ Bauer, C. 36		
Monatspreis 22. Mai 2022 (Zählspiel/Stableford)	Kettelhack, A. 94	Kobeloer, J. 75	Klasse A Netto HCP bis 14,3 Clöer, R. 70 Becker, A. 72 Kobeloer, J. 73	Klasse B Netto HCP 14,4 bis 18,4 Happe, J. 71 Korweslühr, S. 71 Schwerin, D. 73	Klasse A Netto HCP 18,5 bis 24,9 Niepötter, V. 33 Bansi, Dr. A. 33 Schlief, W. 33	Klasse B Netto HCP 25,0 bis – Fischer, A. 36 Funder, K. 36 Möller, Dr. K.-H. 36
Lions Rotary Benefizturnier 29. Mai 2022 (Stableford)	Weber, Dr. C. 25	Haarmann, Dr. W.-P. 30	Weber, Dr. C. 39 Durek, B. (Gast) 38 Haarmann, Dr. W.-P. 36	Bansi, Dr. A. 42 Nölke, R. 38 Beele, J. 38	Heß, Dr. R. 42 Stangier, J. 38 Volkery, A. 37	
After Work 3. Juni 2022 (9-Löcher Stableford)	Zumschilde, E. 20	Haarmann, Dr. W.-P. 10	Zumschilde, E. 20 Blum., S. 18 Splittgerber, G. 17	Titze, C. 23 Titze, F. 19 Rustemeier, U. 17		
Pfingst-Vierer 6. Juni 2022 (Auswahldrive Stableford)		Dern, C./ Cooper, D. 33	Pothmann, T./ Hollmann, M. 42 Haarmann, Dr. W.-P./ Haarmann, J. 41 Dern, C./ Cooper, D. 40	Kree-Lange, L./ Kree-Lange, B. 44 Bachmann, B./ Bachmann, B. 42 Röwekamp, L./ Quirnbach, L. 41	Lynen, H./ Lynen, W. 44 Heß, A./ Blum, S. 40 Bansi, Dr. A./ Böckmann, B. 38	
Morning Cup 9. Juni 2022 (Vierer Auswahldrive)		Dern, C./ Cooper, D. 25	Schwartz, M./ Reckmann, J. 46 Metzen, H./ Ahmad, H. 38 Zawatzki, G./ Zawatzki, P. 34	Schütte, U./ Schütte, A. 35 Baumgardt, M./Feldmann, B. 33 Stahlmann, S. Stahlmann, E. 29		
Physio/Pro/Green Cup 11. Juni 2022 (Stableford)	Dern, C. 33	Kobeloer, J. 35	Quirnbach, S. 41 Dern, C. 39 Brinkschulte, S. 39	Stange, H. 41 Schlünder, U. 38 Böckmann, B. 37	Hammerschmidt, O. 49 Hempelmann, S. 49 Rostek-Mirgeler, S. 48	
27. Fröndenberger 17. Juni 2022 (Stableford)	Rüdiger, M. 24 Kurzplatz: Winning, K. 27	Schumacher, K. 34 Kurzplatz: Lerbs, B. 24	Manske, C. 39 Kneer, M. 37 Rüdiger, M. 36	Galow, R. (Gast) 39 Winning, K. 39 Schwartz, M. 39	Breer, M. 46 Rennebaum, K. 41 Funder, K. 41	
Monatspreis 19. Juni 2022 (Zählspiel/Stableford)	Dern, C. 82	Balster, C. 77	Zeppenfeld, R. 67 Balster, C. 68 Hollmann, M. 70	Bansi, Dr. A. 40 Siepmann, B. 40 Volkery, A. 40		
Morning Cup 30. Juli 2022 (Texas Scramble Stableford)		Dern, C./ Cooper, D. 40	Dern, C./ Cooper, D. 43 Zawatzki, P./ Zawatzki, G. 41 Dern, Dr. M./ Dern, Dr. H.-J. 40	Bigge, B./ Bauer, C. 37 Mester, B./ Böhm, G. 36 Zumschilde, E./ Sarnes, I. 40		
After Work 1. Juli 2022 (9-Löcher Stableford)		Balke, M. 13	Balke, M. 23 Wollny, P. 21 Winning, K. 19	Blum, S. 21 Stange, H. 20 Stahlmann, E. 20	Rosier, J. 21 Nejdrowski, D. 18 Wortmann, C. 16	
Midsummer Turnier 3. Juli 2022 (Stableford)	Haarmann, J. 23	Müller, J. 28	Haarmann, J. 41 Giacuzzo, R. 38 Köhler, A. 38	Bansi, Dr. A. 41 Blum, S. 41 Stange, H. 41	Breer, M. 44 Kraft, B. 42 Widmann, A. 41	
Teams Trophy 9. Juli 2022 (Zählspiel)	Wollny, P. 91	Sümmermann, Dr. A. 89	Korte, P. 68 Wollny, P. 69 Balke, M. 69	Möller, Dr. K.-H. 63 Niepötter, V. 67 Beele, J. 69	Rosier, J. 63 Schulte, C.-M. 65 Lynen, W. 69	
Morning Cup 8. Juli 2022 (Florida Scramble Stableford)		Schütte, A./ Schütte, U./ Dern, C./ Cooper, D. 40	Netto Klasse A:	Weber-Möller, H./ Schwartz, M./ Reckmann, J. Lüpertz, I. 56 Dern, Dr. H.-J./ Zawatzki, G./ Zawatzki, P./ Feldmann, B. 56	Schütte, A./ Schütte, U./ Dern, C./ Cooper, D. 54	

TURNIERERGEBNISSE 2022*

Allgemeine Turniere (Fortsetzung)

Datum	Brutto Damen	Brutto-Herren	Netto Klasse A	Netto Klasse B	Netto Klasse C	Netto Klasse D
Monatspreis 17. Juli 2022 (Zählspiel/Stableford)	Durek, B. (Gast) 88	Clöer, R. 81	Clöer, R. 67 Pothmann, T. 67 Brinkschulte, S. 70	Latzel, H. 67 Durek, B. (Gast) 68 Heile, F. 70	Geldsetzer-Sturm, U. 38 Szezan, N. 37 Dieckmann, R. 37	Bermes, H. 43 Sina, C. 40 Stahlmann, E. 39
After Work 22. Juli 2022 (9-Löcher Stableford)	Wolly, P. 11	Lukas, C. 15	Lukas, C. 24 Wollny, P. 22 Brinkschulte, S. 20	Fröschner, C. 21 Stahlmann, E. 20 Wollny, J. 20	Paluch, G. 28 Paluch, N. 25 Doepner, M. 23	
36 Fröndenberger 23. Juli 2022 (36 Löcher – Stableford)	Dern, C. 59	Müller, J. 51	Yilmaz, A. (Gast) 74 Reiffer, V. 74 Müller, J. 73	Fischer, J. 79 Harthun, N. (Gast) 76 Heile, F. 74	Köhler, C. 76 Schütte, U. 73 Kusch, C. (Gast) 71	
Preis des Vorstands 6. August 2022 (Vierer-Auswahldrive Stableford)		Korte, P./ Korte, I. 30	Korte, P./ Korte, I. 44 Koch, T./ Raskin, R. 44 Pothmann, T./ Hollmann, M. 43	Dieckmann, R./ Dieckmann, R. 46 Schunck, W./ Schunck, K. 44 Herbst, A./ Loeser, Dr. B. 42	Schütte, A./ Schütte, U. 48 Blum, D./ Blum, S. 45 Lüpertz, I./ Welschhof, D. 42	Luttrop, K./ Glania, N. 54 Schulte, T./ Lotz, E. 46 Siepmann, S./ Hempelmann, S. 45
After Work 12. August 2022 (9-Löcher Stableford)	Löcher 1 – 9	Buhle, H. 9	Reckmann, J. 24 Buhle, H. 22 Splittgerber, G. 19	Lueg, D. 24 Stahlmann, S. 23 Schulte-Siepmann, Y. 23		
	Löcher 10 – 18	Kree-Lange, B. 17	Kree-Lange, B. 20 Pothmann, T. 20 Frese, T. 19	Emmerich, G. 22 Nejdrowski, D. 22 Titze, D. 21		
Monatspreis 14. August 2022 (Zählspiel/Stableford)	Pradel, A. 79	Kobeloer, J. 72	Hollmann, M. 70 Kobeloer, J. 70 Manske, C. 70	Buhle, H. 62 Wollny, P. 66 Röwekamp, T. 66	Gornik, N. 40 Herbst, A. 39 Hußmann, J. (Gast) 39	Stahlmann, S. 37 Wortmann, C. 37 Fischer, A. 37
Küchen Specht Cup 20. August 2022 (Stableford)	Reiffer, V. 25	Brösch, A. (Gast) 29	Brösch, A. (Gast) 38 Reiffer, V. 38 Raskin, R. 36	Loeser, Dr. B. 41 Köhler, A. 39 Kalwitzki, B. 39	Röwekamp, S. 44 Rosier, J. 42 Blum, D. 42	
Vierer-Clubmeisterschaft 21. August 2022 (Vierer Zählspiel)		Kree-Lange, B./ Gülde, M.-C. 80 Wauters, G./ Koch, T. 85 Korte, P./ Korte, I. 86				
After Work 26. August 2022 (9-Löcher Stableford)		Klawitter, G. 9	Lang, S. 30 Titze, D. 23 Paluch, N. 22			
Clubmeisterschaften 3./4. September 2022 (Zählspiel über 54 Löcher)	Damen: Pradel, A. 240 Rüdiger, M. 251 Korte, I. 263	Herren: Gülde, M.-C. 226 Kobeloer, J. 232 Haarmann, Dr. W.-P. 238	Senioren AK50 (36-Löcher) Gutapfel, C. 172 Schunck, K. 184 Böckmann, B. 186	Senioren AK50 (36-Löcher) Neitzke, R. 162 Raskin, R. 165 Schulte-Siepmann, Dr. E. 170	Seniorinnen AK65 (36-Löcher) Dieckmann, R. 190 Krause, U. 191 Böhmer, B. 193	Senioren AK65 (36-Löcher) Hosbach, J. 180 Latzel, H. 180 Drawe, U. 181
Lions Via Regis Benefizturnier 11. September 2022 (Stableford)	Pradel, A. 31	Kobeloer, J. 31	Dieckmann, R. 40 Winning, K. 38 Müller, J. 38	Gornik, K. 43 Gornik, N. 43 Niepötter, V. 38	Hempelmann, R. 44 Brüggenhorst, S. 39 Lachmann-Heß, A. 39	
After Work 16. September 2022 (9-Löcher Stableford)		Rinschede, V. 10	Blum, S. 18 Rinschede, V. 18 Darsow, Dr. H.-J. 17	Köhne, B. 24 Lang, S. 23 Kaufuß, A. 18		
Morning Cup 29. September 2022 Best-Ball (Stableford)		Dern, C./ Cooper, D. 33	Weßling, W./ Weßling, A. 38 Dern, C./ Cooper, D. 37 Milic, D./ Zumschilde, E. 37	Bigge, B./ Bauer, C. 36 Stahlmann, S./ Stahlmann, E. 35 Swoboda, S./ Stobbe, I. 28		
After Work 30. September 2022 (9-Löcher Stableford))		Becker, A. 13	Bansi, Dr. A. 21 Diening, F. 21 Friese, H.-G. 20	Wollny, J. 19 Möller, Dr. K.-H. 19 Titze, C. 15	Blum, D. 22 Schöneberg, R. 19 Titze, F. 19	
Einheits-Vierer 3. Oktober 2022 (Chapman-Vierer Stableford)		Kettelhack, A./ Eisenmenger, R. 33	Manske, C./ Manske, J. 38 Kettelhack, A./ Eisenmenger, R. 37 Wienecke, M./ Wienecke, I. 37	Lynen, H./ Lynen, W. 44 Cremer, S./ Cremer, U. 42 Dieckmann, R./ Dieckmann, R. 38	Luttrop, K./ Glania, N. 56 Weicken, C./ Volkery, A. 42 Nedler, D./ Nedler, A. 40	
Kurzplatz-Clubmeisterschaften 8./9. Oktober 2022 (54 Löcher Zählspiel)	Rüdiger, M. 192 Kettelhack, A. 193 Bansi, Dr. A. 197	Flamme, D. 169 Wienecke, I. 172 Strauch, M. 174				
AK50 Herren Abschluss 15. Oktober 2022 (Stableford)		Schwerin, D. 28	Schwerin, D. 43 Happe, J. 38 Raskin, R. 38			
Monatspreis 16. Oktober 2022 (Zählspiel/Stableford)	Dern, C. 89	Schulze Havixbeck, O. 88	Schulze Havixbeck, O. 76 Kalisch, M. 76 Raskin, R. 78	Lefeber, R. 40 Klisch, B. 36 Herbst, A. 33		

Herren-Nachmittage

Datum	Brutto	Netto-Kategorie A	Netto-Kategorie B	Netto-Kategorie C
13. April 2022 (Stableford)	Balster, C. 26	Manske, C. 38 Zeppenfeld, R. 36 Rinschede, V. 36	Weber, R. 36 Blum, S. 36 Schlief, W. 34	
20. April 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 31	Müller, J. 38 Rinschede, V. 37 Tiemann, S. 36	Hallmann, P. 37 Klawitter, G. 35 Nedler, D. 34	Bomke, H. 45 Nejdrowski, D. 41 Iwanowski, T. 37
4. Mai 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 32	Clöer, R. 38 Flamme, D. 37 Apel, B. 37	Happe, J. 38 Schwartz, M. 36 Balke, M. 35	Reh, A. 38 Iwanowski, T. (Gast) 37 Bomke, H. 37
18. Mai 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 36	Schumacher, K. 39 Flamme, D. 39 Classen, G. 37	Scholz, K. (Gast) 40 Bomke, H. 39 Schwartz, M. 36	
1. Juni 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 34	Schulze Havixbeck, O. 42 Hollmann, M. 39 Kalisch, M. 36	Pawelzik, F. 37 Klosinski, W. 37 Reh, A. 37	
15. Juni 2022 (Stableford)	Tiemann, S. 35	Latzel, H. 42 Roth-Schmidt, Prof. W. 38 Clöer, R. 38	Gutapfel, P. 44 Blum, S. 43 Schwartz, M. 39	
29. Juni 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 33	Apel, B. 42 Kalisch, M. 41 Korweslühr, S. 39	Hartmann, P. 46 Schwarz, M. 39 Schulze, H. (Gast) 39	Emmerich, G. 42 Wietbüscher, M. (Gast) 42 Janßen, F. 40
6. Juli 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 34	Raskin, R. 42 Schulze Havixbeck, O. 41 Moh, A. 41	Korweslühr, S. 43 Klawitter, G. 42 Schwartz, M. 41	Bomke, H. 41 Hamburger, R. 38 Möller, Dr. K.-H. 37
20. Juli 2022 (Stableford)	Schulze Havixbeck, O. 29	Schulze Havixbeck, O. 41 Kalisch, M. 38 Happe J. 37	Kortmann, M. 41 Bigge, B. 41 Baumann, R. 39	
3. August 2022 (Stableford)	Kobeloer, J. 40	Kobeloer, J. 41 Bonde, T. (Gast) 40 Raskin, R. 37	Iwanowski, T. (Gast) 42 Classen, G. 41 Pawelzik, F. 40	Janßen, F. 44 Bigge, B. 42 Stumpf, H.-W. 39
17. August 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 34	Neitzke, R. 40 Frese, T. 40 Clöer, R. 39	Latzel, H. 39 Schlinder, U. 39 Nedler, D. 38	Franz, H.-O. 37 Paluch, G. 37 Janßen, F. 36
7. September 2022 (Stableford)	Wienecke, I. 30	Bornewasser, P. (Gast) 42 Wienecke, I. 40 Hollmann, M. 38	Wendel, H. 40 Beele, J. 39 König, W. 39	
21. September 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 34	Schumacher, K. 36 Röwekamp, T. 35 Lukas, C. 35	Stange, H. 35 Janßen, H. 35 Baumann, R. 33	
5. Oktober 2022 (Stableford)	Giacuzzo, R. 28	Flamme, D. 39 Giacuzzo, R. 39 Röwekamp, T. 38	Nedler, D. 29 Baumann, R. 27 Terodde, H. 27	
Robinson & CityReisebüro Dortmund 19. Oktober 2022 (Stableford)	Schumacher, K. 26	Flamme, D. 36 Apel, B. 36 Wendel, H. 35	Stange, H. 36 Wagner, J. 36 Hempelmann, R. 35	

Damen-Nachmittage

Datum	Brutto	Netto-Klasse A	Netto-Klasse B
12. April 2022 (Chapman-Vierer – Stableford)	Becker, A./ Weber-Wetzel, I. (Gast) 21	Neveling, T./ Wienecke, M. 34 Schneidewind, I./ Bömer, B. 33 Reiffer, V./ Gantenbrink, M. 33	Weber-Möller, H./ Lüpertz, I. 33 Lynen, H./ Gabriel, Dr. B. 30 Reichelt, G./ Maertin, A. 29
26. April 2022 (Stableford)	Dern, C. 25	Dieckmann, R. 38 Schneidewind, I. 32 Dern, C. 31	Siepmann, B. 31 Lüpertz, I. 31 Zumschilde, E. 29
10. Mai 2022 (Stableford)	Dern, C. 31	Dern, C. 37 Krause, U. 37 Weber-Möller, H. 35	Blum, D. 37 Schneidewind, I. 36 Lohoff, H. 36
24. Mai 2022 (Stableford)	Dern, C. 23	Bansi, Dr. A. 35 Lynen, H. 34 Müller, B. 32	Zumschilde, E. 33 Lüpertz, I. 31 Fischer, A. 31
7. Juni 2022 (Stableford)	Dern, C. 26	Quirnbach, L. 40 Herbst, A. 38 Böhmer, B. 36	Dern, Dr. M. 42 Siefer, Dr. R. 38 Siepmann, B. 38
Freundschaftsspiel GC Sauerland 21. Juni 2022 (Stableford)	Dern, C. 32 Kettelhack, A. 27 Reiffer, V. 23	Krause, U. 44 Kettelhack, A. 41 Bömer, B. 40	
12. Juli 2022 (Stableford)	Dern, C. 36	Böhmer, B. 43 Dern, C. 42 Gutapfel, C. 41	Blum, D. 43 Wülker, S. 39 Siefer, Dr. R. 36

Damen-Nachmittage (Fortsetzung)

Datum	Brutto	Netto-Klasse A	Netto-Klasse B
26. Juli 2022 (Stableford)	Dern, C. 28	Reiffer, V. 39 Zawatzki, P. 37 Gutapfel, C. 36	Schneidewind, I. 41 Rostek-Mirgeler, S. 40 Siepmann, B. 38
9. August 2022 (Stableford)	Dern, C. 32	Quirnbach, L. 41 Gutapfel, C. 38 Reiffer, V. 37	Schneidewind, I. 44 Lohoff, H. 43 Lynen, H. 41
23. August 2022 (Stableford)	Reiffer, V. 27	Geldsetzer-Sturm, U. 45 Winning, K. 41 Lynen, H. 41	Klosinski, I. 42 Lüpertz, I. 42 Blum, D. 41
13. September 2022 (Stableford)	Kettelhack, A. 27	Geldsetzer-Sturm, U. 39 Kettelhack, A. 38 Böhmer, B. 38	Schiffmann, A. 36 Dern, Dr. M. 33 Siniawa-Lauck, T. 31
11. Oktober 2022 (Chapman-Vierer Stableford)	Bömer, B./ Schneidewind, I. 16	Helle, C./ Lüpertz, I. 36 Geldsetzer-Sturm, U./ Zumschilde, E. 36 Lohoff, H./ Hansen, U. 34	Rolle, A./ Siniawa-Lauck, T. 38 Dieckmann, R./ Rohner, J. 36 Rostek-Mirgeler, S./ Schulte-Siepmann, Y. 36

Seniorinnen-/Senioren-/Ü50-Nachmittage

Datum	Brutto Damen	Brutto-Herren	Netto-Kategorie A	Netto-Kategorie B
14. April 2022 (Stableford)	Lynen, H. 13	Witzig, M. 20	Schwartz, M. 37 Lynen, H. 37 Wilms, F.-W. 33	Hondelink, J. 33 Lynen, W. 30 Baumgardt, M. 30
28. April 2022 (Stableford)	Dieckmann, R. 10	Korweslühr, S. 20	Korweslühr, S. 37 Schwartz, M. 33 Hosbach, J. 30	Hamburger, R. 36 Kreutzer, K. 35 Bigge, B. 33
12. Mai 2022 (Stableford)	Wilms, B. 23	Severin, M. 20	Severin, M. 40 Wilms, B. 38 Zeppenfeld, R. 36	Dern, Dr. M. 40 Dieckmann, R. 39 Schwartz, M. 35
2. Juni 2022 (Stableford)	Zawatzki, P. 17	Films, F.-W. 19	Lynen, H. 36 Zawatzki, P. 36 Milic, D. 35	Lynen, W. 39 Schlief, W. 32 Ipach, D. 31
23. Juni 2022 (9-Löcher Stableford)	Siepmann, B. 9	Kortmann, T. 12	Schwartz, M. 20 Milic, D. 20 Rehe, H.-J. 20	Siepmann, B. 22 Wortmann, C. 17 König, W. 17
7. Juli 2022 (Stableford)	Gutapfel, C. 23	Wilms, F.-W. 29	Wilms, F.-W. 45 Gutapfel, C. 39 Wilms, B. 38	Grote, H. 39 Hondelink J. 36 Overwaul, W. 35
28. Juli 2022 (Stableford)	Gutapfel, C. 22	Drawe, U. 18	Cremer, S. 38 Helle, C. 38 Lefeber, R. 37	Dern, Dr. M. 39 Herbst, A. 37 Klosinski, W. 36
11. August 2022 (9-Löcher Stableford)	Gutapfel, C. 14	Moh, A. 11	Kreutzer, K. 22 Siefer, Dr. R. 22 Grundmann, F. 21	
25. August 2022 (9-Löcher Stableford)	Weßling, A. 9	Röwekamp, T. 13	Röwekamp, T. 23 Reckmann, J. 23 Darsow, Dr. H.-J. 21	Kirchner, G. 22 Zumschilde, E. 21 König, W. 20
8. September 2022 (Stableford)		Severin, M. 12	Terodde, H. 34 Severin, M. 33 Frieze, H.-G. 30	
22. September 2022 (Stableford)	Wilms, B. 24	Wilms, F.-W. 21	Wilms, B. 40 Hosbach, J. 37 Dern, Dr. H.-J. 35	Klosinski, W. 35 Bigge, B. 35 Lynen, H. 34
13. Oktober 2022 (Stableford)	Dieckmann, R. 15	Schwerin, D. 18	Reckmann, J. 37 Dieckmann, R. 36 Herbst, A. 36	Klosinski, W. 36 König, V. 35 Dern, Dr. M. 33

* Die Übersicht stellt das Endresultat dar, unabhängig von der Preisvergabe.

LATEST NEWS

... und noch ein Hole-in-one!

Neben Darko Milic (s. S. 68) gab's in der vergangenen Saison noch eine Ass-Schützin: **Gitta Splittgerber** gelang dieses Kunststück beim After Work-Turnier am 12. August an der Bahn 5.

Herzlichen Glückwunsch!



PLEßER'S

*Wir sagen „Danke“ ...
...und wünschen eine tolle Golfsaison 2023!*



Gastronomie im GCUF

Inh. Alina Pleßer
Telefon 0 23 73 / 7 00 32
E-Mail: plessers@gcuf.de

Winter-Öffnungszeiten

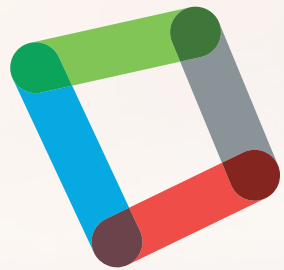
Dienstag bis Freitag	ab 12.00 Uhr (im Sommer ab 10.00 Uhr)
Samstag und Sonntag	ab 11.00 Uhr
Montag Küche	geschlossen bis 20.00 Uhr



HEUTE EIN KÖNIG

Treffsicher in jeder Lage.

Bewährte Expertise. Vereint mit neuen Kompetenzen.



quadrakom
Vierfachkompetenz für den Mittelstand



Ulrich W. Kaiser



Bernhard Widmann



Matthias Humpert



Alexander Lämmer

